



spiritus.ch

spiritus.ch

Kollegium Spiritus Sanctus Brig

Kantonales Gymnasium im Oberwallis

Swiss Olympic Sport School

UNESCO-assozierte Schule





Schuladresse

Kollegium Spiritus Sanctus Brig
Kollegiumsplatz 8
3900 Brig

Tel. 027 607 40 30

Mail sekretariat.kssb@edu.vs.ch
www.spiritus.ch

Impressum

Jahresbericht Kollegium Spiritus Sanctus Brig 2022/2023

Herausgeber

Redaktion

Gestaltung Layout

Bildredaktion

Dokumentation

Druck und Verlag

Rektorat Kollegium Spiritus Sanctus Brig

Julia Thévoz, Thomas Gamma

Hansruedi Frey

Ingemar Imboden

Priska Stella, Claudia Heldner

Valmedia

Inhalt

Chronik

Bericht des Rektors

Abschlüsse / Auszeichnungen

Chronik

Das Kollegium Spiritus Sanctus Brig

Organisation

Personeller Aufbau

Schülerverzeichnis

Das Gymnasium

Organisation

Allgemeine Bestimmungen

Studentafel

Die Sportschule

Organisation

Studentafel

Sportliche Erfolge

Das Internat

Personeller Aufbau

Dienste

Kosten

Das Kirchenrektorat

Freunde des Briger Kollegiums

Schul- und Ferienplan 2023/2024

Abkürzungen

AdM	Anwendungen der Mathematik
BiG	Bildnerisches Gestalten
BSL	Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung
EF	Ergänzungsfach
EVAMAR	Evaluation Maturitätsreglement
FF	Freifach
FS	Fachschaft
Gecko	Gruppe für Umweltschutz und Nachhaltigkeit
GF	Grundlagenfach
IGKG	Interessengemeinschaft Kaufmännische Grundbildung Schweiz
KSSB	Kollegium Spiritus Sanctus Brig
MA	Master of Arts
MAR	Maturitätsreglement
MAS	Master of Advanced Studies
MINT	Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik
MSc	Master of Science
OMS	Oberwalliser Mittelschule Brig
RR	Rektoratsrat
SF	Schwerpunktfach
SoL	Spirit of Life
SR	Schülerrat

Anmerkung

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet; in der Regel wird die männliche Schreibweise verwendet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten grundsätzlich für alle.

Bildnachweis

Titelbild

Erster Schultag des 360. Schuljahres am KSSB (Foto von Ingemar Imboden)

Fotos

Trauerfamilie Mihelic, Seite 13

Jasmin Marte, Seiten 27 und 54/55

David Schwery, Seiten 36 und 37

Ingemar Imboden, alle weiteren Fotos



Es ist nur ein Tropfen auf den heissen Stein Steter Tropfen höhlt den Stein Es ist eine Frage der Einstellung

Auszug aus der Ansprache anlässlich der Maturafeier

Liebe Maturi, liebe Maturae

Was kommt euch in den Sinn, wenn ihr die beiden Begriffe Stein und Tropfen hört? Ich wage die Behauptung, der überwiegende Teil von euch denkt spontan an eines der beiden bekannten Sprichwörter: Es ist nur ein Tropfen auf dem heissen Stein – oder – steter Tropfen höhlt den Stein. Es wäre interessant zu wissen, welches der beiden es bei euch war. Die Aussagen sind grundverschieden und stellvertretend für zwei Menschentypen: jene die Lösungen in Problemen und jene die Probleme in Lösungen sehen. Es sind unterschiedliche Einstellungen oder gar Lebensauffassungen, die sich im Alltag jedes einzelnen manifestieren. Es ist eine Frage der Einstellung, des Charakters oder auch der Mentalität. Apropos Mentalität: Wisst ihr, dass unser Kollegium das einzige Gymnasium im Wallis ist, das die Bezeichnung Walliser Kollegium zurecht verdient? Wir vereinen zwei verschiedene Kulturen. Ich sage bewusst Kulturen und nicht Sprachen, weil Sprachen der Türöffner zum Verstehen der Kultur sind. Warum ist das so? Ganz einfach, weil wir die Zweisprachigkeit seit über 10 Jahren besonders fördern und sie als zentral insbesondere für die deutschsprachige Minderheit erachten. Auch das ist eine Frage der Einstellung. Sehr vieles im Leben ist eine Frage der Einstellung. Unter diesem Aspekt kann auch eure Zeit am Kollegium beleuchtet werden. Sie war alles andere als gewöhnlich: erster digitaler Fernunterricht in der Geschichte der Walliser Schule; zwei Schuljahre ohne Events; konventioneller Krieg in Europa, der neben aller Brutalität auch die Grenzen der Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen und bestimmten Ländern aufzeigt; die Bewegung der Klimajugend, angeführt von Gymnasiasten, die einen wichtigen Beitrag zur Sensibilisierung der Gesellschaft leisteten. Mit der Annahme des Klimaschutzgesetzes erreichte die Bewegung einen vorläufigen Höhepunkt, und nicht zuletzt die Rettung einer Grossbank, durch die öffentliche Hand.

Die «Rangliste» des Sorgenbarometers des Jahres 2022 der CS sieht wie folgt aus:

1. Umweltschutz / Klimawandel
2. AHV / Altersvorsorge
3. Energiefragen / Versorgungssicherheit
4. Beziehung zu Europa
5. Inflation / Geldentwertung
6. Gesundheit / Krankenkassen

Die grösste aktuelle Herausforderung für die Gesellschaft wird meiner Ansicht nach, nicht erwähnt: Die Unterscheidung von wahren und falschen Informationen. Aktuelle Beispiele aus den USA, Russland, Ungarn oder China zeigen uns in erschreckendem Masse, wie Gesellschaften gezielt desinformiert und manipuliert werden, um politische Ziele zu erreichen. Nicht selten sind die Ziele totalitär, illiberal oder asozial. Hand aufs Herz: Prüft ihr Informationen auf Herkunft, Wahrheitsgehalt und Relevanz? Auch dies ist eine Frage der Einstellung oder der Mentalität. Ich stelle mir oft die Frage, was werden unsere nachfolgenden Generationen über unsere Generation sagen? Die Antwort überlasse ich euch. Hingegen bitte ich euch, selbst Geschichte zu schreiben. Chancen bieten sich jeden Tag immer wieder aufs Neue!

Ihr werdet das werden, was ihr schon immer wart. Dieser einfache und doch rätselhafte Spruch wird einer alten Indianerweisheit zugeschrieben. Er fasziniert mich. Wisst ihr wieso? Weil er ein Aufruf ist, auch wenn nicht sofort erkennbar, sich immer wieder weiterzuentwickeln, offen für Neues zu sein und nie sitzen zu bleiben.

Notre collègue représente pour moi un lieu d'innovation, d'ouverture et de respect. La vie est ce qui arrive pendant qu'on est occupé à faire autre chose. La période qui vient de s'achever est semblable à une tempête dans le désert lorsque le vent se lève, balaie le sable des dunes, puis disparaît subitement. Qu'a-t-elle laissé derrière elle ? Comment a-t-elle modifié le paysage ? Quant à vous, chers maturistes, que vous laissera le collègue ? De nombreuses perspectives, je l'espère. Des perspectives personnelles, mais aussi des perspectives pour un Valais en transition vers la durabilité et vers l'humanité. Parfois je me demande : Valais, où sont tes idées ? Où est ton esprit d'innovation, es-tu fatigué ? Mais, heureusement, je crois en vous, jeunes maturistes ! Je vous souhaite des rêves fous et l'envie enthousiaste d'en réaliser au moins quelques-uns. Je vous souhaite de dire à votre collègue : « Je suis de ton avis » et à votre ami que vous ne partagez pas son opinion. Je vous souhaite de ne jamais commencer à vous arrêter et de ne jamais arrêter de commencer. Je vous souhaite de devenir un vrai Suisse, mais de rester un Valaisan de cœur. Laissez-moi aussi partager quelques conseils avec vous : la vie quotidienne est comme une soirée raclette. Appréciez l'avant-dernière, mais renoncez à la dernière. Aimez ce qu'il faut aimer et oubliez ce qu'il faut oublier. Et par-dessus tout, pensez à la fragilité de la vie, car au bout du chemin, la seule chose qui comptera vraiment, c'est ce que vous aurez fait pour les autres.

Ich erinnere mich noch gut an den Ratschlag, welchen mir ein alter Mann vor über 40 Jahren gegeben hat, als er mir das Schneiden eines Fruchtbäumchens beigebracht hat. Auf meine Frage, wie ich den Baum schneiden soll, dass er bald viel Frucht bringt, hat er mir geantwortet: Dem jungen Baum muss man zuerst eine Form geben, unabhängig vom Ertrag. Dieser kommt nach Jahren von selbst, aber dann umso mehr und für Jahrzehnte. Dieser Ratschlag hat mich mein Leben lang stets begleitet, insbesondere seitdem ich in der Bildung von jungen Menschen tätig bin.

Die drei tragenden Elemente der Bildung sind:

1. Reife braucht Weile. So formulierte es ein altgedienter, im Geiste jung gebliebener Lehrer und Freund von mir.
2. Bildung muss nicht Wissen vermitteln, sondern in erster Linie den Spirit of Invention triggern, getreu dem Motto: think big, start small, but move always.
3. Künstliche Intelligenz, Computerprogramme etc. sind wichtige Tools. In der Bildung braucht es aber insbesondere Räume sozialer Interaktion, oder auf gut Deutsch: Gute Lehrer sind durch nichts zu ersetzen.

«Steter Tropfen höhlt den Stein» oder «Das ist ja nur einen Tropfen auf dem heissen Stein». Wofür stehen diese beiden Sprichwörter?

C'est tout simplement une question de mentalité, de philosophie ou alors, mieux encore, une question d'esprit. Le défi du collègue Spiritus Sanctus est de former votre esprit afin qu'il puisse compter sur de solides connaissances, trouver des solutions pour la vie de demain et contribuer à l'humanité !

Das ist mein Credo! Jeder von uns ist selber verantwortlich, welche Einstellungen er hat. Einstellungen entstehen im Verlaufe der Zeit. Eine gute Bildung ist das Fundament dazu. Es gibt viele schöne Landschaften, Städte und Dörfer. Es gibt nur eine Erde. Es gibt nur ein Wallis. Es gibt nur ein Kollegium Spiritus Sanctus. Es gibt nur ein Leben. Trag Sorge zu allem.

Am Schluss des 360. Schuljahres am KSSB möchte ich allen danken, die das Kollegium zu dem machen, was es ist: Lehrerinnen und Lehrer, Schülerinnen und Schüler und allen Angestellten. Insbesondere bedanke ich mich bei Staatsrat Christophe Darbellay, Dienstchef Jean-Philippe Lonfat und Mittelschulinspektor Yves Fournier für die grosse Unterstützung.

Gerhard Schmidt, Rektor





Paul Locher

Paul Locher ist dirigierender Lehrer, lehrender Dirigent. Wer Dirigent sein will, braucht musikalisches Talent. Wer Lehrer sein will, ein pädagogisch-didaktisches. Beide brauchen ein gutes Gehör: Für den rechten Ton, für die Fragen und Antworten – brauchen das Gespür für den passenden Rhythmus – müssen Menschenkenner sein.

All dies bringt Paul mit. Und so muss er auf seinem Weg ans Kollegium stets zwischen Musizieren und Unterrichten, Musikwissenschaft und Schulmusik abwägen. Er hat in Bern und Rotterdam seine Ausbildung zum Konzertgeiger, Dirigenten und Schulmusiker absolviert sowie als Konzertmeister viel Erfahrung gesammelt.

Die Berge haben auf Pauls Entscheid, zurück ins Wallis zu kommen, Einfluss genommen. Sie sind für ihn nicht nur Heimat, sondern auch sportliche Herausforderung. «Ich bin gerne still», sagt Paul und, oberhalb von 3'500 Metern sei es still. Entscheidend ist aber die Aufforderung von Stefan Schnyder, einmal in seinem Büro vorbeizuschauen. «Mach epis!», lautet die Aufforderung des damaligen Rektors. Dabei lässt er Paul freie Hand und der macht sich daran, das orchestrale Brachland mit Geigenbogen und Taktstock zu beackern – Das Spirit Chamber Orchestra entsteht.

Bis heute spielt es stets mit dem Ziel, die beste Interpretation für den jeweiligen Konzertanlass vorzutragen – und so begeistert es seine Zuhörer bis heute. Etwas später beginnt die lange Reihe der Maturandenkonzerte: Abende zum Hinhören, Staunen und Austauschen.

Für den Violonisten ist es wichtig, weiterhin konzertant zu bleiben. Davon profitiert auch sein Geigenunterricht. Paul wird keine neuen Saiten aufziehen oder den Dirigentenstab weglegen. Dafür spielt die Musik nur schon in seiner Familie eine zu wichtige Rolle.

«Musik erleben» lautet das Motto für Pauls Tätigkeit an unserer Schule.

Neben dem Grundlagenfach bietet Paul im Schwerpunkt- und Ergänzungsfach ein ideales Umfeld, um junge Menschen für die Musik und das Musizieren zu begeistern. Bei der Programmgestaltung und als Fachschaftschef nimmt Paul wesentlichen Einfluss auf den Musikunterricht und das kulturelle Leben am Kollegium. Ein guter Teamgeist prägt die Zusammenarbeit mit den Fachschaftsmitgliedern; dabei bringen alle ihr Rayon mit ein. Sie realisieren viele



kleine und grosse Projekte und Paul lehrt und dirigiert, verbindet Lehrbuch und Partitur. Wenn, wie beim letzten Pfingstkonzert geschehen, dutzende Ehemalige zurückkehren, dann wird deutlich, welche Fertigkeiten und Emotionen sie aus der kollegialen Zeit mitgenommen haben. Ihr Lehrer kennt seine Schülerinnen und Schüler – gestern wie heute.

Bernhard Erpen



Christine Emery

All in one: Eine Brausetablette in ein Glas Wasser gelegt, und es sprudelt, zischt, und schnell werden alle wesentlichen Vitamine und Mineralstoffe freigesetzt.

Christine ist eine solche «all in one» in verschiedenster Beziehung: Ja, sie sprudelt und zischt auch, kaum ist sie da – die italienische Mutter sorgte für ein südländisches Temperament. «All» trifft aber auch auf die erstaunlichen Inhaltsstoffe zu. Christine war Rettungsschwimmerin, hat ein Diplom als Skilehrerin, gab Klavierstunden,

und was ihre Sprachkenntnisse betrifft, gibt es wohl kaum jemanden am KSSB, der so sehr «all in one» ist: Englisch und Französisch hat sie studiert und über die Jahrzehnte erfolgreich unterrichtet, Italienisch ist die Sprache ihrer Familie mütterlicherseits, als sie in San Francisco als Austauschlehrerin einen Jahresvertrag hatte, lernte sie nebenbei auch noch Spanisch, und schliesslich gehört sie zur species rara der Welsch, welche uns verstehen und mehr noch, die sogar wir verstehen, wenn sie Deutsch sprechen.

Ihr Weg zu uns war ein Auf- und Abstieg. Sie war Hochschuldozentin an der Ingenieurschule und der Tourismusfachschule und wurde unsere Professorin, wie es zumindest auf Französisch noch heisst. Geografisch freilich ging es nach oben. Nach oben ging es auch intern. Dank hervorragender Integration wurde sie bald Fachschaftsvorsitzende im English department und wurde dort zur Voreiterin der Yankee-Fraktion. Immer war sie äusserst hilfsbereit allen Kollegen gegenüber, vor allem auch den Neulehrern, die nicht bloss von guten Ratschlägen, sondern auch von grosszügig geteilten Prüfungen, Blättern und Büchern profitieren konnten. Mindestens so wichtig wie diese materielle Hilfe ist ihre sonnige Art, das bezaubernde Lachen, die Energie, welche auch die gesundheitlichen Probleme der letzten Zeit kaum bremsen konnte. All in one.

Die Schüler lernten bei ihr gerne und daher auch viel, ein klarer Beweis für die Schüler-Lehrer-Beziehung als Zentrum erfolgreichen Unterrichtens.

Ihre warmherzige Art, ihre gewinnende Persönlichkeit blieben nicht unbemerkt, und so war ihr Enrico im vergangenen Herbst stolz auf seine strahlende Braut. Schneller als wohl erwartet, aber sicher erhofft, werden die zwei diesen Sommer nun die zweiten Flitterwochen in den Vereinigten Staaten geniessen können, um dann ihr neues Haus in Sardinien restaurieren und das Leben zu geniessen. Wir gönnen Dir, liebe, geschätzte Christine, das von Herzen.

Gerd Dönni

Jürg Schmidhalter

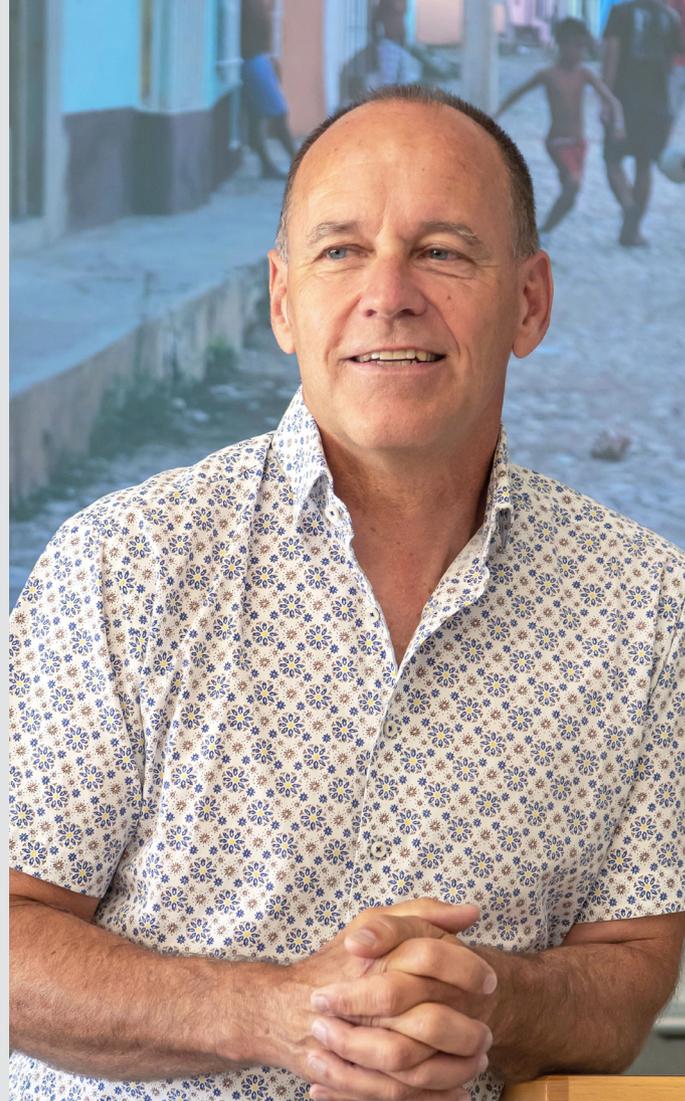
Es war nie sein Ziel, den Auftritt auf der «grossen Bühne» zu suchen, und noch weniger liebte er es, im Rampenlicht zu stehen. Auf die Frage, was ihn 34 Jahre lang motivierte, am KSSB zu unterrichten, antwortete er: «Der Schülerschaft etwas beibringen und dann das Lachen in ihren Gesichtern zu sehen, wenn sie es geschafft haben.»

Im Herbst 1989 nahm Jürg seine Lehrtätigkeit am Kollegium mit einem Teilpensum von 12 Sportlektionen auf und seit Herbst 1996 unterrichtete er auch in seinem Zweitfach Geografie. Das Fördern war seine Motivation und das Fordern lebte er seiner Schülerschaft als ausserordentlich vielseitiger Sportler immer wieder vor.

Nicht nur als Sportler, sondern auch als Fachschaftsmitglied war er ein «Allrounder». So übernahm er von 1992–1999 die Verantwortung für den Internatssport, später war er Leiter des Lehrerturnens und vier Jahre lang Fachschaftsvorsitzender Sport.

Über 20 Jahre lang hatte er das Amt des Materialverwalters inne. Mit seinem handwerklichen Geschick investierte er viele Stunden in die Reparatur von kleineren Materialschäden. Dank Jürg war die Wartung des Materials garantiert, was uns Sportlehrkräften unsere Unterrichtstätigkeit enorm erleichtert hat.

Zudem übernahm er für zahlreiche Sportevents die Hauptverantwortung – so zum Beispiel für die Volleynights, die in diesem Schuljahr zum 19. Mal stattgefunden haben. Im Freifach Gesellschaftstanz wusste er die Teilnehmenden für das Tanzen zu begeistern und leistete so, gemeinsam mit seiner Frau Denise, einen nachhaltigen Beitrag zu deren Sozialisation. «You can keep going and your legs might hurt for a week, or you can quit and your mind will hurt for a lifetime». Mit diesem Zitat von Mark Allen ermutigte Jürg Jahr für Jahr unsere Schülerschaft, sich der Herausforderung «Triathlon» im Maturajahr zu stellen. Und es war allein sein Verdienst, dass der «Triathlon» im Schuljahr 2006 ein Revival erlebte. Dieser Initiative folgte bis heute Jahr für Jahr seine Bereitschaft, für diesen Anlass die Hauptverantwortung zu tragen. Bei der Verteilung der Ressorts liess er seinen Mitorganisatoren stets den Vortritt. Sein Lieblings-Einsatzort war jedoch das Ziel, denn hier konnte er ganz unmittelbar den Stolz und die Freude aller Finisher miterleben.



Jürg, du hinterlässt eine grosse Lücke.

Danke für all die tollen Momente, die wir mit dir zusammen im Team erleben durften – danke für dein enorm grosses Engagement am KSSB, Mister Triathlon!

Anne-Ruth Margelist-Jenelten



Ivan Mihelic

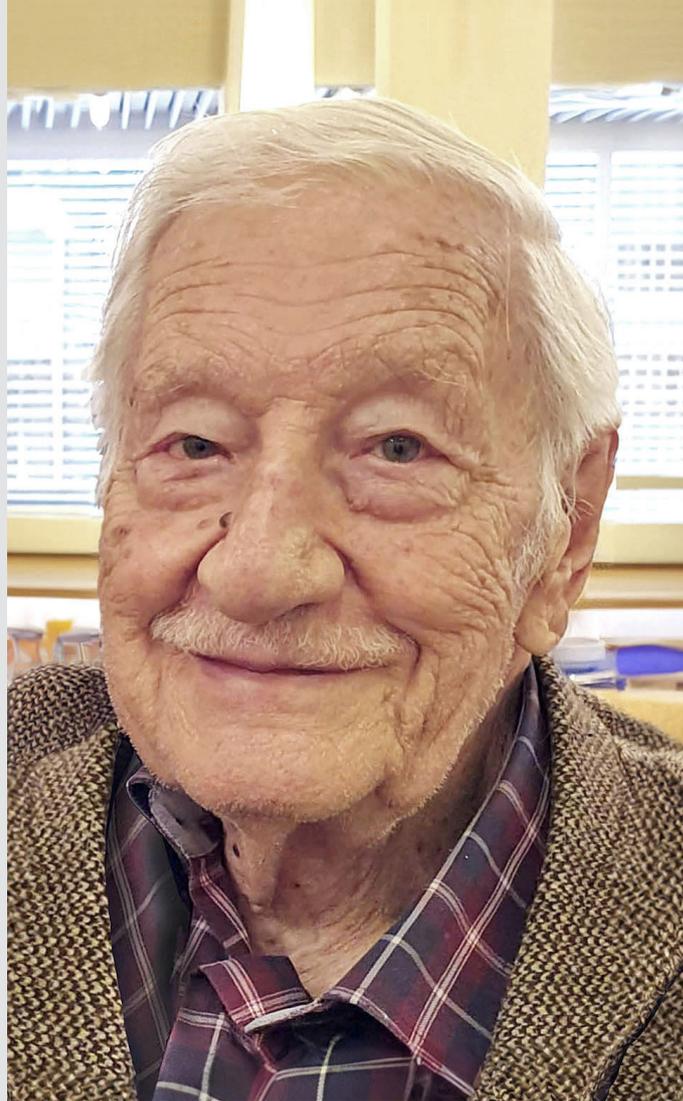
Am 10. September 2022 haben Familie und Freunde in der Kirche St. Mauritius in Naters Abschied nehmen müssen von Ivan Mihelic. Ein langer und erfüllter Lebenskreis hat sich geschlossen. Zurück bleiben nebst dem Trennungsschmerz viele schöne Erinnerungen und grosse Dankbarkeit für die Bereicherung, die er seiner Familie und seinen Freunden zuteil kommen liess.

Ivan wurde am 4. Oktober 1927 geboren und wuchs mit seinen Schwestern Katharina und Pinuccia in Naters auf. Als Kind italienisch-slowenischer Herkunft besuchte er die Schulen der Missioni Italiana und anschliessend das Kollegium Brig. Nach der Matura zog es ihn an die Universität in Freiburg, wo er die Studiengänge Jura und Staatswissenschaften erfolgreich abschloss.

Mit Maria Imwinkelried aus Lax schloss er den Bund fürs Leben und gründete eine Familie: die Töchter Larissa, Stanislava und Anastasia waren für ihn sein Ein und Alles.

Seine grosse Leidenschaft waren die Sprachen, die Literatur, die Kunst, die Antiquitäten und Kuriositäten. Im Jahr 1978 wurde Ivan ans Kollegium Spiritus Sanctus berufen, wo er bis 1994 als Italienisch- und Russischlehrer amtierte. In dieser Funktion haben sich unsere Wege erstmals gekreuzt. Als ich 1979 meine Unterrichtstätigkeit aufnahm, lernte ich Ivan als hilfsbereiten, kooperativen und sehr engagierten Kollegen kennen. Schon bald entwickelte sich ein freundschaftliches Band, welches sich auch auf unsere beiden Familien ausweitete.

Als das Neusprachliche Gymnasium aufgebaut wurde, hat er mit viel Herzblut mitgeholfen, die Lehrpläne für das Schwerpunktfach Italienisch zu erarbeiten. Sein Witz und sein Humor haben die oft strenge Arbeit aufgelockert und uns menschlich nähergebracht. Diese Verbundenheit, die immer mehr auch private Kreise zog, werden meine Familie ich und nie vergessen. Unvergessen bleiben auch die Venedig-Reisen, die wir miteinander für unsere Schüler organisiert haben. In der Lagunenstadt konnte Ivan aus dem Vollen schöpfen und die Schüler für Kunst und Geschichte begeistern. Gebannt hingen sie an seinen Lippen, wenn er Anekdoten über Casanova, Marco Polo, Vivaldi (il prete rosso) etc. erzählte. Mit der italienischen Sprache und Kultur war er tief verbunden und gab sein Wissen gern an die junge Generation weiter. Selbst nach seiner Pensionierung stand er uns als Matura-Experte zur Verfügung.



Der frühe Tod seiner Ehefrau Maria im Jahre 1993 war für Ivan und seine 3 Töchter ein grosser Schock. Diesen schweren Schicksalsschlag hat er nie ganz verkraftet.

Im letzten Jahr erkrankte er an Corona und wurde immer schwächer. Am 7. September 2022 schloss er seine Augen und ist seiner geliebten Maria in die Ewigkeit gefolgt.

Grazie Ivan, sei stato un vero amico!

Giuliano Andri

Gymnasium

Das eidgenössische Maturitätszeugnis haben erhalten:

5A Latein

Andenmatten	Leon	Baltschieder
Arnold	Laura	Brig-Glis
Barbiero	Gabriele	Saas-Fee
Bodenmann	Jan David	Salgesch
Brunner	Leon Bastian	Eischoll
Gehrig	Noel	Eischoll
Kouskoussis	Gian	Visp
Massironi	Gaia	Brig-Glis
Melly	Anthony	Anniviers
Ritler	Leon	Visp
Romo Aguirre	Xólotl Theodor	Zermatt
Vogel	Dario	Unterbäch
von Riedmatten	Flavio	Naters
Zenhäusern	Lena Andrea	Brig-Glis

5A Musik

Cina	Björn	Salgesch
Favre	Nora	Noble-Contrée
Heinzmann	Vivien	Visperterminen
Rieder	Janis Elia	Visp
Siegen	Sandrine	Wiler
Supersaxo	Nicoline	Saas-Fee

5B Physik & Anwendungen der Mathematik

Bonvin	Inès Marie	Sitten
Bonvin	Julie	Siders
Bregy	Roger Akram	Sitten
Cina	Véronique	Turtmann-U.
Nabuurs	Ruben	Naters
Paiva Duarte	Moises	Zermatt

5B Bildnerisches Gestalten

Bicvic	Ines	Brig-Glis
Kircher	Tim	Visp
Kreuzer	Rahel	Naters
Loretan	Anna-Lena	Naters
Mischol	Melissa Angela	Lax
Riaplov	Alexander	Naters

5C Italienisch

Amherd	Celine	Naters
Biner	Anouk	Zermatt
Eyer	Alissa	Ried-Brig
Gitz	Seline Gloria	St. Niklaus
Gosselin	Axel	Anniviers
Gottspöner	Hanna	Naters
Lowiner	Vanessa	Brig-Glis
Perren	Martial Ronaldo	Zermatt
Perren	Sarah	Zermatt
Pfamatter	Adrienne	Naters
Pfamatter	Elena	Visp
Prior	Celina	Naters
Ritz	Michèle	Naters
Roten	Dean Lee	Naters
Roten	Naomi	Brig-Glis
Ruppen	Gina-Maria	Naters
Salamin	Tamara	Noble-Contrée
Schmidt	Vivienne Kim	Goms
Verniquet	Laure	Noble-Contrée
Vogel	Melina	Naters
Werlen	Anna-Monika	Steg-Hohtenn
Zeiter	Lynn	Grensiols
Zekic	Ivan	Zermatt
Zenkhusen	Nevio Matteo	Brig-Glis
Zurwerra	Michelle	Ried-Brig

5D Biologie & Chemie

Amrein	Leïla	Zermatt
Bétrisey	Simon	Grimisuat
Brigger	Alessandra	Saas-Almagell
Briw	Martin Titus	Brig-Glis
Brunner	Manon Maria	Eischoll
Gillioz	Anthony	Siders

Hefti	Nathalie Sarah	Brig-Glis
Jost	Anina Maria	Obergoms
Monnet	Colin	Crans-Montana
Oggier	Justine Lilou	Sitten
Rieder	Timon Nathan	Visp
Venetz	Valentina Lara	Naters
Zengaffinen	Anaïs Darianne	Siders
Zumstein	Noémie	Brig-Glis

5E Biologie & Chemie

Al Hamwi	Abdullah	Leuk
Andenmatten	Jael Victoria	Visperterminen
Balmer	Sereina	Visp
Dorsaz	Sarah	Zermatt
Gasser	Anastasia	Lalden
Heinzen	Vera	Steg-Hohtenn
Hertli	Hannah	Naters
Jeiziner	Reanne	Eischoll
Jentsch	Alessia	Brig-Glis
Lehner	Lynn	Wiler
Mathier	Marc	Leuk
Mudry	Léa	Lens
Neumüller	Moritz	Termen
Polling	Michelle	Visp
Summermatter	Silas	Ried-Brig
Zurbruggen	Michael	Ried-Brig

5F Spanisch

Bodenmann	Meline	Brig-Glis
Bumann	Alena	Saas-Fee
Frank	Léonard	Bürchen
Jurkic	Gabriela	Brig-Glis
Monnier	Sophie	Brig-Glis
Pelka	Maximilian	Val de Bagnes
Schmid	Simon-Luca	Brig-Glis
Steuer	Maria Josefina	Savièse
Zivanovic	Isidora	Brig-Glis

5F Wirtschaft & Recht

Bärenfaller	Noah	Termen
Biffiger	Maximilian	Grächen
Gischig	Michelle	Baltschieder

Imboden	Shana	Visp
Mathier	Anna	Salgesch
Meyer	Robin	Brig-Glis
Pfammatter	Nico	Brig-Glis
Ruffener	Melanie	Raron
Williams	Anna	Brig-Glis
Zengaffinen	Nils	Saas-Balen
Zurbruggen	Janis	Visp

5G Wirtschaft & Recht

Amacker	Jan-David	Brig-Glis
Anthamatten	Kay	Saas-Almagell
Anthamatten	Liv	Saas-Fee
Carlen	Samuel Sander	Gampel-Bratsch
Etzensperger	Lionel	Brig-Glis
In-Albon	Céline	Visp
Jakupi	Jetmir	Gampel-Bratsch
Kalbermatter	Josua	Baltschieder
Kluser	Jael Noah	Naters
Leiggener	Janis	Ausserberg
Locher	Michelle Renée	Steg-Hohtenn
Locher	Rian Maxime	Visp
Mangisch	Aurelio	Naters
Nanzer	Lenat	Bitsch
Neuhaus	Samuel	Plasselb
Noti	Riccardo	Gampel-Bratsch
Schnyder	Laetitia Michelle	Sitten
Steiner	Elias	Brig-Glis
Vitellaro	Oliver	Brig-Glis
Vogel	Sara-Maria	Brig-Glis
Wozniak	Maksymilian	Steg-Hohtenn

5H Wirtschaft & Recht

Blanc	Malorie	Ayent
Bortone	Jonah	Martigny
Briguet	Lara	Noble-Contrée
Bruchez	Rachel	Val de Bagnes
Fabrizzi	Samuel	Conthey
Mathys	Yannick	Grimisuat
Piguet	Lucien	Ormont-Dessous
Rossier	Audrey	Noble-Contrée
Sjöstedt	Elsa	Val de Bagnes
Zeiser	Benoit	Grimisuat

Sportschule

Den schulischen Teil der kaufmännischen Berufsmaturität haben bestanden:

4SD

Baumeler	Irina Lisa	Saas-Fee
Blatter	Tabea	Ried-Brig
Burgener	Svenja	Saas-Grund
Fux	Cédric	St. Niklaus

4SF

Arrigoni	Alanis Isabelle	Veyrier
Deschenaux	Charlotte	Grandvillard
Fischer	Owen	Neuchâtel
Fournier	Illan	Nendaz
Glauser	Léo	St-Légier-L.Chiésaz
Herren	Ysaline Perle	Val de Bagnes
Sidler	Kilian	Sion
Soltermann	Hannah	Raron
Sunier	Cheryl	La Heutte
Valloton	Sara	Fully
Vocat	Cyril	Saillon
Zufferey	Noémie	Assens

Passerelle Dubs

Die Ergänzungsprüfung haben bestanden:

Imboden	Olivier	Raron
Imhof	Vanessa	Binn
Jordan	Chiara	Brig-Glis
Kuonen	Juan Pablo	Leuk
Locher	Celine	Leuk
Margelisch	Keano	Fiesch
Martig	Julian	Baltschieder
Monticelli	Mirko	Randa
Munsters	Naomi	Randa
Roten	Lara	Brig-Glis





Maturandenkonzert vom Donnerstag, 4. Mai 2023

Spirit Chamber Orchestra

Leitung Paul Locher

Violine Simon-Luca Schmid
Violoncello Naomi Tschopp

Saxophon Nora Favre
Euphonium Björn Cina

Matura-Preise

Preis der Moritz Kämpfen-Stiftung

für die beste **Gesamtmatura**

Anthony Gillioz, 5D	5.80
Rahel Kreuzer, 5B	5.55
Flavio von Riedmatten, 5A	5.52

Preis der Walliser Kantonalbank

für die beste **Bilingue-Matura**

Flavio von Riedmatten, 5A	5.52
---------------------------	------

Preis der Walliser Kantonalbank

für die beste Matura im SF **Spanisch**

Sophie Catherine Monnier, 5F	5.22
------------------------------	------

Preis der Walliser Kantonalbank

für die beste Matura im SF **Latein & Englisch**

Flavio von Riedmatten, 5A	5.68
---------------------------	------

Preis der Lonza AG Walliser Werke

für die beste Matura im SF **Biologie & Chemie**

Anthony Gillioz, 5D	5.95
---------------------	------

Preis der Fontaris AG und der Colonia Italiana

für die beste Matura im SF **Italienisch**

Melina Vogel, 5C	5.45
------------------	------

Preis der Société Suisse des Explosifs Gamsen

für die beste Matura im SF

Physik & Anwendungen der Mathematik

Véronique Céline Cina, 5B	5.10
---------------------------	------

Preis der Walliser Handelskammer

für die beste Matura im SF **Wirtschaft & Recht**

Sara-Maria Vogel, 5G	5.45
----------------------	------

Preis der Allgemeinen Musikschule Oberwallis AMO

für die beste Matura im SF **Musik**

Vivien Heinzmann, 5A	5.85
----------------------	------

Preis des Oberwalliser Kunstvereins

für die beste Matura im SF **Bildnerisches Gestalten**

Rahel Kreuzer, 5B	5.25
-------------------	------

Preis der Ketteler Stiftung

für die beste Matura im GF **Philosophie**

Rahel Kreuzer, 5B	5.80
Naomi Roten, 5C	5.80

Preis des Walliser Boten

für die beste Matura im GF **Deutsch**

Dario Vogel, 5A	5.57
Anthony Gillioz, 5D	5.57
Noémie Zumstein, 5D	5.57

Preis des Cambridge English Examinations Centre Valais/Wallis

für die beste Matura im GF **Englisch**

Anthony Gillioz, 5D	5.72
---------------------	------

Preis der Schweizerischen Stiftung für das Stockalperschloss

für die beste Matura im GF **Geschichte**

Anthony Gillioz, 5D	6.00
---------------------	------

Preis des Oberwalliser Verbands der Raiffeisenbanken

für die beste **Maturaarbeit**

Anthony Gillioz, 5D	(98 Punkte)	6.00
Vivien Heizmann, 5A	(98 Punkte)	6.00
Noémie Zumstein, 5D	(98 Punkte)	6.00

Preis der Hallenbarter AG

Generalunternehmung, Obergesteln/Naters

für die beste **Ergänzungsprüfung** in der **Passerelle Dubs**

Mirko Monticelli, Dubs	(25.5 Punkte)	5.10
------------------------	---------------	------

Preis der Arxada AG

für die beste Note im Fach **Chemie**

Samuel Neuhaus, 5G	6.00
--------------------	------

Preis der Bringhen AG

für die beste Note im Fach **BWL/BRW/Rechts**

Samuel Neuhaus, 5G	5.40
Sara-Maria Vogel, 5G	5.40

Förderpreis der Schmid Severin Söhne AG

für den grössten Fortschritt in

Entwicklung/Evolution KSSB

Marc Mathier, 5E	
------------------	--



Maturaarbeiten 2023

Al Hamwi Abdullah	Säure-Base-Profil – Untersuchung verschiedener Lebensmittel	Bonvin Inès	Tsunami – Analyse und Simulation dieses Naturphänomens
Amacker Jan-David	YES-Projekt – Miniunternehmen DiVal	Bonvin Julie	Meilensteine der Frauenrechte in der Schweiz – Drei Generationen Frauenrechte
Amherd Celine	YES-Projekt – Miniunternehmen BeeFresh	Bortone Jonah	L'eau, l'or bleu? – Comment assurer l'approvisionnement en eau des 20 prochaines années dans la région de Martigny?
Andenmatten Jael	Reality or Imagination – How real is Andrew Crumey's reality in his book Mobius Dick?	Bregy Roger Akram	Wahrscheinlichkeitsrechnung im Poker – Wie man im Poker rechnet
Andenmatten Jonas	Yes-Projekt – Miniunternehmen Juste Vert	Brigger Alessandra	Nahtoderfahrungen – Eine Herausforderung an Glauben und Kirche
Andenmatten Leon	Wie viel Physik steckt in Star Wars?	Briguet Lara	L'invention de la pilule contraceptive – Comment a-t-elle changé la vie des Suissesses?
Anthamatten Liv	Koffein als Dopingmittel im Leistungssport	Briw Martin	Was macht die Schönheit eines Berges aus?
Anthamatten Noah	Wasser in meiner Heimat Saas-Almagell	Bruchez Rachel	Les effets du changement climatique sur l'agriculture valaisanne: le cas de l'alpage de Chermontane
Arnold Laura	Angst im Sportunterricht	Brunner Leon	Das Benfordsche Gesetz – Anwendung auf konkrete nationale Daten
Balmer Sereina	Predestined	Brunner Manon	Recycling von Kunststoff – Aufarbeitung der Theorie und Veranschaulichung des werkstofflichen Recyclings
Bärenfaller Noah	YES-Projekt – Miniunternehmen Tree tea	Bumann Alena	Demenz – eine Krankheit, die alles vergessen lässt – Ein Vergleich der Demenzstadien
Bétrisey Simon	Die Epidemiologischen Modelle des COVID-19-Virus – Die Genauigkeit der Modelle	Carlen Samuel Sander	YES-Projekt – Miniunternehmen DiVal
Bicvic Ines	Meditation im Buddhismus – Meditation als Medikament gegen Unzufriedenheit	Cina Björn	YES-Projekt – Miniunternehmen BeeFresh
Biffiger Maxim	YES-Projekt – Miniunternehmen Tree tea	Cina Véronique	Numerische Verfahren zum Lösen von Gleichungen – beschreiben, implementieren, visualisieren und vergleichen
Biner Anouk	Meilensteine der Alpinen Berggrettung - Was der Fortschritt mit sich gebracht hat und wie er die Denkweise der Alpinisten beeinflusst	Etzensperger Lionel	Auswirkungen von Corona auf den Breitensport
Bittel Valentina	YES-Projekt – Miniunternehmen Tree tea	Eyer Aline	YES-Projekt – Miniunternehmen Juste Vert
Blanc Malorie	Les répercussions d'une rencontre culturelle dans un village de montagne valaisan – Sur les traces de James Baldwin		
Blumenthal Sarah	Meine Tarotkarten – Zufall oder Schicksal?		
Bodenmann Jan David	Nuclear Energy – Misconceptions and Climate Change		
Bodenmann Meline	Sport ist Mord		

Eyer Alissa	Die Auswirkungen von Schüssler Salzen auf Heuschnupfen – Wie wirkt sich der «Adler Allergie Komplex» bei akutem Heuschnupfen aus?	In-Albon Céline M.	YES-Projekt – Miniunternehmen Ramagusto
Fabrizzi Samuel	Comment un club de hockey sur glace attire-t-il le maximum de supporters? – Avec pour exemple le HC Sierre et le EHC Visp	Jakupi Jetmir	YES-Projekt – Miniunternehmen DiVal
Favre Nora	Tsunami – Kreation für ein Saxophonquartett	Jeiziner Reanne	Nobelpreisträger als Wertevermittler – Kritische Auseinandersetzung anhand ausgewählter Beispiele
Frank Léonard	Welchen Beitrag leistet der Sport für eine glückliche Gesellschaft?	Jentsch Alessia	Elektrische Händetrockner – Hygienisch oder nicht?
Garmatter Ciril	Wieviel Geld geben wir für den Sport aus? Grossumfrage und Analyse	Jost Anina Maria	Slavery – The Abolitionist movement in 18th-century England
Gasser Anastasia	Wie werde ich stärker? Die eigene Resilienz fördern.	Jurkic Gabriela	CRISPR/Cas9 – Mutationen des TnpB-exprimierenden Gens als Mittel zur Optimierung der homologen Rekombination
Gehrig Noel	Die Berliner Mauer – Die Reaktionen der Gesellschaft	Kalbermatter Josua	Der Weg zum Spitzensportler – Traum oder Albtraum?
Gillioz Anthony	Einfluss ausgewählter siRNAs auf g3+8 HeLa-Zellen	Kanapathipillai Dishan	Volkswirtschaftliche Auswirkungen der Corona-Pandemie
Gischig Michelle	YES-Projekt – Miniunternehmen Juste Vert	Karlen Jessica	Alltagswahrnehmungen in Bildern
Gitz Seline	Zugeschnitten und zugenäht: passt es – ohne Zufall?	Kircher Tim	From Slavery to Systemic Racism in the United States – On the History of Oppression of Black People
Gosselin Axel	L'histoire de l'Italie fasciste (1915-1945) – Au travers du roman «Rhapsodie italienne» de Jean-Pierre Cabanes	Kluser Jael Noah	YES-Projekt – Miniunternehmen Ramagusto
Gottspomer Hanna	Dehumanization, Cruelty and Barbarism in Beloved by Toni Morrison	Kouskoussis Gian	Siedlungsentwicklung in der Region Visp – Welchen Beitrag leistet die Siedlungsentwicklung nach innen?
Hefti Nathalie Sarah	Enthese der Rotorenmanschette – Wie können die Zellen ex vivo überleben?	Kreuzer Rahel	Sonne im Herzen, Spuren im Sand und den Zufall im Rucksack – Multilinguales Kinderbuch mit Klappen
Heinzen Vera	Billy Elliot – Breaking Gender Stereotypes	Krieg Luana	Firenze, città infernale
Heinzmann Vivien	Eklat der Gefühle – Komposition für Klavier Solo	Lehner Lynn-M.	Einfluss von Musikstilen auf die Geschmacksperezeption – Ein Probandenversuch
Hertli Hannah	Meilensteine in der Geschichte der Medizin – Und wie Oberwalliser Hausärzte diese erlebten	Leiggenger Janis	Strukturwandel – Fusion von touristischen Regionen und deren Auswirkungen
Imboden Kim Michelle	YES-Projekt – Miniunternehmen BeeFresh	Locher Johannes	YES-Projekt – Miniunternehmen Juste Vert
Imboden Shana	«Tschugger» – Ein Meilenstein in der Walliser Kulturlandschaft?	Locher Michelle Renée	YES-Projekt – Miniunternehmen Ramagusto
		Locher Rian Maxime	YES-Projekt – Miniunternehmen DiVal
		Loretan Anna-Lena	USA – Wirtschaftswachstum auf Kosten des Klimas?

Lowiner Vanessa	Gender Identity in The Miseducation of Cameron Post – By Emily M. Danforth (2012)	Paiva Duarte Moisés	«To Pimp a Butterfly» – A Linguistic Analysis of Kendrick Lamar's Album and its Cultural Identity
Lutz Manuel	CYANTOPIESTUDIEN – Versuche mit dem klassischen Blaudruck	Pelka Maximilian	You can't escape your past. The influence of history on identity in Ian McEwan's Black Dogs.
Mangisch Aurelio	Das Wunder von Bern 1954 – Ein Meilenstein der deutschen Sport- und Gesellschaftsgeschichte	Perren Martial	Bau und Betrieb eines Modell Wasserkraftwerks
Martig Joshua Jens	Doping – Doping im lokalen Breitensport	Perren Sarah	Bergsteigen – Vergleich Früher/Heute
Massironi Gaia	More than Wives and Mothers – A Comparison Between a Strong Female Figure of Ancient World and a Contemporary One	Pesce Samira	Zufälle
Mathier Anna	Yes-Projekt – Miniunternehmen Juste Vert	Pfammatter Adrienne	Resilienz im Alltag – Wie Jugendliche den Stress des Alltags bewältigen
Mathys Yannick	Eau et catastrophes naturelles – Faut-il rehausser le barrage du Rawyl?	Pfammatter Elena	Persönliche Ressourcen und Resilienz – Selbstmanagement – Wege zur Stärkung der eigenen Widerstandskraft
Melly Anthony	Is Virtual Reality as Real as Physical Reality?	Pfammatter Nico	YES Projekt – Miniunternehmen Tree tea
Meyer Robin	YES-Projekt – Miniunternehmen Tree tea	Piguet Lucien	Les conséquences de la Covid sur le sportif d'élite – Une analyse des causes et conséquences
Mischol Melissa Angela	Scheitern Homunkulus und Euphorion? – Eine literaturphilosophische Analyse von Goethes Faust II	Polling Michelle	Der Nordirlandkonflikt – reflektiert von der Musikszene
Monnet Colin	Témoignage de la non-réussite dans «Numéro deux» De David Foerkinos	Prior Celina	Wie sich die Musik einen Weg durch das Vergessen bahnt – Die therapeutische Wirkung von Musik und Musiktherapie auf Menschen mit Demenz
Monnier Sophie C.	Umkämpfter Raum: Wem gehört die Krim?	Quach Y van	YES-Projekt – Miniunternehmen Ramagusto
Mudry Léa	Language and Identity – How does multilingualism influence the way we are	Riaplov Alexander	HEXE NR. 1782 – EIN VR-ERLEBNIS
Nabuurs Ruben	Zehn Altägyptische Bauwerke – Ihre Geschichte und Bedeutung	Rieder Timon Nathan	Die Pest in Europa – Wie die Pest Einfluss auf Europa ausübte.
Nanzer Lenat	Die Auswirkungen des Klimawandels auf eine Oberwalliser Tourismusstation	Ritler Leon	Die Mathematik hinter Kryptowährungen – Die Blockchain und Kryptographie
Neuhaus Samuel	Lithium – Der Rohstoff des 21. Jahrhunderts?	Ritz Michèle	Homöopathie/Spagyrik – Begünstigt das homöopathisch-spagyrische Mittel Nerton NR die menschliche Konzentration?
Neumüller Moritz	Algenvorkommen in Abhängigkeit von Untergrund und Fressfeinden	Romo Aguirre Xólotl T.	The Aztec Empire – A Milestone in Central America?
Noti Riccardo	YES-Projekt – Miniunternehmen DiVal	Rossier Audrey	50 Nuances de Grecs – Analyse de trois mythes sous la loupe de l'humour
Oggier Justine	Les jumeaux – Études des relations gémellaires à travers «Les soeurs Barbarin» et «L'Autre Moitié de soi»		

Roten Dean Lee	Fussballschiedsrichter – Druck von allen Seiten	Vogel Melina	Der Zusammenhang von Wahrheit und Macht – Die Geschichte wird vom Sieger geschrieben
Roten Naomi	Der Zufall – Der Gegenspieler des Determinismus	Vogel Sara-Maria	Ist die Sportschule in Brig ein geeigneter Weg für eine Schülerin mit dem Asperger-Syndrom?
Ruffener Melanie	Der Wert der Ehre – Ein Vergleich zwischen Rom und Athen	Von Riedmatten Flavio	«Boudicca» – Heroine of the Brits
Ruppen Gina-Maria	Physiognomik – Untersuchungen an der Nase	Werlen Anna-Monika	YES-Projekt – Miniunternehmen BeeFresh
Salamin Tamara	Private Kliniken – öffentliche Krankenhäuser: gesunde Konkurrenz oder unfairer Wettbewerb?	Williams Anna	Die Walser – Besiedlung neuer Lebensräume
Schmid Simon-Luca	Wasserversorgung Mattertal – Mögliche Zukunftsszenarien	Wozniak Maksymilian	YES-Projekt – Miniunternehmen DiVal
Schmidt Vivienne Kim	«Les Hauts Cimetières» de Maurice Métral – Réalité et fiction	Zeiser Benoît	L'évolution du sponsoring sportif: comment Red Bull est arrivé dans le ski alpin?
Schnyder Laetitia	Erstellung einer Durchführbarkeitsstudie für die Gründung einer Genossenschaft in Nepal	Zeiter Lynn	Zehn griechische Bauwerke: ihre Geschichte und Bedeutung
Siegen Sandrine	YES-Projekt – Miniunternehmen BeeFresh	Zekic Ivan	Umkämpfter Raum – Der Balkan
Sjöstedt Elsa	L'Attentat de Yasmina Khadra Amine, une vie réaliste?	Zengaffinen Anaïs	Der Einfluss von Farben auf die Geschmacksperzeption
Steiner Elias	YES-Projekt – Miniunternehmen Ramagusto	Zengaffinen Nils	YES-Projekt – Miniunternehmen Tree tea
Steuer Maria Josefina	Schindlers Liste – Der Vergleich von Buch und Film	Zenhäusern Lena	Vergewaltigung in der Antike und der Moderne – Ein Vergleich zwischen Lucretia und Ines Anieli
Stoffel Tabea	Patchworkfamilie, Regenbogenfamilie und Co.: Familienformen im Wandel der Zeit	Zenklusen Nevio M.	Die Olympischen Spiele früher und heute
Summermatter Silas	Korrosion von Metallen	Zivanovic Isidora	Die Entwicklung des Heavy Metals – Von Black Sabbath bis Cannibal Corpse
Supersaxo Nicoline	Wie lernt man rechnen? – Analyse verschiedener Methoden	Zumstein Noémie	Phytonzide – Die positiven Wirkungen des Waldes auf die Gesundheit
Venez Valentin Lara	Trevor Noah – Analysis of identity in «Born a Crime» by Trevor Noah (2017)	Zurbriggen Janis	Yes-Projekt – Miniunternehmen Juste Vert
Verniquet Laure	Auswirkungen des Klimawandels auf zwei maritime Wirtschaftsaktivitäten in der norwegischen Arktis	Zurbriggen Michael	Raumfahrt – Die Reaktionen der Schweizer Zeitungen auf die bedeutendsten Ereignisse
Vitellaro Oliver	YES-Projekt – Miniunternehmen Ramagusto	Zurwerra Michelle	Schiedsrichterbeeinflussung und Schiedsrichtermangel – Eine ernstzunehmende Problematik?
Vogel Dario	Die Pyramiden von Gizeh – Von der Planung bis zur Fertigstellung		



Chronik

Spezielle, nötige, interessante, alternative, obligatorische, organisatorische, kleine und grosse Anlässe werden am Kollegium Spiritus Sanctus Brig so zahlreich angeboten und organisiert, dass die Chronik nur einen Ausschnitt dieser vielfältigen Tätigkeiten aufzeigen kann.

Kollegium
Gymnasium
Sportschule
Internat

August

- 03. Arbeitstagung des Rektoratsrats in Reckingen (VS)
- 08. Einführungstag: Das Departement für Volkswirtschaft und Bildung (DVB) begrüsst die Neulehrer
- 08.-10. Nachsession der Jahresprüfungen und Promotionsprüfungen
- 08. Informationsnachmittag für Neulehrer
- 11. Lehrerweiterbildung zu den neuen Wandtafelssystemen
- 11. Informationsabend für die Eltern der neuen Sportschüler
- 12. Die Eröffnungskonferenz für alle Lehrpersonen findet in Oberems statt
- 16. Erster Schultag: Aufnahme des regulären Unterrichts
- 16. Informationssitzung für die Lehrpersonen der Sportschule
- 18. Informationsveranstaltung für alle Sportschüler
- 19. Die Klassenkassiers erhalten von Gabriel Häslar eine Einführung in die Buchhaltung
- 19. Gottesdienst mit musikalischer Umrahmung der Spirit Rock Band für interessierte Schüler und Lehrpersonen
- 21. Informationsveranstaltung und Grillade NLZ Nordisch und NLZ Freestyle
- 22.-24. «Obendir»: Dreitagestour durchs italienische Grenzgebiet mit 20 Schülern unter der Leitung von Bergführer Martin Kummer und Rektor Gerhard Schmidt
- 23. Sitzung Stiftungsrat NLZ
- 25. Informationsveranstaltungen zum Promotionsverfahren für alle 2., 3. und 4. Klassen der Sportschule
- 27. Diplomfeier der BW-WDW-Absolventen der Sportschule
- 29. Giornata dello svizzero italiano für alle Italienischschüler unter der Leitung von Nadja Bonaccina
- 29. Kurs «Bewerbungsgespräche» für die 4. Klassen der Sportschule
- 30. Schreibnachmittag in der Mediathek Brig zum Thema «Maturaarbeit» für alle 5. Gymnasialklassen und Maturaarbeitsbetreuer
- 30. Treffen zwischen allen Echange-Schülern und dem bureau des échanges linguistiques (BEL)
- 30. Sitzung Exekutivrat NLZ Alpin
- 31. Koordinationssitzung der Sportschule
- 31. NLZ-Sportschule-Abend im Sportzentrum Olympica in Gamsen



September

- 01.-15. Orgel- und Kirchenführung für alle 2. Gymnasialklassen
- 02. Herbstwanderung für alle Klassen
- 06. Informationsveranstaltungen zu den Promotionsbedingungen für alle 1. Gymnasialklassen
- 08. Themennachmittag «Öffentliche Sicherheit» für die 4. und 5. SF- und EF-Klassen Wirtschaft & Recht
- 12. Informationsveranstaltungen zu den Promotionsbedingungen für alle 4. und 5. Gymnasialklassen
- 13. Die BSL besucht anlässlich einer Informationsstunde alle 5. Klassen des Gymnasiums und die 4. Klassen der Sportschule
- 13.-14. Schnuppertage der Sportschule für interessierte Athleten
- 13. Sponsorenessen für das Internat
- 15.-22. Alle 3. Gymnasialklassen begeben sich im Rahmen des Geografieunterrichts auf eine Exkursion ins Aletschgebiet
- 15. Kick-off Sitzung für den Jahresbericht 2022/23
- 16. Casting für das Studententheater
- 21. Kick-off für das Projekt «Stressprävention am Arbeitsplatz»
- 22.-23. Arbeitstagung des Rektoratsrats in Oberems
- 25. Informationsveranstaltungen zum Promotionsverfahren für alle 2., 3. und 4. Sportschulklassen
- 26.-30. Halbtägiger Informationsanlass der SIPE für alle 1. Gymnasialklassen
- 26. Abschlussveranstaltung der YES-Gruppen (Young Enterprise Switzerland) des vergangenen Schuljahres
- 26. Sitzung Exekutivrat NLZ Nordisch
- 27. Triathlon für alle 5. Klassen
- 28. Kick-off Sitzung für das Projekt «Stress? – Wir packen das»
- 30. Finisher-Ehrung des Triathlons für alle 5. Klassen

Oktober

- 03.-07. Projekt-, Schwerpunktfach- und Kulturwoche für alle Klassen
- 04. Echange-Tag für die 1. Gymnasialklassen
- 06. Echange-Tag für die 1. Gymnasialklassen
- 10.-21. Herbstferien
- 24. Besuch von Swiss-Ski Nordisch
- 24. Erster Zwischenbericht für alle Sportschulklassen
- 25. Klassenkonferenzen der 1. Klassen der Sportschule
- 27. Workshop für alle Mitarbeiter des KSSB im Bereich Stressprävention
- 27. Besuch von Swiss Olympic im Rahmen der Rezertifizierung des Labels «Swiss Olympic Sportschool»
- 29. Strafvormittag für alle Gymnasialklassen

November

- 02. Allerseelengottestdienst für alle Interessierten
- 02. Nachprüfungsnachmittag für alle 1.–3. Gymnasialklassen
- 02. Alle 4. Gymnasialklassen präsentieren ihren Eltern die Erlebnisse der Kulturwoche, anschliessend geniessen alle ein Apéro mit den Spezialitäten der verschiedenen Destinationen
- 03. Nachprüfungsnachmittag für alle 4. und 5. Gymnasialklassen
- 03. Elternabend für alle Klassen der Sportschule
- 07. Informationsabend für Eltern der Schüler aus der 2. und 3. OS



- 08. Klassenkonferenzen für die Fachlehrpersonen der 1. Gymnasialklassen
- 08. Eröffnungsveranstaltung der YES-Gruppen (Young Enterprise Switzerland)
- 10. Elternabend für alle 3. Gymnasialklassen und Präsentation der Schwerpunktfachwoche
- 11. Am Mittelschul-Informationstag (MIT) werden allen 5. Gymnasialklassen verschiedene Studienrichtungen vorgestellt
- 14. Elternabend der 1. Gymnasialklassen
- 16. Matinée bilingue mit Bastien Murith für alle BiF-Klassen
- 18. An den Pro-Sportawards werden aktuelle und ehemalige Schüler der Sportschule und des Gymnasiums geehrt
- 21. Oberwalliser Abend für Echange-Schüler des 1. Schuljahres
- 24. Präsentationen aller Schwerpunktfächer für 1. Gymnasialklassen im Theatersaal
- 25. Präsentationen der Ergänzungsfächer in Atelierform für 3. Gymnasialklassen
- 30. Infopass: Das Kollegium stellt sich den OS-Schülern vor

Dezember

- 02. Professorenabend unter dem Motto «sagenhaft» im Restaurant Staldbach in Visp
- 02. GV des «Vereins zur Förderung der Bildenden Kunst am Kollegium – Ludwig Werlen» und GV des «Vereins zur Unterstützung bedürftiger Schüler am KSSB»
- 02.-14. Drei Besinnungsfenster zur Adventszeit in der Antoniuskapelle
- 05. Erster von vier Schnuppertagen für OS-Schüler organisiert von Christian Scheuber
- 05. Hallenfußballturnier für alle interessierten Schüler
- 06. Aperokonzerte der Spirit Symphonic Band für alle 1. und 2. Gymnasialklassen
- 07. Schnuppertage NLZ Freestyle
- 07. Weihnachtsmarkt in der Simplonhalle zum Anlass der 360-Jahr-Jubiläumsfeier des KSSB
- 07. Adventsfeier des Internats
- 12.-14. Die 3. Französisch-Bilingue-Klasse begibt sich für drei Tage nach Genf; begleitet wird die Klasse von Chiara Rossi und Roland Carrupt
- 15. Visualisierungsworkshop in Bern für den Rektoratsrat
- 20.-22. Langlauftag im Goms für alle 3. Gymnasialklassen
- 21. Dankesabendessen für das Personal des KSSB
- 21. Nachprüfungsnachmittag für alle 1.–3. Gymnasialklassen
- 22. Nachprüfungsnachmittag für alle 4.–5. Gymnasialklassen
- 22. Rorategottesdienst zum Advent in der Antoniuskapelle
- 22. Warmer Wein für Lehrpersonen
- 22. Online-Information zum Schuljahr 2023/2024 für die Eltern der U16-Athleten Ski Alpin
- 23. Weihnachtsfeier auf der Piazza für alle Schüler und Lehrer
- 23. Semesterschluss für alle Gymnasialklassen
- 24. Weihnachtsferien (bis 08.01.2023)

Januar

- 09. Weiterbildung «Stress – wir packen das!» unter der Leitung von Nadja Badr und Gisèle Pinck für alle Lehrpersonen
- 10.-24. Workshop BSL zum Thema «Studienwahl – Mein Weg zum Ziel» für alle 4. Gymnasialklassen
- 11. Hour of Power für alle 2. und 3. Gymnasialklassen
- 11. Zweiter Zwischenbericht der Sportschule
- 12. Klassenkonferenzen für Lehrpersonen der Gymnasialklassen



360 Jahre

KSSB

Weihnachtsmarkt

360 Jahre

KSSB

Weihnachtsmarkt

- 13. Neujahrsessen des administrativen Personals des KSSB
- 14. Eine Delegation von Lehrpersonen der Sportschule begibt sich an die Schweizermeisterschaften Ski Alpin in Bruson
- 16. Zweiter von vier Schnuppertagen für OS-Schüler organisiert von Christian Scheuber
- 17. Koordinationssitzung mit den Cheftrainern und dem Internat
- 17.-25. Präsentationen der Maturaarbeiten
- 20. Besuch der Synagoge in Bern im Rahmen des Projektes InterReli
- 23. Dritter von vier Schnuppertagen für OS-Schüler organisiert von Christian Scheuber
- 23.-25. Verkehrserziehung der Kantonspolizei für alle 5. Gymnasialklassen
- 24. Exekutivratssitzung des NLZ Alpin
- 27. Ski-Tag für alle Klassen in Hohsaas
- 30. Elternabend der 2. Gymnasialklassen
- 30. Vierter und letzter Schnuppertag für OS-Schüler organisiert von Christian Scheuber
- 31. Informationsveranstaltung für künftige Fünftklässler aus Martigny

Februar

- 03.-04. Ausflug der Lehrpersonen der Sportschule an das Weltcuprennen Slalom in Chamonix
- 06.-07. Blutspendetage für alle 3.–5. Klassen
- 06. Öffentlicher MINT-Abend
- 06. Exekutivratssitzung des NLZ Nordisch
- 06.-24. Besinnungstage im Bildungshaus St. Jodern in Visp für interessierte Maturanden begleitet von Daniel Salzgeber und Damian Pfammatter
- 07. Forum Bildung in Siders für die 4SF
- 08. Forum Bildung in Siders für alle 4. Gymnasialklassen
- 09.-10. Arbeitstagung des Rektoratsrats in Mozzio
- 09. Konzert Spirit Singers für alle 1. und 3. Gymnasialklassen
- 10. Jahreskonzert der Spirit Singers unter dem Thema «musical in concert»
- 13. GV Förderverein Sportschule Kollegium Brig
- 14. Informationsveranstaltung zum Thema «Maturaarbeit» für die 4. Gymnasialklassen
- 14. Informationsveranstaltung zum Thema «Maturaprüfungen» für die 5. Gymnasialklassen
- 14. Röslitag; Schüler und Lehrpersonen beschenken sich gegenseitig. Der Röslitag wird vom Schülerrat organisiert (Erlös wird gespendet)
- 16. Badmintonturnier für alle interessierten Schüler
- 22. Soirée des Spirit Chamber Orchestra im Rittersaal des Stockalperschlosses unter der Leitung von Paul Locher
- 23. Professorenkonferenz
- 25. Sportferien (bis 12.03.2023)
- 28. Exekutivratssitzung des NLZ Nordisch

März

- 13.-24. Rotationsaustausch mit dem Collège de l'Abbaye in St-Maurice für die Schüler der 1A und 1E
- 14. Exekutivratssitzung des NLZ Alpin
- 16. Premiere des Studententheaters «Der Diener zweier Herren» von Carlo Goldoni unter der Regie von Barbara und Sigfried Terpoorten. Weitere Abendaufführungen am 19.03 und 24.03. sowie 7 Schüleraufführungen vom 13.03.–22.03.



- 16. Mathematikwettbewerb «Känguru der Mathematik»
- 20. Volleynight für alle interessierten Schüler der 3.–5. Klassen
- 27. Dritter Zwischenbericht für alle Klassen der Sportschule
- 28. Klassenkonferenzen aller Klassen der Sportschule
- 30. Die 5. Französisch-Bilingue-Klasse begibt sich für zwei Tage nach Gruyère
- 30. Referat zum Thema «Walliser Dialekt» für alle 2. Gymnasialklassen
- 30. Jugendkreuzweg im Freien für interessierte Schüler und Lehrpersonen
- 31. Die Päpstliche Schweizergarde stellt sich interessierten Fünftklässlern vor

April

- 05. Geologieexkursion «Geologie und Naturgefahren im Grindji» für alle 3. Gymnasialklassen
- 05. Jahreskonzert der Spirit Symphonic Band unter der Leitung von David Lochmatter
- 11. Informationsveranstaltung des Dachverbands SIPE für alle 3. Gymnasialklassen
- 12. Nachprüfungsnachmittag für alle 1.–3. Gymnasialklassen
- 13. Nachprüfungsnachmittag für alle 4.–5. Gymnasialklassen
- 13. Preisfeier des Schreibwettbewerbs unter der Leitung von Scheuber Christian
- 15. Strafvormittag
- 17. Klassenlehrer-Sitzung der Sportschule
- 19. Jahreskonzert Spirit Rock Band unter der Leitung von Christophe Myter und Schülerkonzert für alle 1. sowie 3. Klassen
- 19. Theateraufführung im Kollegium Les Creusets für alle Maturanden und die 4. Französisch-Bilingue-Klasse
- 20. Der Rektoratsrat und die Fachschaft BiG besuchen auf Einladung des Vereins Ludwig Werlen die Ausstellung «Klimts Kuss – Spiel mit dem Feuer» in Zürich
- 20. Die Naturforschende Gesellschaft Oberwallis (NfGO) zeichnet die besten Maturaarbeiten in den MINT-Fächern aus
- 25. Alle Lehrpersonen der MINT-Fächer begeben sich in die MINT-World nach Visp
- 25. Informationsveranstaltung zu den Maturaprüfungen für die Klasse 5H
- 26. Informationsveranstaltung zu den Abschlussprüfungen für die 4. Klassen der Sportschule
- 27. Exekutivratssitzung des NLZ Alpin
- 28. Mehrere Lehrpersonen aus Ljubljana besuchen das KSSB und werden vom Rektorat empfangen
- 28. Besuch Delegation Waadt
- 28. Alle ehemaligen Schüler, welche vor 50 oder 25 Jahren ihre Ausbildung am KSSB abgeschlossen haben, sind zur Gold- und Silber-Jubelmaturafeier eingeladen

Mai

- 01.-02. Sport- und Animationstage für alle Klassen
- 01. Exekutivratssitzung des NLZ Freestyle
- 04. Im Theatersaal findet das traditionelle Maturandenkonzert unter der Leitung von Paul Locher statt
- 06. Bereits zum 13. Mal nimmt ein Lehrer-Team des KSSB an der SOLA-Stafette in Zürich teil und es belegt den 171. Rang unter den 1'000 teilnehmenden Teams
- 08. Exekutivratssitzung des NLZ Nordisch
- 10. Besuch der Ständerätin Marianne Maret. Alle 4. und 5. Klassen sind zu einem Kurzreferat sowie zu einer Gesprächsrunde im Theatersaal eingeladen
- 10. Lesung mit den Preisträgern des Schreibwettbewerbs in der Bibliothek Naters



Leon und Vivien (5A)

- 11. Nachprüfungsnachmittag für alle Maturanden
- 11. Spirit Awards mit Ehrung der Schüler, welche in den Bereichen Sport, Wissenschaften und Kunst herausragende Leistungen erbracht haben. Berno Stoffel, Direktor Seilbahnen Schweiz, hält ein Referat
- 12. Referat von Adrian Arnold für die Klassen der Sportschule
- 12. Zahlreiche Klassen laufen bei der Spirit-Stafette um den Sieg. Die 3F mit den Läufern Janis, David, Lyel, Janick, Livio und Eric holt sich den Sieg und setzt sich mit einer Gesamtzeit von 48' 57" gegen die anderen 30 Teams durch.
- 13.-21. Maiferien
- 13. Traditioneller Maturaball unter dem Motto «007 – The Last Mission» in der Simplonhalle
- 23. Letzter Unterrichtstag für die 4. Klassen der Sportschule
- 24. Klassenkonferenzen der Abschlussklassen
- 25.-26. Pfingstkonzert «Requiem von Mozart» in der Kollegiumskirche, organisiert von den Freunden des Briger Kollegiums
- 26. Letzter Schultag für Maturanden mit einem Rückblick im Theatersaal und einer lectio brevis mit dem Klassenlehrer
- 26. Schriftliche BM-WDW- und Ergänzungsprüfungen (bis 02.06.2023)
- 30. Schriftliche Maturaprüfungen (bis 02.06.2023)
- 30. Informationsanlass Passerelle Dubs für interessierte Schüler
- 31. Referat von Professor Dr. med. Hasler Carol-Claudius zum Thema «Gesunder und ungesunder Sport» für alle 4. Klassen

Juni

- 05. Abschlussgottesdienst für interessierte Schüler der 1.–4. Klassen
- 06. Grillade mit allen Sportschülern, Eltern und Trainern der NLZ Alpin und Nordisch
- 13. NLZ-Forum Swiss-Ski
- 14.-19. Mündliche Matura-, BM-WDW- und Ergänzungsprüfungen
- 15. Tag der Gesundheit
- 16. Hörverstehen-Tag für alle 1.–4. Gymnasialklassen und 1.–3. Klassen der Sportschule
- 19. Nacht der Maturanden
- 20.-27. Jahresprüfungen für alle 1.–4. Gymnasialklassen und 1.–3. Klassen der Sportschule
- 21. Ausflug der Fachschaftsvorsitzenden nach Domodossola
- 21. Notenübergabe mit Apéro für die Klassen 4SD und 4SF
- 23. Maturafeier
- 28. ZZZ-Tag in Brigerbad mit gemeinsamem Essen am KSSB
- 28. Sonniges Schokoladenfondue der Gruppe GecKo zugunsten eines wohltätigen Projekts
- 28. Rückgabe der Jahresprüfungen
- 28. Konzert sULTANS of sWing im Internatsgarten
- 29. Klassenkonferenzen für alle Lehrpersonen
- 29. Letzter Schultag für alle Schüler inklusive lectio brevis mit dem Klassenlehrer und Zeugnisvergabe
- 29. Professorenkonferenz und Verabschiedungen
- 30. Fachschaftsweiterbildungen und Schuljahresschluss

Juli

- 03. Schlussredaktionssitzung für den Jahresbericht 2022/2023
- 05. Sitzung des Rektoratsrats
- 06. Arbeitstagung des Rektoratsrats



Fabian (3E) liest an der Preisfeier des Schreibwettbewerbs

Der Aletschgletscher als Zeitzeuge des Klimawandels

Die Auswirkungen des Klimawandels sind in unserer Walliser Bergwelt für jeden von uns spür- und sichtbar. Trockenperioden im Sommer, schneearme Winter, intensivere Extremniederschläge und ein Anstieg von Felsstürzen und Murgängen sind nur ein paar Beispiele, die uns spürbar machen, dass im Alpenraum die Erwärmung seit dem späten 19. Jahrhundert im Vergleich zum globalen Mittel rund doppelt so stark angestiegen ist. Der Klimawandel wird unsere Zukunft nachhaltig prägen. Aus diesem Grund ist es den Fachschaften Geografie und Biologie ein grosses Anliegen, gemeinsam mit den Schülern am Beispiel des Grossen Aletschgletschers sowohl die Geschichte als auch die Zukunft des längsten Eisstroms der Alpen kennenzulernen. Den Schülern wird hierbei aufgezeigt, wie sich der Aletschgletscher aufgrund des Klimawandels verändert hat.

In diesem Schuljahr hatten alle Schüler des 3. Jahres die Möglichkeit, an einer interdisziplinären Exkursion teilzunehmen. Begleitet von lokalen Bergführern, welche gekonnt biologische sowie geografische Themen zu verknüpfen wussten und die Klassen sicher über den eindrucksvollen Gletscher führten, lernten die Schüler unter anderem mehr darüber, wie man Gletscherspuren und Moränen im Gelände erkennen kann. Auch der Ablauf der Sukzession und geologische Aktivitäten konnten mithilfe der geografischen Begebenheiten im Aletschgebiet sichtbar gemacht werden (z.B. mithilfe der Moosfluh-Hangrutschung).

Livio und Greg der 3F sagten nach der Exkursion: «Als wir vor der riesigen Gletschermühle standen, wurde uns erst richtig bewusst, wie massiv ein Gletscher ist und welche enormen Kräfte er in sich birgt.» Sebastian Meixner der 3E ergänzte: «Es ist beeindruckend, sich vorzustellen, dass die Landschaft, in der wir uns bewegen, ganz vom Eis bedeckt war. Es ist auch erstaunlich zu erkennen, wie schnell so ein grosser Gletscher schmelzen kann und innert ein paar Jahrzehnten fast alles geschmolzen ist.»

Dieser Exkursionstag, an dem die Mehrheit der Teilnehmer die ersten Schritte auf dem immer weniger werdenden Gletschereis machen konnte, hat alle in die Klimageschichte und die Zukunft eintauchen lassen.

Susanne Schmidt





Soirée MINT

In die Reihe der «Nacht der Physik 2005» und der «Eröffnungsfeier 350 Jahre Kollegium Spiritus Sanctus Brig 2013» reiht sich die «Soirée MINT 2023» ein.

Die Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen präsentieren in diesem Format dem interessierten Publikum Inhalte aus der Mathematik, Informatik und den naturwissenschaftlich/technischen Fächern Biologie, Chemie und Physik. Dass die MINT-Fächer alle Altersgruppe faszinieren können, zeigte das breite Altersspektrum der etwa 200 Besucher. In der Cafeteria wurden die interessierten Besucher von der Schulleitung – letztere war Ideengeberin zu dem Anlass gewesen – begrüsst. Anschliessend ging es hoch ins Haus B.

Die PAM-Schüler zeigten im Fachbereich Mathematik, was an Geburtstagen paradox ist, und rechneten die entsprechenden Wahrscheinlichkeiten vor. Wo man exponentielles Wachstum findet, wurde in einem nächsten Schulzimmer, und wie die Brücken von Königsberg die Mathematik weitergebracht haben, wurde in einem weiteren Zimmer gezeigt. Zum Abschluss veranschaulichten Viertklässler, wie man mithilfe eines Softwarepakets für den Textsatz eine saubere Darstellung in Textdokumenten umsetzen kann.

Oben in den Informatikzimmern traf ich unseren Rektor, der unter Anleitung einer Schülerin einen einfachen Roboter programmierte. Programmiert wird ohnehin bei der Informatik, also auch an der Soirée MINT. Im zweiten Kollegiumsjaar wird «Processing» gelernt, eine Programmiersprache, die das Coden auch Anfängern zugänglich macht. Draussen druckte ein 3D-Drucker und ein PC erkannte anhand meines Ausdruckes, ob ich glücklich war oder doch eher genervt – letzteres war ich nicht, hatte ich doch mittels der Sprache für Datenbanken SQL gerade eben einen Bankräuber in einer Datenbank gefunden.

Die Chemie bietet, was man von ihr erwartet: Versilbern, Vergolden (ob das am Eurocent sinnvoll ist, hätte man noch mit dem anwesenden Wirtschaftslehrer Daniel Margelist besprechen müssen), Feuerwerk, «äs chlepfet und tätscht». Aber: Auch die Besucher erhielten Sicherheitsbrillen und die nötige Sicherheitseinführung, damit sie experimentieren können. In einem Vortrag wurde das Projekt einer SF-Woche, die Wasseranalyse, vorgestellt. Insbesondere die chemischen Reaktionen, die bei der Analyse ablaufen, wurden korrekt und verständlich von Schülern vorgetragen. Schlussendlich wurde in der Chemie ohne Strom Licht gemacht: Die Schüler zeigten die Chemolumineszenz nicht nur, sondern erklärten sie natürlich auch.

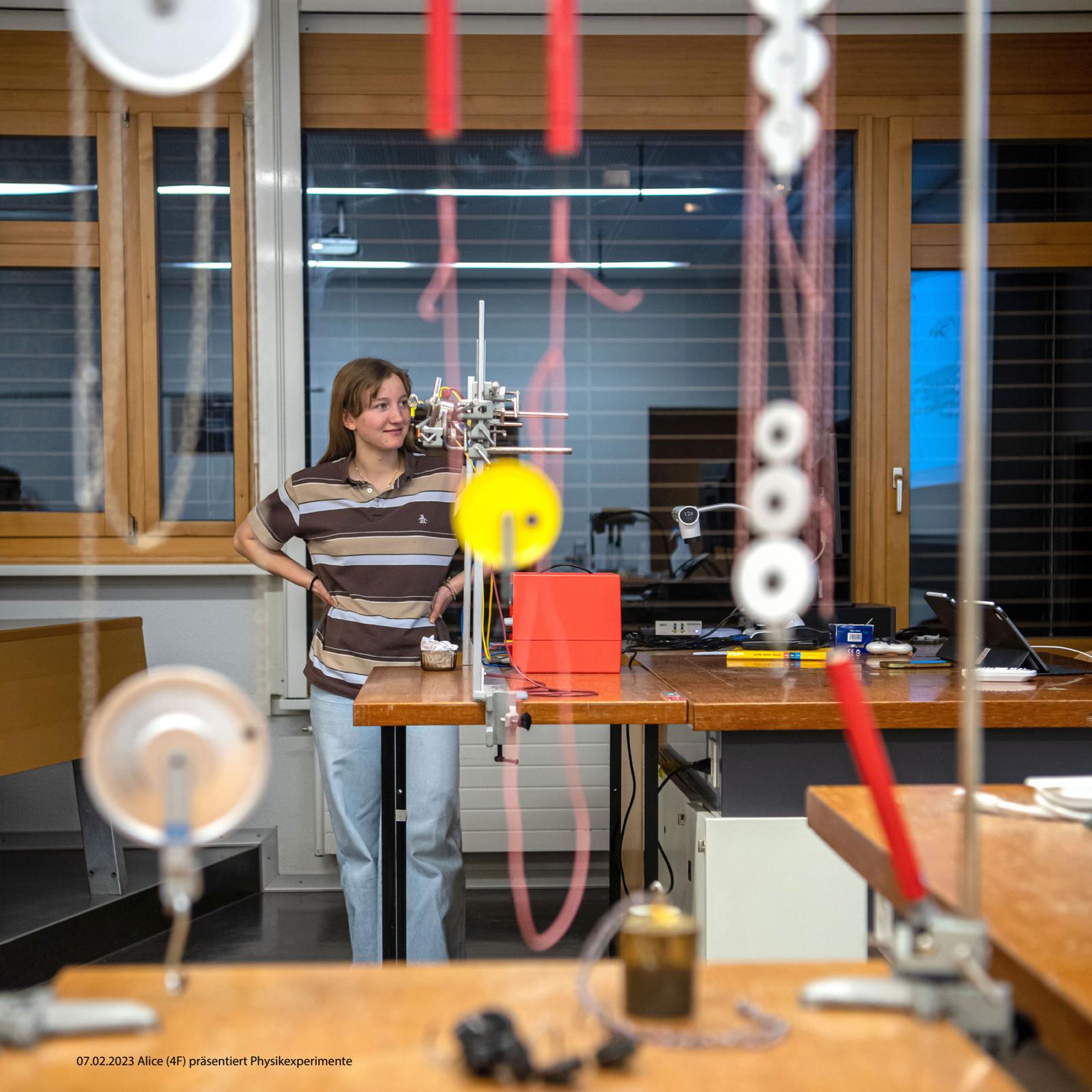
Wie Strom gemacht wird, um Licht elektrisch zu betreiben, erklärte die Physik einen Stock weiter oben. Auch Paul Locher als Musiklehrer kam auf seine Kosten: Schwingungen und Wellen waren das Thema im Labor. In der Physikbibliothek wurden Phänomene der Optik und im zweiten Physikzimmer mechanische Experimente erklärt und vorgeführt. Hierbei wurde, typisch für die Physik, die Aufgabe nicht nur gerechnet, sondern auch gleich am Experiment gezeigt. In der grossen Physiksammlung konnten die Besucher sich noch weitere Versuche zeigen lassen, die normalerweise im Unterricht präsentiert werden.

Im obersten Stock des KSSB war die Fachgruppe Biologie anzutreffen. Dort erfuhren die Besucher, wie es den Dohlenkrebsen im Oberwallis geht und weshalb wir uns um sie kümmern sollten. Die Fragen aus dem Publikum zur Krebspest und den invasiven Krebsarten wurden von einem Schüler gekonnt beantwortet. Ein Versuch mit Enzymen zeigte, weshalb unsere Körpertemperatur genauso hoch ist, wie sie ist. An drei vorbereiteten Schweineherzen erfuhren wir, wo und wie das Blut durch unseren Körper gepumpt wird. Eine Schülerin zeigte uns mit einem Plexiglasstab genau, wo die Arterien und Venen hinführen. Schliesslich konnten alle Besucher selbst mit den Micropipetten und Eppendorf Röhrchen, die beide etwa bei DNA-Analysen gebraucht werden, arbeiten.

Anschliessend traf man sich in der Cafeteria zu einem Austausch über den gelungenen Abend, letzte Fragen wurden noch geklärt. Der Austausch zwischen Lehrpersonen aus allen MINT-Fachschaften hilft auch der Schulentwicklung und dem interdisziplinären Verständnis. Das wäre dann wohl noch ein Eintrag ins blaue Büchlein wert... In diesem letzten Teil gab es auch noch etwas fürs leibliche Wohl. Nach dem gemütlichen Teil machten die Schüler sowie die Lehrpersonen die Schulzimmer wieder bereit für den Unterricht am Folgetag.

Allen mitorganisierenden Lehrpersonen und allen vortragenden und mithelfenden Schülern sei für die Vorbereitungsarbeiten und die gelebte Gastfreundschaft an der Soirée MINT gedankt. Ihr habt eure Freude an den dargestellten Inhalten erfolgreich auf das Publikum übertragen.

Ingemar Imboden



La giornata dello svizzero-italiano

Am 29. August 2022 fand am KSSB die Giornata dello svizzero-italiano statt. Die Veranstaltung war in verschiedene Etappen gegliedert:

Am Vormittag organisierte die Sprachbeobachtungsstelle Bellinzona für das Projekt *lidaté* eine 45-minütige Unterrichtslektion für alle Italienischklassen des Kollegiums. Für jede Stufe gaben Dr. Laura Baranzini, Dr. Matteo Casoni und Dr. Sabine Christopher eine Unterrichtslektion. Das gemeinsame Thema der Unterrichtsaktivitäten war die Analyse der Varietäten der gesprochenen und geschriebenen italienischen Sprache in der Schweiz. Insbesondere die Kantone Tessin und Graubünden standen hierbei im Fokus. Um die Motivation der Schüler zu fördern, organisierten die Lehrkräfte zahlreiche Sprachspiele. Ausserdem dokumentierten die Lehrpersonen statistisch den Gebrauch der italienischen Sprache in der Schweiz.

Um die Mittagszeit stellte sich die USI (Università della svizzera italiana) im Theatersaal vor. Die Universität informierte die Studenten der vierten und fünften Klassen über ihre Angebote. An einem Stand in der Cafeteria konnte man sich im Anschluss weitere Informationen beschaffen.

Am Nachmittag stand eine musikalisch-literarische Darbietung des Schriftstellers Vincenzo Todisco und des Multiinstrumentalisten Marco Todisco auf dem Programm. Die beiden brachten eine berührende Zwei-Mann-Show aus Wort und Musik zu aktuellen Themen wie Einwanderung und Pandemie auf die Bühne des Theatersaals. In einem ständigen Wechsel zwischen Denkanstössen und Bezügen zur Gegenwart wussten die beiden die Zuschauer zu begeistern. Vincenzo und Marco Todisco sprachen abwechselnd Deutsch, Schweizerdeutsch, Italienisch oder Französisch, um alle Anwesenden einzubeziehen. Vincenzo verwendete Auszüge aus seinen Büchern, Marco trug eigene Lieder vor und begleitete sich selbst am Klavier sowie an Perkussionsinstrumenten.

Am Abend wurde ein Themenabend für Eltern und Studierende organisiert, bei dem auch Bündner und Tessiner Spezialitäten nicht fehlen durften. Der Rektor sowie viele Lehrpersonen waren an diesem Anlass anwesend.

Nadja Bonaccina



Austauschprogramm - LYCA und KSSB

Im Schuljahr 2022/23 fand auf Gymnasialstufe zum ersten Mal ein kantonsinterner Rotationsaustausch zwischen Klassen mit dem Lycée-Collège de l'Abbaye (LYCA) de Saint-Maurice statt. Im Oktober standen zwei Begegnungstage in Brig und Saint-Maurice auf dem Programm, an denen sich die Schüler der jeweiligen Klassen spielerisch kennenlernen konnten. Nach ersten gemeinsamen Aktivitäten, bei denen beide Sprachen im Zentrum standen, konnten die Schüler die jeweils andere Stadt erkunden und ihre Sprachkenntnisse in einem authentischen Umfeld anwenden. Erste Bekanntschaften und Kontakte wurden geknüpft.

In einer zweiten Phase haben die Französischlehrerinnen der Klassen 1A und 1E des KSSB und jene der 1A und 1C des LYCA Tandems gebildet. Grundlage dafür waren die Steckbriefe, welche die Schüler im Oktober ausgefüllt haben. Der Kontakt zwischen den Austauschpartnern wurde gefördert und so sendeten die meisten Schüler des KSSB ein kleines Video, in dem sie sich vorstellten und den Austauschpartner willkommen hiessen.

Am 13. März 2023 ging der Austausch dann in die zweite Runde. Zwei Lehrpersonen des KSSB begleiteten die Schüler nach St-Maurice, wo sie von ihren Austauschpartnern empfangen wurden. Auf dem Rückweg begleiteten die Lehrerinnen die Schüler aus St-Maurice nach Brig, wo sie mit einer zweisprachigen Ansprache vom Rektor und der Prorektorin in Empfang genommen wurden.

Die Austauschschüler aus St-Maurice besuchten den Unterricht der Klassen 1A und 1E mit ihren jeweiligen Austauschpartnern und stellten schon bald einige Unterschiede zwischen den beiden Kollegien fest. Die Unterbringung erfolgte in Gastfamilien, was für den Gebrauch der Fremdsprache ein bedeutender Mehrwert ist.

Die dritte und letzte Phase des Austauschs begann am 20. März 2023. Die Schüler, welche die erste Woche im Unterwallis verbracht haben, besuchten nun den Unterricht am KSSB. Auch hier waren sie immer in Begleitung ihrer Austauschpartner. Die Lehrpersonen am KSSB erteilten den Unterricht so, dass zwei Wochen nacheinander die gleichen Lerninhalte durchgenommen wurden. Dadurch verpasste kein Schüler etwas, wenn er eine Woche lang dem Unterricht in St-Maurice folgte. Innerhalb dieser zwei Wochen konnten die Schüler einen Einblick in den Schulalltag eines anderen Kollegiums erhalten, an Aktivitäten wie z.B. dem Studententheater teilnehmen und vor allem ihre Sprachkenntnisse anwenden und vertiefen.

Julia Thévoz



Das Jahr der Gesundheit

Seit dem Schuljahr 2022/23 ist im Programm des Kollegium Spiritus Sanctus Brig das Thema Gesundheit stärker verankert als je zuvor. Wo bislang hauptsächlich die physische Gesundheit auf dem Programm stand, gibt es neu auch Aktivitäten, die sich mit der psychischen Gesundheit befassen.

Pünktlich zum Schuljahresbeginn 2022/23 übergab die Gesundheitsförderung Wallis, vertreten durch Florian Walter, dem KSSB das Label Schulnetz21. Hierbei handelt es sich um ein Netzwerk, das sich in den Bereichen Nachhaltigkeit, physische und psychische Gesundheit an Schulen einsetzt. Mit Aufnahme in dieses Netzwerk setzte sich das KSSB das Ziel, diese Themen auch in Zukunft stärker zu berücksichtigen und zu behandeln. Die Programmpunkte sollen hierbei nicht nur die Schülerschaft, sondern auch die Lehrerschaft und alle Angestellten des KSSB einbeziehen.

Bereits im September 2022 fand eine erste Datenerhebung (Job Stress Analysis) am KSSB statt, die zum Ziel hatte, Stressfaktoren der Lehrpersonen und weiteren Angestellten herauszufiltern und über mögliche Massnahmen und deren Umsetzung nachzudenken. So liessen sich nach erster Auswertung dieses Fragebogens und nach Gesprächen in Gruppen erste Ansätze herausfiltern, deren Umsetzung im Februar 2023 bekanntgegeben wurde und bereits im März 2023 konnten erste Resultate bestaunt werden. So wurde beispielsweise ein Arbeitszimmer im Gebäude B eingerichtet, in dem die Lehrpersonen fortan in ihren Zwischenstunden in einem ruhigen Umfeld den Unterrichtsvorbereitungen oder Korrekturen nachkommen können.

Es ging jedoch nicht nur um das Wohlbefinden der Lehrerschaft und Angestellten des KSSB, sondern auch um jenes der Schüler. Die Lernenden des Kollegiums füllten Ende November 2023 ebenfalls eine Umfrage aus, aus der wiederum Faktoren hervorgingen, die bei Schülern mentales Unwohlsein verursachen. Diese Umfrage wurde von Radix im Rahmen des Pilotprojektes «Stress - wir packen das!» erstellt und ausgewertet. Ein erster Schritt in Richtung Sensibilisierung der Lehrpersonen bezüglich Stressfaktoren der Schüler erfolgte anlässlich einer allgemeinen Weiterbildung im Januar 2023. Die Ergebnisse der Schülerumfrage dienten als Diskussionsgrundlage. Des Weiteren beschäftigt sich seither eine Lehrer-Schüler-Gruppe mit den genannten Faktoren und versucht Strategien zu entwickeln, um einen gesunden Umgang mit Stress zu fördern. Hierbei trifft sich die Gruppe, tauscht sich über ihr eigenes Stressempfinden aus und sucht nach Ansätzen, die auch anderen Jugendlichen helfen können, stressige Situationen im Schulalltag zu bewältigen. Von Seiten der Schulleitung wurden die Lehrpersonen anlässlich der Professorenkonferenz im Februar 2023 über Vorgehensweisen informiert, die den Schülern Stress nehmen können.

Schliesslich fand am 15. Juni 2023 der erste Gesundheitstag am KSSB statt. Die Schüler beschäftigten sich am Morgen bzw. Nachmittag mit der psychischen Gesundheit und erhielten einen theoretischen Input von Dario Andenmatten zum Thema «Psychische Gesundheit». Am anderen Halbtage stand die physische Gesundheit im Fokus. In einem vielfältigen Programm der Fachschaft Sport erfuhren und erlebten die Schüler die Wichtigkeit der Bewegung im Alltag. Sie lernten ebenfalls, dass die Bewegung eine wichtige Ressource ist, um einen Ausgleich zum Schulalltag zu finden und das allgemeine Wohlbefinden zu steigern.

Die mentale und physische Gesundheit umfasst eine grosse Bandbreite an Themen, denen genügend Aufmerksamkeit geschenkt werden muss, damit es sowohl den Schülern als auch den Lehrpersonen und anderen Angestellten des KSSB gut geht. In einer Zeit, in der das Stressempfinden eines jeden Einzelnen wächst und oft das Gefühl entsteht, immer mehr stressigen Situationen standhalten zu müssen, scheint dies eine schwierige Aufgabe, deren Wichtigkeit jedoch nicht zu leugnen ist. Individuelle Erlebnisse und Erfahrungen beeinflussen das persönliche Stressempfinden und nicht jeder Schüler, Lehrer oder Angestellte erlebt die gleichen Situationen als nervenaufreibend. Umso wichtiger ist es, sich mit diesem Thema auseinanderzusetzen und ein Gespür dafür zu entwickeln, welche Umstände Stress hervorrufen können. In diesem Sinne sollte sich jeder an unserer Schule mit diesen wichtigen Punkten beschäftigen, um seinen eigenen gesunden Umgang mit Stress zu fördern und dem der anderen die beste Grundlage zu bieten.

Julia Thévoz



Känguru der Mathematik 2023

1. Klasse	1. Silas Hutter, 1E	95 Punkte
	2. Noah Ittig, 1D	92 Punkte
	3. Noah Rijksen, 1E	90.75 Punkte
2. Klasse	1. Veniamin Poltorak, 2C	104 Punkte
	2. Elia Ruppen, 2F	93.75 Punkte
	3. Leandra Mengis, 2C	93.25 Punkte
3. Klasse	1. Kai Torweihe, 3A	86.25 Punkte
	2. Lisa Buchard, 3E	82 Punkte
	3. Livio Hellrigel, 3F	74.5 Punkte
4. Klasse	1. Lukas Matteo Mengis, 4F	91.25 Punkte
	2. Ylenia Seematter, 4A	77.25 Punkte
	3. Leon Delaney, 4E	75.25 Punkte

Informatik-Biber 2023

Goldmedaille

Vincent Krompecher, 2G

Schreibwettbewerb 2023

Kategorie A

Förderpreis: Thierry Andenmatten, 1A
Eiszeit

Kategorie B

1. Preis: Fabian Franzen, 3A
Sieben Subjekte
1. Preis: Ladina Cina, 2D
Es ist nur eine Geschichte
2. Preis: Veronika Menath, 3D
Die Träne einer Muschel
3. Preis: Matteo Werlen, 3A
Unheil der Tiefen

Kategorie C

1. Preis: Vanessa Lowiner, 5C
mother-tongue
2. Preis: Seraina Balmer, 5E
Ketten
3. Preis: Gabriela Jurkic, 5F
Hysterektomie

Spirit Awards 2023

Wissenschaft

Anthony Gillioz (Biologie)
Nil Hock (Geografie)
Elia Witschard (Biologie)

Musik

Benoît Dorsaz (Euphonium)

Sport

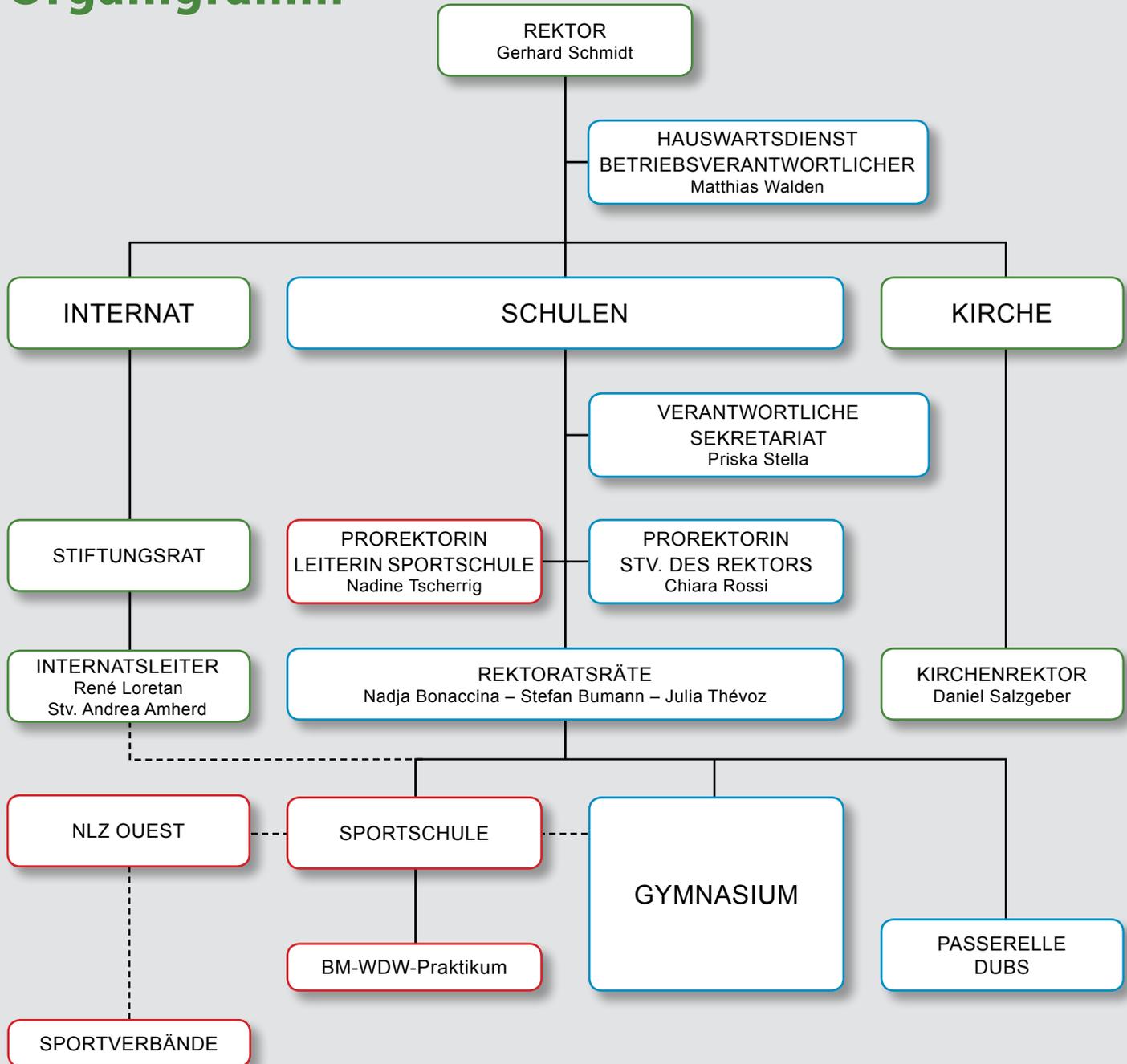
Youness Althaus (Eishockey)
Noah Anthamatten (Eishockey)
Malorie Blanc (Ski Alpin)
Tabea Blatter (Leichtathletik)
Lara Briguet (Ski Alpin)
Jonah Bortone (Eishockey)
Noémie Charrière (Langlauf)
Denis Corthay (Ski Alpin)
Mila de le Rue (Freeride)
Samuel Fabrizzi (Eishockey)
Gaëlle Fux (Badminton)
Emeline Hugon (Basketball)
Mathias Juon (Unihockey)
Elias Lehner (Snowboard Freestyle)
Romain Monney (Ski Alpin)
Robin Perren (Eishockey)
Louis Prevost (Eishockey)
Antonin Savary (Langlauf)
Hannah Soltermann (Unihockey)
Toby Venetz (Eishockey)
Yves Zbinden (Eishockey)
Yael Zeiter (Eishockey)



Das Kollegium



Organigramm



----- Koordination

Personeller Aufbau

Vorsteher des Departements für Volkswirtschaft und Bildung (DVB)

Staatsrat Christophe Darbellay, Planta 1, 1950 Sitten

Kantonale Mittelschulkommission

Präsident

Jean-Philippe Lonfat

Vorsteher der Dienststelle für Unterrichtswesen (DU), Planta 1, 1950 Sitten

Vizepräsident

Yves Fournier, Martigny

Mitglieder

Eric Borgeaud, Aigle

Bertrand Deslarzes, Le Châble

Manuela Gsponer, Brig-Glis

Grégoire Iten, Uvrier

Sylvie Luginbühl, Martinach

Stéphane Saudan, Martinach

Brigitte Stoffel Lehmann, Visp

Diego Tichelli, Sitten

Jenny Voeffray, Salvan

Rektoratsrat

Gerhard Schmidt, dipl. Biologe ETH, Rektor

Chiara Rossi, lic. phil, Prorektorin Gymnasium

Nadine Tscherrig, lic. phil., Prorektorin Sportschule

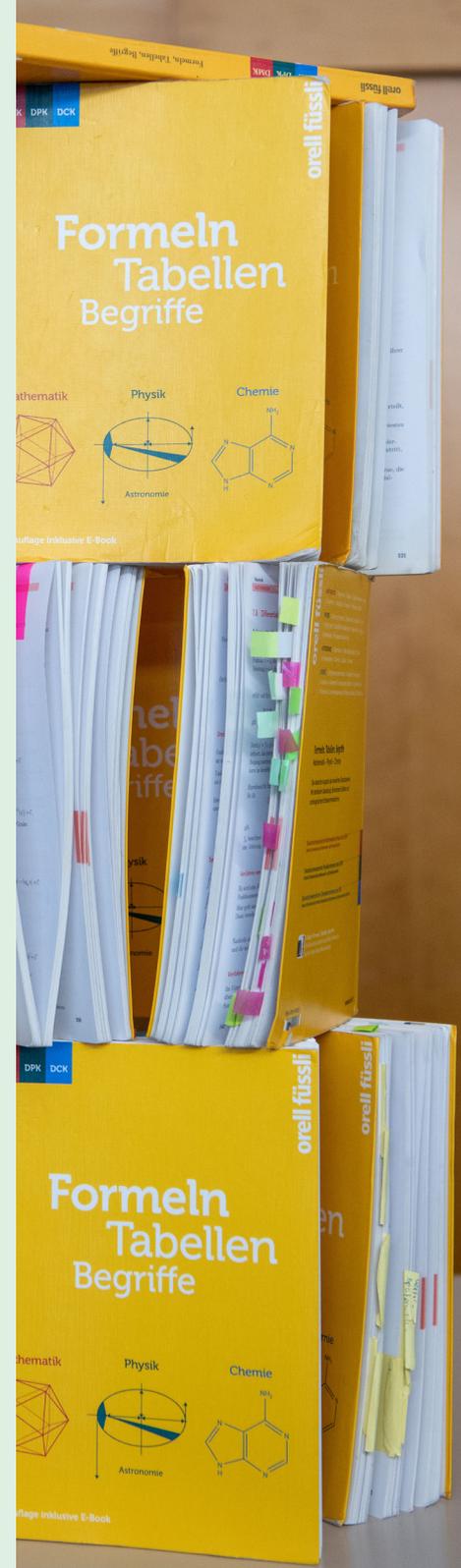
Stefan Bumann, MSc in Information-Security ETH, Rektoratsrat

Nadja Bonaccina, MA in Italian Linguistics & Literature, Rektoratsrätin

Julia Thévoz, MA en Français Langue Etrangère et Espagnol, Rektoratsrätin

Fachschaften

BiG	Bildnerisches Gestalten	Petra Fankhauser
Bio	Biologie	Carmen Schwestermann
Che	Chemie	Didier Lötscher
Deu	Deutsch	Matheo Eggel
Eng	Englisch	Philipp Eyer
Fra	Französisch	Maryse Bornet
Geo	Geografie	Susanne Schmidt-Lagger
Ges	Geschichte	Dieter Jost
Inf/Tex	Informatik	Bernhard Britsch
Ita	Italienisch	Christophe Myter
Lat	Latein	Céline Leuenberger
Mat	Mathematik	Ingemar Imboden
Mus	Musik	Adrian Zenhäusern
Phi	Philosophie	Nathalie Werlen
Phy	Physik	Ramon Murmann
Psy/Päd	Psychologie/Pädagogik	Matthias Schmidhalter
ReW/ChR	Religion	Daniel Salzgeber
Spa	Spanisch	Dolores Zurwerra
Spe	Sportlerziehung	Anne-Ruth Margelist-Jenelten
Wir	Wirtschaft	René Loretan



Schulleitung



Schmidt Gerhard
Rektor
dipl. Biologe ETH
Biologie
3900 Brig-Glis, Juonweg 18
Tel. 027 607 40 30



Rossi Chiara
Prorektorin Gymnasium
lic. phil.
Französisch, Geschichte
3900 Brig-Glis, Rhonesandstr. 6
Tel. 079 691 85 16



Tscherrig Nadine
Prorektorin Sportschule
lic. phil.
Französisch
3902 Brig-Glis, Haselgasse 95
Tel. 079 275 81 85



Bumann Stefan
Rektoratsrat
MSc in Information-Security ETH
Informatik, Mathematik,
IT-Verantwortlicher
3937 Baltschieder, Schmitenstr. 4a
Tel. 079 472 12 45



Bonaccina Nadja
Rektoratsrätin
MA in Italian Linguistics & Literature
Italienisch
3911 Ried-Brig, Dorfstr. 116
Tel. 078 832 26 11



Thévoz Julia
Rektoratsrätin
MA en Français Langue Etrangère
et Espagnol
Französisch, Spanisch
3900 Brig, Sandmattenstr. 1
Tel. 079 711 66 70



Amherd Andrea
MA in Wirtschaft und Recht
Wirtschaft und Recht
3902 Glis, Untere Briggasse 65
Tel. 078 606 16 18



Chiabotti Christian
dipl. Mathematiker ETH
Mathematik, AdM
3900 Brig-Glis, Termerweg 40
Tel. 079 473 47 08



Fankhauser Mengis Petra
dipl. Zeichen- und Werklehrerin HFG
Bildnerisches Gestalten
3930 Visp, St. Martinstr. 3
Tel. 027 946 01 05



Anthamatten Christelle
MSc in Mathematics
Mathematik
3922 Stalden, Hauptstr. 39
Tel. 079 681 68 48



Dönni Gerd
Dr. phil., mag. art. lib.
Englisch, Geschichte
3904 Naters, Bahnhofstr. 5
Tel. 079 680 37 76



Fardel Etienne
MA en Lettres et Langues
Französisch
3900 Brig-Glis, Kollegiumsplatz 2
Tel. 079 965 90 35



Blumenthal Adrian
Dr. ès sc
Mathematik, Physik, AdM
3900 Brig, Viktoriastr. 5
Tel. 079 757 79 58



Durrer Sven
MA in Philosophie und Deutsch
Philosophie
3900 Brig, Mattinistr. 26
Tel. 077 507 76 81



Fournier Thomas
Dr. math.
Mathematik
1928 Ravoire, Les Demés 23
Tel. 079 330 29 30



Bornet Maryse
lic. phil.
Französisch, Philosophie
1996 B.-Nendaz, Ch. de Pratsaret 54
Tel. 078 689 88 26



Eggel Matheo
lic. phil.
Deutsch, Geschichte
3902 Brig-Glis, Zeughausstr. 37
Tel. 027 923 26 00



Francey Anne
lic. phil.
Französisch
3965 Chippis, Rue des Vergers 12



Borter Niklaus
dipl. Mathematiker ETH
Mathematik, AdM
3904 Naters, Haselmattenstr. 45
Tel. 027 924 69 52



Emery Christine
lic. ès lettres
Englisch, Französisch
3973 Venthône, Ch. de Malacor 14
Tel. 076 507 03 97



Franzetti Rey Julia
MA in Französisch und Spanisch
Französisch
1962 Pont-de-la-Morge,
Rue des Pommiers 8b
Tel. 079 254 74 37



Britsch Bernhard
MAS Info., lic. oec. publ.
dipl. Wirtschaftsinformatiker
Informatik
Stundenplaner
3900 Brig-Glis, Schlosstr. 23
Tel. 027 979 16 56



Erpen Bernhard
lic. phil.
Deutsch, Geschichte
3902 Brig-Glis, Gliserallee 53
Tel. 076 585 48 94



Frey Hansruedi
dipl. Lehrer für BiG
Bildnerisches Gestalten
3902 Brig-Glis, Klosmattenstr. 77
Tel. 027 923 22 60



Bussard Nicolas
MA in History & German Studies
Deutsch
3904 Naters, Sandstrasse 8
Tel. 079 846 73 43



Eyer Matthias
eidg. dipl. Apotheker/Pharmazeut
Biologie, Chemie
3904 Naters, Tschill 9
Tel. 027 923 64 45



Gaillard Gaëtan
MA en Langues et Littératures
Français
Französisch, Geschichte
1950 Sion, Rue des Cèdres 15
Tel. 078 801 73 85



Carrupt Roland
Docteur en histoire,
lic. sc. pol., Master en Géo.
Géographie, Wirtschaft & Recht
1920 Martigny, Rue de la Fusion 10
Tel. 079 543 3715



Eyer Philipp
MA in Englisch und Philosophie
Englisch, Philosophie
3904 Naters, Bammattenweg 15



Gamma Thomas
MA in History & German Studies
Deutsch, Geschichte
Mediator
3902 Brig-Glis, Spitalweg 9
Tel. 079 588 03 85



Gasche Christoph
MSc in Mathematik
Informatik
3988 Obergesteln, Stattgartenweg 35
Tel. 079 692 28 55



Jost Dieter
lic. phil. hist.
Deutsch, Geschichte
3994 Lax, Alpstr. 28
Tel. 079 656 96 32



Loretan René
lic. rer. pol.
Wirtschaft & Recht
Internatsleiter
3902 Brig-Glis, Mattenweg 9
Tel. 027 923 93 81



Grichting Patrick
Sek II phil. nat.
dipl. Turn- und Sportlehrer II
Mathematik, Sporterziehung
3954 Leukerbad, Turmstr. 5
Tel. 027 470 37 20



Klankert Tanja
MSc in computational linguistics &
computer science
Informatik



Loser Fabian
MA in German Studies & History
Deutsch, Geschichte
3904 Naters, Bahnhofstr. 20
Tel. 079 381 22 19



Gsponer Lucia
lic. phil.
Englisch, Italienisch
3902 Brig-Glis, Englisch-Gruss-Str. 19
Tel. 027 923 80 35



Klingele Christoph
Turn- und Sportlehrer II
Sporterziehung
3912 Termen, Termerstr. 43
Tel. 079 707 41 60



Lötscher Didier
Dr. rer. nat.
Chemie
3953 Leuk-Stadt, Rebweg 17



Häslar Gabriel
lic. oec. HSG
MA in Classics
Latein, Wirtschaft & Recht
3983 Mörel, Breiten 99
Tel. 079 234 69 68



Kummer Martin
dipl. Ing. ETH
Informatik, Mathematik
3930 Visp, Kleegärtenstr. 42
Tel. 076 720 14 99



Maissen Claudio
MSc in Geography
Geografie
3012 Bern, Neubrückstr. 72
Tel. 078 620 09 37



Hildbrand Reto
dipl. Chem. Ing. ETH
Chemie, Mathematik
3945 Gampel, Leischenstr. 27
Tel. 079 293 65 68



Leuenberger Céline
MA in Klassischer Philologie
Französisch, Latein
1700 Fribourg, Planche-Sup. 21
Tel. 026 321 24 11



Manz Christian
MSc in Sportwissenschaft,
Geschichte & Psychologie
Sporterziehung
Kordinator Sportsschule
3902 Brig-Glis, Oberer Saltinadamm 28
Tel. 079 109 25 43



Imboden Ingemar
MSc in Mathematics
Mathematik, AdM, Physik
3942 Raron, Kanalstr. Ost 15
Tel. 079 736 56 62



Locher Paul
Schulmusiker HLA
Lehr- und Konzertdiplom
Musik
Leitung Spirit Chamber Orchestra
3900 Brig-Glis, Termerweg 34
Tel. 027 923 63 36



Margelist Daniel
dipl. Handelslehrer HSG
Wirtschaft & Recht
3912 Termen, Zum Graben 2
Tel. 027 923 78 06



Imoberdorf Andreas
MA in Deutsch und Geschichte
Deutsch, Geschichte
Mediator
3904 Naters, Lindenweg 6
Tel. 079 330 37 11



Lochmatter David
MA in Music
Blasmusikdirektion &
Instrumentalpädagogik
Leitung Spirit Symphonic Band
3912 Termen, Mischinenstr. 4
Tel. 078 739 73 83



Margelist-Jenelten Anne-Ruth
Musiklehrerin II und Sportlehrerin II
Musik, Sporterziehung
Leitung Spirit Singers
3912 Termen, Zum Graben 2
Tel. 079 751 52 49



Jacquod Floriane
lic. phil.
Französisch
1950 Sion, Rue des Cèdres 5
Tel. 079 306 38 13



Lochmatter-Vogel Manuela
MSc in Business Administration
Wirtschaft & Recht
religiöse Betreuung
3912 Termen, Mischinenstr. 4
Tel. 079 817 46 06



Meyenberg Roger
Dr. phil., MA (Ebor)
Englisch, Deutsch, Kunstgeschichte
3951 Agarn, Ringstr. 51
Tel. 027 924 51 24



Murmann Ramon
MSc ETH in Physics
Physik
3904 Naters, Bahnhofstr. 9c
Tel. 079 442 48 85



Saad-Zengaffinen Magali
lic. in Sport und Sportwissenschaft
Französisch
1950 Sion, Rue Chanoine Berchtold 9
Tel. 076 399 00 25



Schneider Oliver
Dr. rer. nat.
Chemie, Biologie
3900 Brig-Glis, Bachstr. 12
Tel. 027 923 43 90



Myter Christophe
lic. phil.
Italienisch, Französisch
Leitung Spirit Rock Band
1963 Vétroz, Route des Charmilles 2
Tel. 027 346 59 02



Salzgeber Daniel
lic. theol., Chorherr
Religion
religiöse Betreuung
3907 Simplon Dorf, Simplon Hospiz
Tel. 079 413 18 75



Schnidrig Barbara
MA in Englisch und Germanistik
Englisch
3935 Bürchen, Zumoberhausstr. 25
Tel. 078 729 35 41



Nyffeler François
MSc in Biologie & Chemie
Biologie, Chemie
1700 Fribourg, Impasse de la Forêt 5
Tel. 079 514 23 16



Scheuber Christian
MA in Historischen Wissenschaften,
Geschichte und Germanistik
Deutsch, Geschichte
3904 Naters, Schlossweg 21



Schnidrig Caroline
MSc in Sportwissenschaft, Französisch
Französisch, Sporterziehung
1950 Sion, Rue de Gravelone 38
079 326 16 08



Parrott Christine
MA in Languages and
Literatures in English
Englisch
3900 Brig, Viktoriastr. 15



Schmidhalter Gina-Maria
MA in Art Education
Bildnerisches Gestalten
3900 Brig, Saflischstr. 1
Tel. 079 713 74 47



Schoepfer Petra
lic. phil.
Deutsch, Psychologie/Pädagogik
3900 Brig-Glis, Kastel 10



Perrig Christof
lic. phil.
Geografie
Wirtschaft & Recht
3902 Brig-Glis, Zeughausstr. 60
Tel. 027 923 06 72



Schmidhalter Jürg
Turn- und Sportlehrer II, Geograph
Geografie, Sporterziehung
3911 Ried-Brig, Alte Gasse 119
Tel. 027 924 36 67



Schwery David
MSc in Geography
Geografie, Englisch
3902 Brig-Glis, Oberdorfgrasse 45
Tel. 079 624 33 46



Perrig Marco
Dr. sc. nat.
Biologie
3942 Raron, Brückenmoosstr. 3b
Tel. 078 792 04 27



Schmidhalter Matthias
lic. phil.
Deutsch, Geschichte,
Psychologie/Pädagogik
3911 Ried-Brig, Lingwurm 3
Tel. 078 672 24 25



Schwesternmann Carmen
MSc in Biologie
Biologie
3902 Brig-Glis, Zeughausstr. 33
Tel. 027 923 05 43



Pfammatter Damian
Dr. theol., Diakon & Jugendseelsorger
Religion
religiöse Betreuung
3930 Visp, Terbinerstr. 51
Tel. 079 728 86 56



Schmidt Michel-Andrej
lic. phil.
Deutsch
3902 Brig-Glis, Zeughausstr. 85
Tel. 079 342 18 52



Sierra Carole
lic. phil.
Französisch, Geschichte
Mediatorin
1950 Sion, Rue de Platta 26
Tel. 078 802 64 65



Ritz Adrian
lic. rer. pol.
Informatik, Wirtschaft & Recht
3902 Brig-Glis, Ob. Saltinadamm 62
Tel. 078-674 07 03



Schmidt-Lagger Susanne
MSc in Geography
Biologie, Geografie
3988 Obergesteln, Rottenweg 532
Tel. 027 973 11 83



Steffen Stump Simone
dipl. Mathematikerin
Mathematik
3900 Brig-Glis, Termerweg 57
Tel. 027 923 29 86



Stucky Muriel
lic. phil.
Französisch
3900 Brig-Glis, Termerweg 32
Tel. 079 382 43 82



Studer Damian
lic. phil.
Geschichte, Englisch
3902 Brig-Glis, Obere Briggasse 76
Tel. 079 789 59 46



Vogel März Beatrice
dipl. Mathematikerin ETH
Mathematik, AdM
3944 Unterbäch, Geerstr. 17
Tel. 079 316 86 27



Volken Romeo
dipl. Chem.-Ing. ETH
Chemie, Physik
3902 Brig-Glis, Birkenweg 20
Tel. 079 687 31 28



von Wartburg Simon
MSc Sportwissenschaft, Englisch
Sporterziehung, Englisch
3902 Brig-Glis, Wickertweg 100
Tel. 079 627 28 76



Wasmer-Borter Simone
MA in Germanistik und Geschichte
Deutsch, Geschichte
Mediatorin
3939 Eggerberg, Breitackern 47
Tel. 079 787 15 62



Werlen Désirée
MA in Geschichte und Englisch
Englisch, Geschichte
3904 Naters, Breitenweg 5



Werlen Nathalie
lic. phil.
Geschichte, Philosophie
3912 Termen, Feldweg 16
Tel. 079 235 55 45



Zaupa Susan
MA in Kunstgeschichte und Englisch
Englisch, Kunstgeschichte
3904 Naters, Binenweg 5



Zengaffinen Natal
lic. rer. pol.
Wirtschaft & Recht
3905 Saas-Almagell, Talstr. 107
Tel. 078 637 09 19



Zenhäusern Adrian
Schulmusiker II
Musik
Leitung Spirit Singers
3934 Zeneggen, Altzeneggenstr. 29
Tel. 077 447 22 38



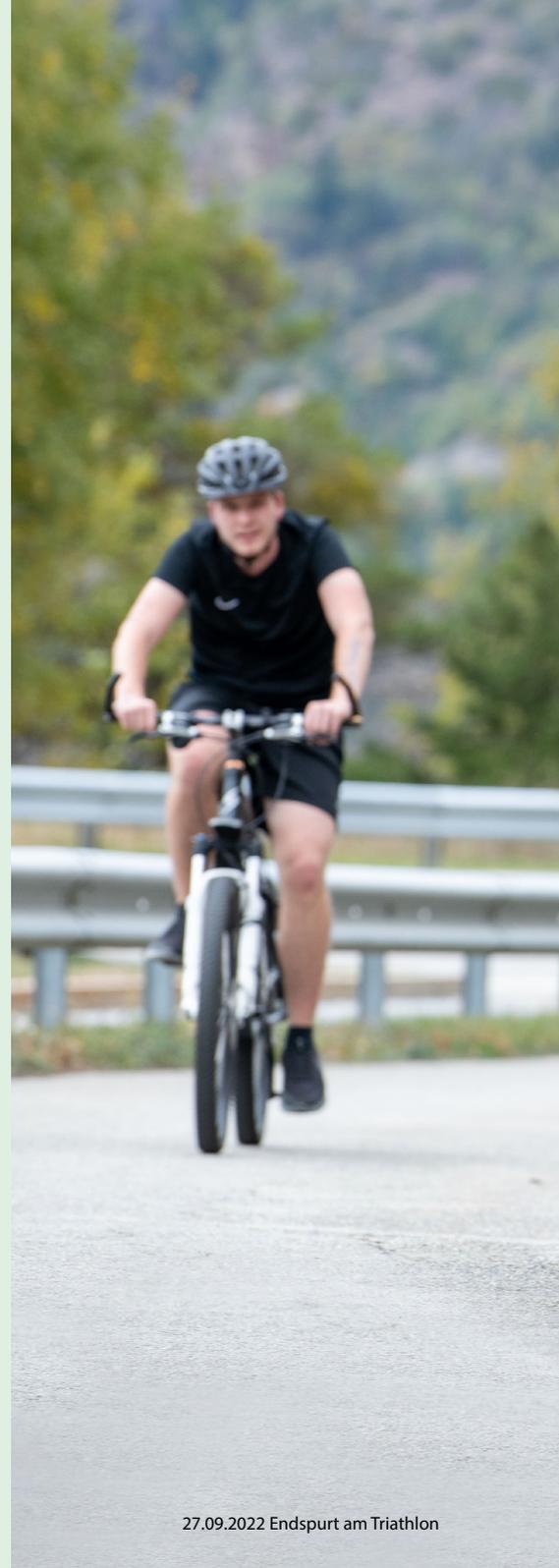
Zenhäusern Yannick
Schulmusiker II
Musik
3900 Brig, Rhonesandstr. 26



Zuber-Arnold Gabriela
lic. rer. pol.
Wirtschaft & Recht
3911 Ried-Brig, Alte Gasse 123
Tel. 027 923 18 34



Zurwerra Dolores
MA in Hispanic Studies
Biologie, Spanisch
3900 Brig-Glis, Mattinistr. 1





Lehrer in Pension

Allenbach Alexander , Brig-Glis	(1985-2021)	Reul Engelbert , Brig-Glis	(1981-2017)
Andenmatten Walter , Brig-Glis	(1976-2009)	Ritz Sonja , Brig-Glis	(1984-2011)
Andri Giuliano , Brig-Glis	(1979-2012)	Rovina Anton , Brig-Glis	(1962-1994)
Arnold Renato , Termen	(1984-2017)	Ruppen Stefan , Naters	(1989-2021)
Berchtold Andreas , Brig-Glis	(1982-2010)	Schmid Franz-Josef , Naters	(1984-2014)
Biffiger Beat , Naters	(1986-2013)	Schmid Volmar , Brig-Glis	(1978-2010)
Biner Paul , Zermatt	(1985-2021)	Schnidrig Bernhard , Brig-Glis	(1999-2016)
Borer Peter , Ried-Brig	(1990-2019)	Schnyder Reinhold , Leuk-Stadt	(1984-2014)
Brantschen Adelrich , Ried-Brig	(1969-2001)	Seiler Roland , Brig-Glis	(1974-2008)
Brunner Hermann , Eischoll	(1980-2018)	Steffen Hans , Brig-Glis	(1974-2005)
Brunner Hugo , Naters	(1974-1998)	Stünzi Charles , Brig-Glis	(1976-2013)
Bumann Peter , Brig-Glis	(1968-1988)	Studer Emil , Brig-Glis	(1973-2008)
Bürcher Josef , Brig-Glis	(1976-2011)	Studer Valentin , Brig-Glis	(1972-1974, 1978-2010)
Cina Leander , Brig-Glis	(1969-2008)	Trapletti Mario , Naters	(1973-2001)
Constantin Marie-Th. , Salgesch	(1981-1982, 1984-2014)	Tscherrig Viktor , Brig-Glis	(1984-2022)
Dirren Heinrich , Unterbäch	(1983-2008)	Venezat Beat , Brig-Glis	(1974-2009)
Demont Diether , Ried-Brig	(1980-2015)	Venezat Bernhard , Naters	(1982-2017)
Dönni Alfred , Naters	(1963-2002)	Vogel Daniel , Unterbäch	(1981-2018)
Erpen Karl , Brig-Glis	(1960-1997)	Werlen Walter , Brig-Glis	(1976-2015)
Escher Siegfried , Brig-Glis	(1969-1998)	Werner Reinhard , Brig-Glis	(1966-2004)
Eyer Pfammatter Philomene , Naters	(1988-2020)	Wirz Uli , Brig-Glis	(1981-2004)
Eyer Robert , Naters	(1976-2013)	Zumthurm Josef , Brig-Glis	(1981-2005)
Frische Reinhard , Brig	(2004-2014)	Zumthurm Martin , Grengiols	(1978-2013)
Genoud Thierry , Salgesch	(2008-2020)	Zurwerra Eduard , Brig-Glis	(1982-2013)
Grichting Alois , Brig-Glis	(1964-1997)		
Gurzeler Marlis , Brig-Glis	(1997-2015)		
Hildbrand Hermann , Ried-Brig	(1985-2017)		
Jehli Walter , Brig-Glis	(1990-2011)		
Jordan Renato , Brig-Glis	(1983-2013)		
Kost Anton , Brig-Glis	(1983-2019)		
Kreuzer Elmar , Termen	(1976-2014)		
Kronig-Hischier Brigitte , Zermatt	(1982-2012)		
Kronig Leo , Ried-Brig	(1984-2013)		
Manz Hubert , Brig-Glis	(1978-2019)		
Mathier Manfred , Brig-Glis	(1989-2013)		
McGarrity Elisabeth , Brig-Glis	(1994-2015)		
Ménabréaz Annette , Siders	(1979-2014)		
Ménabréaz Jean-Pierre , Siders	(1983-1994, 2005-2019)		
Meichtry François , Binnigen	(1977-2006)		
Nanthen Rico , Termen	(1985-2020)		
Noll Fernando , Brig-Glis	(1993-2015)		
Perren Anton , Brig-Glis	(1977-2013)		
Pfammatter Uli , Visp	(1995-2004)		

Altrektoren

Escher Siegfried , Brig-Glis	(1991-1997)
Arnold Peter , Indemini	(1997-2005)
Zurwerra Michael , Ried-Brig	(2005-2013)

Altprorektoren Gymnasium

Bumann Peter , Brig-Glis	(1980-1988)
Escher Siegfried , Brig-Glis	(1988-1991)
Arnold Peter , Indemini	(1991-1995)
Zurwerra Michael , Ried-Brig	(1995-2001)
Henzen Martin , Blatten/Lötschen	(2001-2009)
Eggel Matheo , Brig-Glis	(2009-2014)
Dönni Gerd , Naters	(2014-2022)

Altprorektoren Sportschule

Zengaffinen Natal , Saas-Almagell	(2008-2013)
--	-------------

Schuldienste

Sekretariat

sekretariat.kssb@edu.vs.ch
Tel. 027 607 40 30

Kollegiumsplatz 8
3900 Brig



Priska Stella
Admin. Mitarbeiterin
Verantwortliche Sekretariat



Claudia Heldner
Admin. Mitarbeiterin



Hanna Löhner
Praktikantin BM-WDW



Emma Luyet
Praktikantin PRO L2



Etienne Borgeat
Praktikant PRO L2

Hauswartsdienst

support.kssb@edu.vs.ch
Tel. 079 477 36 92

Kollegiumsplatz 8
3900 Brig



Matthias Walden
Betriebverantwortlicher



Dominic Fux
Hauswart



Mariangela Cagnoli
Hauswartin



Matin Safdari
Betriebsfachmann

IT-Support

Stefan Bumann
Tanja Klankert

support.kssb@edu.vs.ch

Inspektorat

Yves Fournier

yves.fournier@admin.vs.ch
Tel. 027 606 42 15

Planta 1
1950 Sitten

Studienberatung

Berufs-, Studien- und
Laufbahnberatung

berufsberatung-brig@admin.vs.ch
Tel. 027 606 95 70

Schlossstrasse 30
3900 Brig-Glis

Schulärztlicher Dienst

Dr. Sidonie Heinzmann

Schulärztin
info@stadtpraxis-brig.ch
Tel. 027 922 19 03

Stadtpraxis
Bahnhofstrasse 6
3900 Brig-Glis

Raumpflege

Daniela Amato, Olga Amato Paraveti, Rita Borino, Adilla Duarte de Paiva, Olga Gonçalves, Barbara Rossi

Klassenchefs

1A Benjamin Huber
1B Leonie Schmid
1C Quirin Maurice Kalbermatten
1D Louis Eberhardt
1E Yves Mounir
1F Jana Kohlbrenner
1G Levin Gsponer

3A Elena Clausen
3B Aline Jordan
3C Flore Kestens
3D Lars Roten
3E Sebestyén Estök
3F Noah Ksyk

5A Lena Zenhäusern
5B Inès Bonvin
5C Martial Perren
5D Anina Maria Jost
5E Abdullah Al Hamwi
5F Simon-Luca Schmid
5G Josua Kalbermatten
5H Audrey Rossier

2A Svenja Lambrigger
2B Lara Yolanda Bellwald
2C Dylan Fairhall
2D Jonas Heldner
2E Matias Monticelli
2F Alec Hildbrand
2G Alice Fuller

4A Lewis Scorey
4B Céline Werlen
4C Louise Huber
4D Joëlle Venetz
4E Damian Lutz
4F Tony Imfeld
4G David Bregy

1SD Elias Lehner
2SD Leon Anthamatten
3SD Matteo Biner
4SD Tabea Blatter

1SF Roman Popov
2SF Célien Zufferey
3SF Romain Zeiser
4SF Léo Glauser

Schülerrat

Präsidentin Joëlle Venetz
Gecko Nil Hock
Brigensis Kiric Borna
SoL Sarah Blumenthal

SR 1. Klasse Kai Walker
SR 2. Klasse Ladina Cina
SR 3. Klasse Lino Darioli

SR 4. Klasse Sophia Walter
SR 5. Klasse Anina Jost



Kulturelle Vereine

Spirit Symphonic Band

Leitung

David Lochmatter

Flöte / Piccolo

Samira Cina
Eva Déchannez
Ranja Gobba
Elena Zurbriggen

Oboe

Marie Bonvin
Leandra Mengis

Klarinette

Sophia Anthamatten
Jasmin Berchtold
Sarah Blumenthal
Niklaus Borter
Olivia Florey
Seraina Hallenbarter
Valentina Mooser
Wendelin Panchar
Hanna Salzmann
Janika Stoffel

Bassklarinette

Chantal Briw

Saxophon

Nora Favre
Lukas Mengis
Felix Schilling
Jana Volken

Horn

René Loretan
Gabriel Mangisch
Mathilde Rey
Julien Roh

Trompete / Cornet

Pascal Amherd
Simon Blumenthal
Marco Escher
Thomas Gamma

Manon Taccini
Tobias Tannast
Beatrice Vogel März
Manuel Zeiter

Posaune

Matteo Künzle
Andreas Scheuber
Damian Studer

Euphonium

Björn Cina
Ivan Tenisch
Jonas Vomsattel
Flavio von Riedmatten

Tuba

Mauro Mansur-Alonso
Benjamin Minnig

Perkussion

Stefan Bumann
Janis Hallenbarter
Anselmo Henzen
Andrin Künzle
Simon Ritler

Klavier / Synthesizer

Vivien Heinzmann

Spirit Chamber Orchestra

Leitung

Paul Locher

Klarinette

Wendelin Panchar

Violine

Janika Andenmatten
Katharina Erpen
Marie Giroud
Cyrice Heinzmann
Silvan Imhof
Daniel Kirill Iorio
Cyril Métral
Josefine Dorothea Peter

Simon-Luca Schmid
Valentina Vogel

Violoncello

Annaëlle Grosjean
Mathilde Kuonen
Naomi Tschopp

Klavier

Pauline Cordonier
Vivien Heinzmann

Spirit Singers

Leitung

Adrian Zenhäusern
Anne-Ruth Margelist-Jenelten

Sopran

Lara Albrecht
Sarah Amacker
Lisa Brandt
Giuliana Brigger
Blerta Bytyci
Maléna Dubulluit
Jessica Goldsmith
Mia Imseng
Rumejsa Jakupi
Victoria Kashkarov
Flore Kestens
Mylene Kreuzer
Chiara Anna Lauwiner
Jael Elena Lehner
Sophie Lelou
Nina Luggen
Stephanie Marner
Gaia Massironi
Eloïse Pont
Emilie Rey
Lena Ruppen
Soraia Sousa Duarte
Carla Spering
Greta Wilhelmine Summann
Eline Troger
Noemi Ina Venetz
Daria Lorena Wellig

Eline Zimmermann
Joane Zimmermann
Céline Zurbriggen

Alt

Ana Almeida Da Silva
Melanie Amherd
Lina Attianese
Julie Bolay
Christina Carlen
Elena Clausen
Léontine Dubuis
Zoé Hallenbarter
Timea Luisa Hauser
Leonie Marie Holzer
Noelle Imfeld
Ariana Jagic
Aline Jordan
Mila Kocic
Svenja Lambrigger
Daria Martin
Leonie Pointner
Angelika Rieder
Anna Roten
Lena Mona Rotzer
Ingrid Schmidhäusler
Petra Schoepfer
Carmen Schwestermann
Tsveta Vaglyarova
Hanna Sophia Volz
Melanie Walter
Leonie Zimmermann
Gabriela Zuber-Arnold

Tenor

Fabio Berchtold
Tristan Elsen
Gaëtan Gaillard
Benjamin Kapferer
Mattéo Werlen
Steven Zeiter

Bass

Gian Luis Abatemarco
Fynn Bayard
Clément Bonvin
Lucas Cremer
Bernhard Erpen

Sebestyén Estök
Dylan Fairhall
Gabriel Heimgartner
Laurent Adrian Kövér
Davide Massironi
Matias Monticelli
Yves Ryan Murith
Marco Perrig
Elias Pfammatter
Olin Romo Aguirre
Simon von Wartburg

Spirit Rock Band

Leitung

Christophe Myter

Gesang

Sophia Anthamatten
Gabriele Barbiero
Alessandra Brigger
Ladina Cina
Malena Dubulluit
Alice Fuller
Jessica Goldsmith
Sarah Heinzmann
Anina Hischier
Kaja Holzer
Aline Jordan
Melissa Mischol
Léonore Steiner
Diana Stoyanova
Anna Tosi
Marjolaine Van Kappel
Béatrice Von Streng
Catherine Von Streng
Matthias Weber
Justine Yerly

Gitarre

Zoé Arnold
Moises Paiva Duarte

Keyboard

Yves Mounir
Benjamin Kapferer

Vincent Krompecher
Laure Verniquet

Bass

Kerstin Schaller

Drums

Nino In-Albon
Anina Jost
Nicolo Tonarelli
Rouven Wenger

Geige

Cyrill Métral

Cello

Mathilde Kuonen

Querflöte

Ranja Gobba

Fotografie

Fabio Berchtold
Gilles Perbellini

Studententheater

Leitung

Barbara und Siegfried
Terpoorten

Schauspieler

Anthony Gillioz
Cedric Gsponer
Mara Kalbermatten
Chiara Lagger
Damian Lutz
Josefine Peter
Juliana Pfammatter
Benedict Rehmann
Noémie Zumstein

Kostüme, Bühnenbild, Requisiten

Fabian Franzen
Seline Gitz



Schüler- verzeichnis

Gymnasium

1

1A

Julia Thévoz

Andenmatten	Eline	Naters	08
Andenmatten	Thierry G.	Grächen	07
Cortiula	Darwin	Brig-Glis	05
Figeac	Albane Chloé	Siders	08
Frenkel	Natcha	Zermatt	06
Freysinger	Lola	Siders	08
Giachino	Lara	Gampel-Bratsch	07
Hefti	Milena S.	Brig-Glis	07
Huber	Benjamin	Leuk	06
Imсанд	Julia Maria	Steg-Hohtenn	07
Künzle	Matteo	Ausserberg	08
Martinez	Nadia	Sitten	08
Michlig	Reanne M.	Naters	08
Ohr	Muriel	Brig-Glis	06
Rey	Nora	Salgesch	07
Ruppen	Sara Mari	Brig-Glis	07
Schilling	Felix	Zermatt	08
Schwery	Célia Samira	Brig-Glis	06
Volken	Matteo	Goms	08
Walpen	Isabelle	Brig-Glis	07
Zenhäusern	Ivan Miguel	Zeneggen	07

1B

Dolores Zurwerra

Besson	Jolan	Val de Bagnes	06
Cina	Janis	Leuk	07
Costa Capela	Gabriela	Zermatt	06
Dorsaz	Benoît	Fully	07
Frei	Annika Laura	St-Légier-La Chiésaz	07
Fux	Andrin	Visp	06
Helmrich	Julien	Siders	08
Herlevsen	Anastasia	Val de Bagnes	08
Hildbrand	Samuel N.	Gampel-Bratsch	07
Hock	Mauri	Termen	07
Jenelten	Desiree	Ernen	07
Kronig	Lukas	Brig-Glis	07
Lagger	Chiara	Baltschieder	06
Lötscher	Naira Emma	Leuk	07
Lugon Moulin	Gwenaël	Finhaut	08
Margelist	Jonas	Termen	07
Nyfelar	Yannik Noah	Brig-Glis	06
Olgiati	Samael	Crans-Montana	07
Perren	Sophia	Zermatt	07
Rieder	Joy	Brig-Glis	08
Rieder	Lionel	Sitten	07
Rieder	Moana	Wiler	07

Wohnortsnamen wurden aus Platzgründen gekürzt.
Bei Gemeinden mit Doppelnamen erscheint häufig
nur der Name des erstgenannten Ortes.

Stichtag ist der 1. Februar 2023

Sadiki	Anjeza	Ried-Brig	04
Sagrillo	Alessio	Naters	07
Schmid	Leonie	Naters	07
Schmidhalter	Sarina	Brig-Glis	06
Steiger	Sophia Sara	Staldenried	07
Treyer	Jean-Pascal	Sitten	08
Urdarevik	Simona	Leuk	06
Voide	Sofia	Noble-Contrée	07
Zumofen	Maria	Baltschieder	07

1C

Christelle Anthamatten

Berchtold	Mailin	Stalden	07
Boffety	Annah	Sitten	08
Bumann	Jean-Lucien	Raron	07
Cristiano	Mia	Zermatt	07
Évéquoz	Noémie H.	Conthey	07
Fux	Laura J.	St. Niklaus	07
Gsponer	Nora Anna	Brig-Glis	08
Jeserski	Anna	Mörel-Filet	06
Kalbermatten	Giuliana M.	St. Niklaus	07
Kalbermatten	Quirin M.	Visp	07
Karlen	Léonie	Brig-Glis	07
Kronig	Lionel	Binn	07
Mattig	Cynthia	Brig-Glis	08
Mutter	Joline	Raron	07
Perren	Celine	Zermatt	07
Ritz	Riccardo A.	Bürchen	07
Roten	Fay	Lax	07
Sarbach	Mika	Zermatt	08
Torrent	Maxime	Naters	07
Urfer	Laura	Ardon	08
Zanini	Matteo	Grimisuat	08

1D

Gina Schmidhalter

Arnold	Siena C.	Gampel-Bratsch	07
Beck	Nicolas	Visp	06
Bürcher	Sanya Lin	Brig-Glis	07
Carron	Léonie J.	Visp	08
Cottet	Clotilde	Monthey	07
Eberhardt	Louis	Raron	08
Fairhall	Alana	Val de Bagnes	08
Fux	Nevio	Termen	07
Guidoux	Arthur	Siders	08
Guidoux	Sam	Siders	08
Hilfiker	Larina M.	Saas-Grund	07
Ittig	Noah	Mörel-Filet	07
Kammer	Nina	Naters	07
Kulesza	Juliusz	Termen	06
Kummer	Anna Maria	Brig-Glis	06
Métral	Marion	Grimisuat	08
Minnig	Sara Maria	Naters	07
Pfammatter	Arline	Lalden	07
Reinhardt	Ramona	Saas-Fee	06
Ruppen	Sheryn	Zermatt	08
Schmidhäusler	Irina	Lax	07
Schnyder	Sienna Maria	Brig-Glis	06
Sondermann	Julien	Visp	06
Stoffel	Katharina V.	Visperterminen	08

Stüdi	Louisa Sophia	Naters	07
Tonarelli	Gianni	Brig-Glis	08
Vogel	Malin Alena	Naters	07
Zimmermann	Nicola	Zeneggen	08

1E

Céline Leuenberger

Abgottsporn	Aniele	Termen	07
Boltshauser	Gina Marie	Brig-Glis	07
Bressoud	Staicly	Monthey	08
Carlen	Christina P.	Termen	06
Erpen	Emmanuel	Visp	07
Friedli	Caroline	Troistorrents	08
Heimgartner	Gabriel	Visp	07
Hildbrand	Jonas Anton	Gampel-Bratsch	06
Hutter	Silas	Ried-Brig	08
Kaarenmaa	Miska	Val de Bagnes	08
Kling	Sebastian	Val de Bagnes	07
Komanesku	Edward Ioan	Naters	07
Kramer	Louisa Maria	Termen	08
Maire	Alizée	Crans-Montana	07
Mazotti	Ramon	Visp	07
Mounir	Yves	Salgesch	07
Neumüller	Leonie	Termen	06
Rabbitte	Éadaoin	Ollon	08
Rijksen	Noah	Visp	08
Ruppen	Janina Emilia	Grächen	07
Salzmann	Isabelle	Visp	07
Schmid	Aline	Visp	07
Smith	Eloise	Val de Bagnes	07
Trepp	Severin	Naters	08
Verniquet	Clémentine M.	Noble-Contrée	07
Werlen	Jan	St. Niklaus	07

1F

Jürg Schmidhalter

Barras	Eloïse	Sitten	07
Bittel	Severin	Bellwald	07
Burgener	Jonas	Ried-Brig	07
Clavien	Ness	Siders	07
Crettenand	Aliénor	Sitten	08
Emery	Amandine	Lens	07
Eyer	Amy	Brig-Glis	07
Gagneux	Thibault A.	Zeneggen	08
Heynen	Léonie Emily	Zeneggen	07
Hischier	Jenny	Guttet-Feschel	07
Jadlaoui	Tiziano J.	Visp	07
Jordan	Florence	Grimisuat	08
Kohlbrenner	Jana Sarina	Steg-Hohntenn	07
Kummer	Viktor	Naters	07
Pointner	Zoë Maria	Visp	08
Preisig	Letizia	Savièse	07
Reti	Dominik N.	Brig-Glis	05
Saciri	Arian	Brig-Glis	07
Salzmann	Hanna	Naters	07
Schnyder	Christy	Leuk	07
Steiner	Joshua	Steg-Hohntenn	07
Tosi	Matteo	Siders	07
Zehnder	Matteo Diego	Brig-Glis	08
Zeiter	Maë	Lalden	07

1G

Claudio Maissen

Berchtold	Livia	Riederalp	07
Besse	Chloé	Lens	08
Fournier	Mathilde	Sitten	07
Fux	Rachel	St. Niklaus	07
Gsponer	Levin	Baltschieder	07
Heinzmann	Ellen	Visp	07
Imwinkelried	Nina	Obergoms	08
Jossen	Yvana	Naters	07
Keulers	Kai	Gampel-Bratsch	07
Mayer	Jessica	Brig-Glis	07
Meyer	Emilia	Siders	08
Monnier	Claude-Alain	Brig-Glis	06
Oggier	Anaëlle	Sitten	07
Oggier	Ramon	Turtmann-U.	06
Perren	Elena	Zermatt	07
Piller	Roxane	Anniviers	06
Portner	Livia	Visp	08
Raickovic	Katarina	Naters	05
Roten	Enzo	Raron	08
Salzmann	Marcia	Naters	07
Santos Marques	Eduarda	Täsch	07
Sojer	Marie Sophie	Ried-Brig	08
Summermatter	Selina	Visp	07
Walker	Kai Ignaz	Mörel-Filet	07
Zimmermann	Elia	Visperterminen	08
Zufferey	Letizia A.	VeZIA	07

2

2A

Muriel Stucky

Almeida Da Silva	Ana Francisca	Brig-Glis	06
Amacker	Sarah	Niedergesteln	06
Arnold	Zoé	Naters	07
Bammatter	Marie-Lou	Agarn	06
Gattlen	Ena Maria	Visp	07
Heinzmann	Lara	Visperterminen	06
Jakupi	Rumejsa	Gampel-Bratsch	06
Kashkarov	Victoria	Brig-Glis	07
Kövr	Laurent A.	Brig-Glis	05
Lambrigger	Svenja	Ried-Brig	07
Rotzer	Lena Mona	Leuk	06
Steiner	Theo	Brig-Glis	06
Venez	Noemi Ina	Brig-Glis	07
Von Streng	Catherine M.	Montherod	07

2B

Daniel Salzgeber

Bellwald	Lara Yolanda	Wiler	07
Calabro	Michelle	Brig-Glis	06
Christen	Zari Liara R.	Termen	07
Grichting	Anna	Leuk	06
Hauser	Timea Luisa	Mörel-Filet	07

Imseng	Mia	Raron	06
Imwinkelried	Sara	Obergoms	06
Martin	Daria	Chalais	06
Murith	Yves Ryan	Zermatt	06
Pelka	Scarlett	Val de Bagnes	07
Pfaffen	Nelson	Visp	07
Ruppen	Lena	Stalden	06
Scheuber	Andreas	Naters	05
Schmidhäusler	Ingrid	Lax	05
Sousa Duarte	Soraia	St. Niklaus	05
Steiner	Leonore	Naters	06
Troger	Eline	Raron	06
Zeiter	Steven	Gampel-Bratsch	06

2C

Andreas Imoberdorf

Abatemarco	Gian Luis	Brig-Glis	06
Bolay	Sébastien	Grimisuat	05
Bresser	Aidan N.	Termen	07
Briw	Michael A.	Brig-Glis	07
Fairhall	Dylan	Val de Bagnes	05
Fournier	Denis	Sitten	06
Grosjean	Annaëlle	Grimisuat	07
Hefti	Vivienne Silja	Brig-Glis	05
Iorio	Daniel Kirill	Naters	07
Mansur-Alonso	Mauro	Termen	07
Mengis	Leandra M.	Brig-Glis	06
Mooser	Valentina	Brig-Glis	07
Noghanian	Shayan	Brig-Glis	07
Pfister	Noémie A.	Brig-Glis	06
Poltorak	Veniamin	Crans-Montana	07
Pont	Eloïse	Crans-Montana	04
Pont	Rosalie	Crans-Montana	07
Ritler	Simon F.	Blatten	07
Rothermel Smith	Jonathan J.	Ausserberg	05
Ruppen	Aaron	Saas-Grund	06
Volken	Jana Julia	Raron	06
Walter	Melanie	Brig-Glis	07

2D

Marco Perrig

Albrecht	Lara	Brig-Glis	07
Amherd	Pascal	Brig-Glis	07
Andenmatten	Janika	Brig-Glis	07
Buratti	Niklas	Mailand	07
Bytyci	Blerta	Leuk	07
Cina	Ladina Sarah	Salgesch	07
Clausen	Joline	Lax	06
Cremer	Lucas	Termen	07
Fiorina	Louise	Ayent	07
Gennheimer	Jeremy	Visp	06
Glenz	Noah Ilja	Brig-Glis	06
Gottsporn	Livia Verena	Visperterminen	07
Heldner	Jonas	Baltschieder	07
Imboden	Devin	St. Niklaus	06
Krauss	Andrea Leon	Ried-Brig	06
Künzle	Andrin	Ausserberg	05
Laurent	Alice	Arbaz	06
Lauwiner	Chiara Anna	Brig-Glis	07

Pfeifer	Mika Robert	Brig-Glis	06
Rieder	Angelika	Wiler	05
Roh	Julien	Vétroz	04
Stoffel	Janika	Visperterminen	06
Szalai	Csilla	Termen	06
Theytaz	Eloise	Conthey	06
Tonarelli	Nicolo	Brig-Glis	06
Vecchione	Cecilia	Mailand	07
Vomsattel	Jonas	Visp	06
Zimmermann	Eline	Visperterminen	07
Zimmermann	Joane	Visperterminen	06

2E

Niklaus Borter

Dodonova	Sofiia	Visp	06
Dubuis	Léontine	Savièse	05
Durrer	Timea	Val de Bagnes	06
Gugler	Seline	Siders	06
Hischier	Anina	Oberems	07
Holzer	Leonie Marie	Naters	06
Houillon	Téophane	Arbaz	06
Imfeld	Noelle	Obergoms	06
Lehner	Jael Elena	Wiler	06
Martig	Nicolas	Baltschieder	05
Monticelli	Matias	Randa	06
Oreiller	Amaira	Val de Bagnes	06
Peter	Josefine D.	Zeneggen	06
Pfamatter	Juliana	Bitsch	06
Pointner	Leonie	Visp	06
Romo Aguirre	Olin	Zermatt	06
Roten	Anna	Termen	06
Stoyanova	Diana	Stalden	05
Taiji	Njomza	Visp	06
Wewala P.	Sanithu V.	Steg-Hohtenn	05
Zurbruggen	Céline	Ried-Brig	06

2F

Adrian Ritz

Albrecht	Luiz Severin	Naters	06
Bayard	Fynn	Naters	05
Brigger	Giuliana	Saas-Almagell	06
Burgener	Timon	Brig-Glis	06
Erpen	Katharina	Visp	06
Ferencz	Maja Ilaria	Brig-Glis	07
Gottet	Benedikt	Varen	06
Hallenbarter	Seraina	Naters	06
Heidari	Sadaf	Naters	06
Hildbrand	Alec S.	Visp	06
In-Albon	Roman C.	Visp	06
Kreuzer	Mylene	Brig-Glis	06
Luggen	Nina	Termen	07
Pfaffen	Silvan	Naters	06
Pfamatter	Elias	Naters	07
Pfamatter	Lana	Brig-Glis	06
Rau	Marlon	Visp	06
Ruppen	Elia	Saas-Grund	04
Schnidrig	Anna	Visp	07
Schnyder	Léonard G.	Sitten	05
Zimmermann	Elena	Zeneggen	06

2G

Susan Zaupa

Amherd	Melanie	Naters	06
Attianese	Lina	Siders	07
Berchtold	Jasmin	Naters	06
Bertherat	Amélie R.	Noble-Contrée	07
Bieler	Chiara	Zermatt	07
Bodenmann	Cecilia M.	Brig-Glis	06
Burgener	Samuel	Grächen	06
Caprio	Alessia	Brig-Glis	05
Fuchs	Fabian	Zermatt	06
Fuller	Alice	Saas-Fee	06
Gobba	Ranja Gioia	Zermatt	06
Guntern	Alois Leo	Siders	06
Heinzmann	Sarah	Visperterminen	06
Höppner	Janes	Brig-Glis	06
Hutter	Eileen	Hutter	06
Imboden	Linda	Raron	06
Imwinkelried	Léane	Sitten	06
Kramer	Laura Sophie	Visp	05
Krompecher	Vincent	Grimisuat	06
Lelou	Sophie	Ried-Brig	07
Marnier	Stephanie	Baltschieder	06
Rey	Emilie	Crans-Montana	07
Salzmann	Dylan	Naters	06
Schwery	Victoria J.	Brig-Glis	06
Volz	Hanna Sophia	Brig-Glis	07
Wellig	Daria Lorena	Fiesch	07
Werner	Lara	Brig-Glis	06

3

3A

Fabian Ignatius Loser

Andenmatten	Jana Josefine	Visperterminen	05
Bircher	Joy	Naters	05
Blumenthal	Simon	Naters	06
Brandt	Lisa	Saas-Fee	05
Bürcher	Vivien Li	Brig-Glis	04
Burgener	Daniel	Visp	04
Cabarrubia	Nino	Naters	05
Clausen	Elena	Agarn	06
Cordonier	Pierre	Lens	05
Darbellay	Théo	Conthey	05
Darioli	Lino	Zermatt	05
Ebener	Anisha	Brig-Glis	06
Erpen	Benedikt	Visp	05
Franzen	Fabian	Bitsch	03
Goodyer	Amélie J.	Varen	05
Holzer	Aidan Peter	Anniviers	06
In-Albon	Nino Anton	Brig-Glis	04
Joganathan	Saranya	Visp	05
Mangisch	Gabriel	Naters	05
Nellen	Raphael	Ried-Brig	05
Panchard	Wendelin	Brig-Glis	05
Rüegg	Leonie M.	Brig-Glis	06
Summann	Grete W.	Visp	06
Torweihe	Kai	Crans-Montana	06
Venetz	Alyssa May	Naters	05
Werlen	Mattéo	Chalais	06

3B

Lucia Gsponer

Bajrami	Anisa	Brig-Glis	05
Bonvin	Marie Elodie	Siders	05
Carlen	Anna-Lena	Naters	04
Cornut	Céline	Leuk	05
Dubulluit	Maléna	Noble-Contrée	06
Fallert-Volken	Yannic	Naters	05
Frens	Julien Xavier	Visp	06
Fux	Kira	St. Niklaus	05
Giammarresi	Samy	Siders	06
Jordan	Aline	Grimisuat	06
Locher	Shana	Saas-Fee	05
Lodigiani	Julian	Saas-Fee	06
Maesano	Enea	Brig-Glis	04
Menath	Veronika	Naters	06
Mooser	Leandra	Zermatt	05
Perbellini	Gilles	Sitten	06
Pfaffen	Carlos Leon	Visp	05
Rosenthal	Lyn	Orsières	06
Schmid	Sebastian	Naters	05
Schröter	Nina	Naters	05
Supersaxo	Chiara	Brig-Glis	06
Volz	Lena	Brig-Glis	05

3C

Beatrice Vogel März

Bozic	Kristina	Baltschieder	04
Bratschi	Maëlle A.	Versoix	06
Christen	Noemi C.	Termen	06
Claivaz	Gwenaelle	Conthey	05
Clavien	Lisa	Noble-Contrée	05
De Le Rue	Mila	Val de Bagnes	05
Giroud	Marie	Grimisuat	05
Imhof	Julia	Termen	06
Kapferer	Benjamin	Brig-Glis	06
Kestens	Flore	Leuk	05
Kocic	Mila	Saas-Fee	03
Lambrigger	Lara Maria	Fiesch	04
Lazarini Sigg	Paolo	Sitten	04
Lazarini Sigg	Sebastian	Sitten	04
Lendi	Naya Lynn	Baltschieder	04
Martins	Nicolas	Visp	05
Mayer	Jennifer	Brig-Glis	05
Michel	Laura	Noble-Contrée	03
Pelka	Josephine	Val de Bagnes	05
Spering	Fenna Sophie	Unterbach	06
Touré	Nora	Villeneuve	06
Van Kappel	Marjolaine	Siders	05
Weber	Matthias	Leuk	05
Wyer	Nikita	Visp	05

3D

Oliver Schneider

Bayard	Yoann	Savièse	06
Bittel	Mischa	Brig-Glis	05
Cordonier	Pauline	Lens	07
Dussex	Maude	Grimisuat	05
Hallenbarter	Zoé	Obergoms	05

Henzen	Anselmo	Wiler	05
Kreuzer	Hannah	Visperterminen	05
Kummer	Enea	Naters	05
Lengen	Milena	Brig-Glis	06
Lopes Ferreira	Tiago	Brig-Glis	05
Métral	Cyril	Grimisuat	06
Papilloud	Alexandre	Ayent	04
Prinzhorn	Linus August	Brig-Glis	05
Richter	Svenja	Fiesch	05
Rolland	Madenn	Sitten	06
Roten	Lars	Varen	04
Stoffel	Patricia	Visperterminen	05
Venetz	Toby	Saas-Grund	05
Wolter	Raphael Luc	Chêne-Bougeries	07
Yerly	Justine	Sitten	05
Zeiter	Manuel K.	Salgesch	05

3E

Thomas Gamma

Berchtold	Fabio	Naters	05
Besse	Louis	Lens	05
Biner	Levin Noah	St. Niklaus	04
Buchard	Lisa	Sitten	05
Burri	Tobias S.	Siders	04
Checura	Tomas	Sitten	06
Estök	Sebestyén	Crans-Montana	04
Fanelli	Louis	Sitten	05
Gauthier	Noélia	Vétroz	06
Giroud	Sarah	Grimisuat	04
Heinzmann	Gentien	Brig-Glis	06
Henz	Valentina	Gampel-Bratsch	06
Heusler	Mia	Leuk	05
Holzer	Kaja Maria	Visp	05
Kälin	Albertine	Monthey	06
Meixner	Sebastian	Termen	02
Nascimento G.	Rodrigo E.	Raron	05
Schaller	Kerstin	Brig-Glis	05

3F

Petra Fankhauser

Bauer	Janick	Zermatt	06
Bieler	Bastian	Zermatt	04
Brantschen	Janis	St. Niklaus	05
Burgener	Janic	Naters	05
Dirren	Arwen R.	Vully-les-Lacs	06
Eggel	Giulio	Naters	06
Hellrigl	Livio Gian	Brig-Glis	06
Imhof	Sarina	Naters	06
Jagic	Ariana	Naters	05
Ksyk	Noah	Termen	04
Lauwiner	Elena	Brig-Glis	06
Locher	Janick Joshua	Steg-Hohntenn	05
Loretan	Fabrice	Naters	05
Oggier	Angelina	Turtmann-U.	05
Paulsen	Felix	Ayent	06
Perrig	Ismael	Brig-Glis	05
Prvulovic	Denis	Zermatt	05
Rieder	Raphael	Wiler	04
Salzmann	Lyel	Naters	06
Schmid	Greg	Zermatt	05

Tacchini	Manon	Sitten	05
Teyseire	David	Visp	06
Venetz	Ian Kaya	Naters	06
Vogel	Eric Leon	Naters	05
Willisch	Martin	Bitsch	05
Zehnder	Andrin Nico	Brig-Glis	05

4

4A

Gabriel Häsler

Albrecht	Anika	Brig-Glis	05
Benicchio	Simona	Salgesch	05
Burgener	Sina	Termen	04
Clausen	Aniele	Lax	04
Eggel	Elena	Naters	04
Elsen	Tristan	Zermatt	05
Hasani	Jusra	Visp	04
Heinzmann	Cyrice	Brig-Glis	04
Imboden	Mattia	Visp	05
Kiric	Borna	Naters	04
O'Hea	Annabella F.	Visperterminen	04
Ritz	Natanael	Bürchen	04
Rüegg	Sarah D.	Brig-Glis	05
Schumann	Philipp E.	Visp	05
Scorey	Lewis	Brig-Glis	02
Seematter	Ylenia	Törbel	04
Spering	Carla W.	Unterbäch	04
Sterren	Maude Lea	Visp	04
Willisch	Gioia	Naters	03

4B

Nadja Bonaccina

Blumenthal	Sarah	Naters	00
Bossicard	Axel	Martigny	04
Brenner	Anna-Lena	Baltschieder	04
Déchanaz	Eva	Sitten	05
Eyer	Janina	Ried-Brig	04
Hanslik	Nora	Visp	05
Heinen	Christian	Ried-Brig	05
Heinzmann	Jenny	Salgesch	04
Heldner	Chantal Lucia	Visp	04
Holzer	Kim	Naters	04
Kaisig	Benjamin S.	Visp	04
Kalbermatten	Hanna	Blatten	04
Kalbermatten	Mara	Termen	03
Krieg	Luana	Ried-Brig	03
Rey	Mathilde	Crans-Montana	05
Sarbach	Muriel	St. Niklaus	04
Schwestermann	Seraina	Brig-Glis	04
Tosi	Anna Laura	Siders	05
Von Streng	Béatrice M.	Montherod	05
Werlen	Céline	Goms	03
Zenkhusen	Alice	Brig-Glis	04

4C

Matheo Eggel

Burgener	Elena	Grächen	04
D'Agostino	Maria-Rosa	Brig-Glis	04
Garmatter	Yara	Baltschieder	05
Guntern	Audrey Annie	Siders	05
Heinzmann	Kim	Visp	04
Huber	Louise	Zermatt	04
Kuonen	Mathilde	Termen	05
Poidevin	Alice	Siders	04
Roh	Valérie	Vétroz	03
Tenuid	Chiara N.	Varen	03
Teyseire	Michelle	Visp	04
Vassalli	Emma	Sitten	04

4D

Susanne Schmidt

Escher	Marco	Termen	04
Furrer	Janice	Gampel-Bratsch	03
Glenz	Niklas	Brig-Glis	04
Gsponer	Cedric	Raron	02
Hock	Nil	Termen	05
Kaisig	Michael Tim	Visp	04
Koné	Evelyne V.	Siders	04
König	Fabienne A.	Brig-Glis	04
Kuonen	Gian	Bitsch	03
Kuster	Tobias	Gampel-Bratsch	04
Martig	Joshua Jens	Steg-Hohntenn	03
Morisoli	Rémy	Grimisuat	03
Rebord	Estelle	Ardon	04
Salzmann	Lenja	Naters	04
Saur	Sabine	Visp	05
Schmidt	Elia Johannes	Brig-Glis	04
Schnyder	Jeanne Aline	Crans-Montana	05
Venetz	Joëlle	Bitsch	04
Walker	Alisha	Termen	04
Witschard	Elia	Stalden	05
Zimmermann	Simeon	Zeneggen	03

4E

Stefan Bumann

Abgottspon	Anuschka	Brig-Glis	04
Arnold	Zoe	Stalden	04
Baruti	Arion Ilir	Leukerbad	03
Bockstael	Jytte	Savièse	04
Bolay	Julie	Grimisuat	03
Bonvin	Clément	Siders	03
Delaney	Leon	Naters	04
Florey	Olivia Cécile	Siders	05
Gennheimer	Tabea	Visp	03
Henz	Gianluca	Gampel-Bratsch	05
Hildbrand	David R.	Noble-Contrée	04
Hildbrand	Robin	Gampel-Bratsch	04
Kestens	Manolo	Leuk	04
Lovric-Anusic	Josip	Brig-Glis	03
Lutz	Damian S.	Steg-Hohntenn	05
Massironi	Davide	Brig-Glis	04
Moix	Salomé	Evolène	05

Monnat	Elsa	Leytron	04
Ramuz	Chloé	Martigny	05
Short	Giulia	Naters	04
Tannast	Tobias	Kippel	04
Tscherrig	Helen	Raron	04
Tscherry	Alessandro	Gampel-Bratsch	04
Vaglyarova	Tsveta	Spiez	03
Walter	Laura	Bitsch	03
Walter	Sophia	Bitsch	03

4F

Gerd Dönni

Andenmatten	Jonas	Ried-Brig	03
Bittel	Valentina	Baltschieder	03
Carron	David René	Visp	05
Ducrey	Eline	Sitten	03
Eyer	Laura Maria	Naters	04
Eyer	Raphael	Brig-Glis	04
Gsponer	Tabea	Raron	04
Hnatkovskyi	Oleh	Savièse	05
Hug	Grégoire	Grimisuat	05
Imfeld	Tony	Naters	04
Jossen	Elena	Naters	04
Mauris	Lukie Rachel	Siders	05
Mengis	Lukas Matteo	Brig-Glis	04
Perren	Kevin	Zermatt	05
Rehmann	Benedict	Brig-Glis	04
Roux	Camille	Grimisuat	03
Verniquet	Alice Annie	Noble-Contrée	05
Zeiter	Yael Elia	Naters	04
Zen-Ruffinen	Leo	Noble-Contrée	04
Zen-Ruffinen	Vincent	Leuk	04

4G

Damian Studer

Amherd	Ivan	Brig-Glis	04
Bärenfaller	Lynn	Termen	04
Bodenmann	Sven	Ried-Brig	04
Bozic	Gabriela	Naters	04
Bregy	David	Unterbäch	05
Burgener	Matteo	Brig-Glis	04
Ebener	Aurora	Brig-Glis	04
Fux	Sven	Ried-Brig	04
Grichting	Timo	Leuk	04
Hallenbarter	Jannis	Naters	04
Hellrigl	Gina Maria	Brig-Glis	04
Kreuzer	Pascal	Visperterminen	04
Kreuzer	Sandrine	Visperterminen	04
Quach	Y Van	Brig-Glis	03
Ritz	Jana Maria	Brig-Glis	04
Ritz	Janic	Ried-Brig	04
Romeo	Giada Melissa	Brig-Glis	03
Schnydrig	Raphael	Naters	03
Seeburger	Jaël Debora	Brig-Glis	04
Vogel	Ladina	Salgesch	04
Wenger	Rouven	Noble-Contrée	04
Wyer	Leon Manuel	Visp	03
Zurbruggen	Alena	Steg-Hohtenn	04

5

5A

Michel Schmidt

Andenmatten	Leon	Baltschieder	03
Arnold	Laura	Brig-Glis	03
Barbiero	Gabriele	Saas-Fee	02
Bodenmann	Jan David	Salgesch	04
Brunner	Leon Bastian	Eischoll	03
Cina	Björn	Salgesch	03
Favre	Nora	Noble-Contrée	04
Gehrig	Noel	Eischoll	04
Guntern	Samuel A.	Brig-Glis	01
Heinzmann	Vivien	Visperterminen	03
Kouskoussis	Gian	Visp	03
Massironi	Gaia	Brig-Glis	02
Melly	Anthony	Anniviers	03
Rieder	Janis Elia	Visp	01
Ritler	Leon	Visp	03
Romo Aguirre	Xólotl T.	Zermatt	03
Siegen	Sandrine	Wiler	03
Supersaxo	Nicoline	Saas-Fee	03
Vogel	Dario	Unterbäch	03
von Riedmatten	Flavio	Naters	04
Zenhäusern	Lena Andrea	Brig-Glis	03

5B

Simone Wasmer

Bicvic	Ines	Brig-Glis	03
Bonvin	Inès Marie	Sitten	04
Bonvin	Julie	Siders	04
Bregy	Roger Akram	Sitten	03
Cina	Véronique C.	Turtmann-U.	04
Kircher	Tim	Visp	02
Kreuzer	Rahel	Naters	03
Loretan	Anna-Lena	Naters	03
Lutz	Manuel M.	Steg-Hohtenn	03
Mischol	Melissa A.	Lax	02
Nabuurs	Ruben	Naters	04
Paiva Duarte	Moises	Zermatt	03
Riaplov	Alexander	Naters	03
Zenkhusen	Sabrine	Leuk	01

5C

Christophe Myter

Amherd	Celine	Naters	03
Biner	Anouk	Zermatt	04
Eyer	Alissa	Ried-Brig	03
Gitz	Seline Gloria	St. Niklaus	03
Gosselin	Axel	Anniviers	03
Gottsponer	Hanna	Naters	03
Lowiner	Vanessa D.	Brig-Glis	03
Perren	Martial R.	Zermatt	02
Perren	Sarah	Zermatt	03
Pfammatter	Adrienne	Naters	03
Pfammatter	Elena	Visp	03

Prior	Celina	Naters	03
Ritz	Michèle	Naters	02
Roten	Dean Lee	Naters	03
Roten	Naomi	Brig-Glis	04
Ruppen	Gina-Maria	Naters	04
Salamin	Tamara	Noble-Contrée	03
Schmidt	Vivienne Kim	Goms	03
Verniquet	Laure	Noble-Contrée	03
Vogel	Melina	Naters	03
Werlen	Anna-Monika	Steg-Hohtenn	03
Zeiter	Lynn	Grenigols	03
Zekic	Ivan	Zermatt	03
Zenkhusen	Nevio Matteo	Brig-Glis	02
Zurwerra	Michelle	Ried-Brig	03

5D

Dieter Jost

Amrein	Leïla B.	Zermatt	02
Bétrisey	Simon	Grimisuat	03
Brigger	Alessandra	Saas-Almagell	04
Briw	Martin Titus	Brig-Glis	03
Brunner	Manon Maria	Eischoll	03
Gillioz	Anthony	Siders	03
Hefti	Nathalie S.	Brig-Glis	02
Imboden	Kim Michelle	St. Niklaus	03
Jost	Anina Maria	Obergoms	04
Monnet	Colin	Crans-Montana	02
Oggier	Justine Lilou	Sitten	03
Rieder	Timon N.	Visp	03
Venet	Valentina L.	Naters	04
Zengaffinen	Anaïs D.	Siders	03
Zumstein	Noémie	Brig-Glis	05

5E

Adrian Blumenthal

Al Hamwi	Abdullah	Leuk	02
Andenmatten	Jael Victoria	Visperterminen	03
Balmer	Sereina M.	Visp	02
Dorsaz	Sarah	Zermatt	03
Gasser	Anastasia	Lalden	03
Heinzen	Vera	Steg-Hohtenn	03
Hertli	Hannah	Naters	03
Jeiziner	Reanne	Eischoll	03
Jentsch	Alessia	Brig-Glis	03
Lehner	Lynn M.	Wiler	03
Mathier	Marc	Leuk	01
Mudry	Léa	Lens	02
Neumüller	Moritz	Termen	04
Polling	Michelle	Visp	03
Summermatter	Silas	Ried-Brig	03
Zurbruggen	Michael	Ried-Brig	04

5F

Christian Scheuber

Bärenfaller	Noah	Termen	03
Biffiger	Maximilian	Grächen	03
Bodenmann	Meline	Brig-Glis	03



Bumann	Alena	Saas-Fee	03
Frank	Léonard	Bürchen	02
Gischig	Michelle	Baltschieder	03
Imboden	Shana	Visp	02
Jurkic	Gabriela	Brig-Glis	03
Locher	Johannes B.	Unterbäch	03
Mathier	Anna	Salgesch	03
Meyer	Robin	Brig-Glis	03
Monnier	Sophie C.	Brig-Glis	02
Pelka	Maximilian	Val de Bagnes	03
Pfamatter	Nico	Brig-Glis	03
Ruffener	Melanie	Raron	03
Schmid	Simon-Luca	Brig-Glis	02
Steuer	Maria J.	Savièse	04
Williams	Anna	Brig-Glis	03
Zengaffinen	Nils	Saas-Balen	03
Zivanovic	Isidora	Brig-Glis	03
Zurbruggen	Janis	Visp	03

5G

Gaëtan Gaillard

Amacker	Jan-David	Brig-Glis	02
Anthamatten	Kay	Saas-Almagell	01
Anthamatten	Liv	Saas-Fee	03
Anthamatten	Noah	Visp	01
Carlen	Samuel S.	Gampel-Bratsch	03
Etzensperger	Lionel	Brig-Glis	03
In-Albon	Céline M.	Visp	02
Jakupi	Jetmir	Gampel-Bratsch	03
Kalbermatter	Josua	Baltschieder	03
Kanapathipillai	Dishan	Brig-Glis	03
Kluser	Jael Noah	Naters	03
Leiggener	Janis	Ausserberg	03
Locher	Michelle R.	Steg-Hohntenn	03
Locher	Rian Maxime	Visp	04
Mangisch	Aurelio	Naters	02
Nanzer	Lenat	Bitsch	03
Neuhaus	Samuel	Plasselb	03
Noti	Riccardo	Gampel-Bratsch	03
Schnyder	Laetitia M.	Sitten	03
Steiner	Elias	Brig-Glis	04
Vitellaro	Oliver	Brig-Glis	03
Vogel	Sara-Maria	Brig-Glis	02
Wozniak	Maksymilian	Steg-Hohntenn	03

5H

Maryse Bornet

Blanc	Malorie	Ayent	04
Bortone	Jonah	Martigny	03
Briguet	Lara	Noble-Contrée	04
Bruchez	Rachel	Val de Bagnes	03
Fabrizzi	Samuel	Conthey	03
Mathys	Yannick	Grimisuat	02
Piguet	Lucien C.	Ormont-Dessous	03
Rossier	Audrey	Noble-Contrée	03
Sjöstedt	Elsa	Val de Bagnes	03
Zeiser	Benoit	Grimisuat	03

Passerelle Dubs

Christian Chiabotti

Aufdenblatten	Mara Michelle	Randa	03
Barman	Luna	Salgesch	02
Brechbühl	Chloe Ann	Naters	02
Clausen	Lorena	Naters	01
Commisso	Nicola V.	Naters	99
Imboden	Olivier	Raron	00
Imhof	Vanessa	Binn	02
Jordan	Chiara	Brig-Glis	02
Kuonen	Juan Pablo	Leuk	01
Locher	Celine	Leuk	01
Margelisch	Keano	Fiesch	01
Martig	Julian	Baltschieder	02
Monticelli	Mirko	Randa	02
Munsters	Naomi	Randa	02
Roten	Lara	Brig-Glis	02
Stoffel	Gian	Visperterminen	02
Wyer	Noah	Baltschieder	01



Sportschule

1SD

Christof Perrig

Althaus	Youness	Saanen	04
Anthamatten	Lara	Visp	06
Anthamatten	Maxim	Naters	07
Anthamatten	Sophia	Saas-Fee	06
Aschilier	Jonas	Ferden	06
Besse	Louise	Veysonnaz	07
Biner	Nevio	Naters	06
Fux	Gaëlle	Brig-Glis	07
Fux	Luna	Saas-Fee	06
Haltinner	Nils	Zermatt	07
Henzen	Lewin	Visp	06
Kluser	Elin Shana	Naters	07
Lauwiner	Chris	Ried-Brig	06
Lehner	Elias Lionel	Varen	06
Pobelle	Maéva	Siders	07
Rieder	Gabriel N.	Wiler	06
Vogel	Valentina	Brig-Glis	05
Zenkhusen	Francesca	Ried-Brig	06

1SF

Nicolas Bussard

Bonnet	Evenelle A.	Pully	06
Buri	Chloé	Ormont-Dessous	06
Fellay	Tanguy	Liddes	07
Genoud	Sylvain	Marsens	07
Hofmann	Simon	Ardon	08
Popov	Roman	Sierre	07
Puippe	Quentin	Val-d'Illiez	06
Salamin	Nils	Noble-Contrée	06
Tschudi	Elodie	Clarmont	07

2SD

Natal Zengaffinen

Anthamatten	Leon	Naters	05
Gasser	Bastian	Lalden	05
Perren	Robin	Visp	05
Schmid	Matteo	Zermatt	05
Stucky	Luis	Ried-Brig	05
Zbinden	Yves	Saas-Fee	05

2SF

Matthias Schmidhalter

Bovard	Louis	Troistorrents	05
Grandjean	Evan B.	Confignon	06
Herzog	Justine	Coffrane	06
Jacqueroud	Camille	Charmey	05
Maillard	Timeo	Duillier	06
Monney	Romain	Marsens	06
Moser	Lou-Anne R.	Lausanne	06
Roulin	Gaëtan	Treyvaux	05
Zufferey	Célien	Leytron	06

3SD

Bernhard Erpen

Biderbost	Elina	Obergoms	04
Biner	Matteo	Naters	04
Bumann	Yadin	Saas-Fee	04
Gemmet	Lia Shanice	Naters	05
Hugon	Emeline	Martigny-Combe	05
Imhof	Silvan	Naters	03
Juon	Mathias	Törbel	04
Krasniqi	Malsor	Naters	04
Rossi	Théo	Savièse	05
Schröter	Daniel	Naters	04

3SF

Thomas Fournier

Anner	Nikita	Ollon	04
Ballay	Tanguy	Lavey-Morcles	06
Bonvin	Kahli	Crans-Montana	06
Caloz	Marion	Noble-Contrée	05
Deller	Lucie	Leytron	05
Deschenaux	Julie	Ursy	04
Glassey	Lucie	Nendaz	05
Haerberli	Arthur	Genève	05
Imboden	Olivia	Riddes	05
Janet	Gabin	Val de Bagnes	04
Macgeorge	Noa	Sierre	05
Prévost	Louis Robin	Châtel-Saint-Denis	03
Rey	Sophie	Icogne	05
Sarrasin	Mathilde	Riddes	05
Vallélian	Nils	Sion	05
Zeiser	Romain	Grimisuat	05

4SD

Christine Parrott

Baumeler	Irina Lisa	Saas-Fee	03
Blatter	Tabea	Ried-Brig	03
Bugener	Svenja	Saas-Grund	03
Fux	Cédric	St. Niklaus	03

4SF

Roland Carrupt

Arrigoni	Alanis I.	Veyrier	04
Charrière	Noémie	Charmey	03
Deschenaux	Charlotte J.	Grandvillard	03
Fischer	Owen	Neuchâtel	04
Fournier	Illan	Nendaz	04
Glauser	Léo	St-Légier-La Chiésaz	04
Herren	Ysaline Perle	Val de Bagnes	03
Sidler	Kilian	Sion	04
Soltermann	Hannah	Raron	04
Sunier	Cheryl	La Heutte	04
Valloton	Sara	Fully	03
Vocat	Cyril	Saillon	04
Zufferey	Noémie	Assens	03





Klassenübersicht

Schule	Klassenstufe	Anzahl Klassen	Mädchen	Knaben	Total	Externe	Interne
Gymnasium	5	8	77	68	145	135	10
Gymnasium	4	7	83	59	142	136	6
Gymnasium	3	7	65	72	137	120	17
Gymnasium	2	7	98	54	152	132	20
Gymnasium	1	7	109	69	178	143	35
Sportschule		8	38	47	85	42	43
Passerelle Dubs		1	9	8	17	17	0
Total		45	479	377	856	725	131

Stichtag 01. Februar 2023

Wohnort

Klasse/Abteilung	5	4	3	2	1	Sportschule	Passerelle Dubs	Total
Goms	3	1	3	5	7	1	3	23
Östlich Raron	2	4	2	2	4	0	0	14
Brig	49	53	46	57	52	15	4	276
Visp	37	29	29	39	48	14	6	202
Westlich Raron	16	11	5	12	10	3	1	58
Leuk	10	14	10	9	14	1	3	61
Übriges Wallis	26	28	40	25	41	25	0	185
Andere Kantone	2	2	2	1	2	26	0	35
Ausland	0	0	0	2	0	0	0	2
Total	145	142	137	152	178	85	17	856

Stichtag 1. Februar 2023

Das Gymnasium



Die Zielsetzung des Gymnasiums ist das Erlangen der Hochschulreife oder eigentlich genauer der Studierfähigkeit. Das Gymnasium fördert die geistige Offenheit und die Fähigkeit zu selbständigem Urteilen. Es strebt eine breit gefächerte, ausgewogene und kohärente Bildung an, nicht aber eine fachspezifische oder berufliche Ausbildung. Die Schüler gelangen zu jener persönlichen Reife, die Voraussetzung für ein Hochschulstudium ist und die sie auf anspruchsvolle Aufgaben in der Gesellschaft vorbereitet. Das Gymnasium fördert gleichzeitig die Intelligenz, die Willenskraft, die Sensibilität in ethischen und musischen Belangen, die Teamfähigkeit sowie die physischen Fähigkeiten seiner Schüler. Diese sind somit bereit, Verantwortung gegenüber sich selbst, den Mitmenschen, der Gesellschaft und der Natur wahrzunehmen.

Neben einem breiten, für alle obligatorischen Grundlagenbereich (Grundlagenfächer) erlaubt ein differenziertes Wahlsystem von Schwerpunktfächern und Ergänzungsfächern den Schülern, ihren Ausbildungsweg gemäss ihren Neigungen und Fähigkeiten zu spezifizieren.

Allgemeine Struktur

Die gymnasiale Ausbildung am Kollegium Spiritus Sanctus Brig erstreckt sich über fünf Jahre. Sie wird mit dem Erwerb des gymnasialen Maturitätszeugnisses abgeschlossen. Folgende Fächer werden unterrichtet:

Die Grundlagenfächer

In den Grundlagenfächern erhalten die Schüler das Rüstzeug, das man für eine gymnasiale Allgemeinbildung als unerlässlich einstuft. Der Kanton Wallis hat sich entschieden, die Zahl der vom Bund vorgeschriebenen Grundlagenfächer durch die kantonalen Fächer Religion, Philosophie, Informatik und Italienisch oder Latein zu erweitern.

Das Schwerpunktfach

Mit dem Schwerpunktfach geben die Schüler ihrer Ausbildung ein bestimmtes Profil. Denn diese Wahl ermöglicht eine vertiefte Beschäftigung mit einem bestimmten Fachbereich. Angeboten werden am Kollegium

Spiritus Sanctus Brig Schwerpunktfächer aus allen Fachbereichen (Sprachen, Naturwissenschaften und Mathematik, Geistes- und Sozialwissenschaften sowie Kunst und Musik).

Das Ergänzungsfach

Eine weitere Spezifikation ermöglicht die Wahl des Ergänzungsfaches. Hier können die Schüler aus vierzehn Angeboten das ihnen entsprechende Ergänzungsfach auswählen. Die Wahlfreiheit ist insofern eingeschränkt, als hier nicht das gleiche Fach gewählt werden darf wie im Schwerpunkt. Das Ergänzungsfach bietet die Möglichkeit, den gewählten Schwerpunkt zu verstärken oder aber die gymnasiale Ausbildung mit der Wahl eines anderen Fachgebietes auszuweiten.

Wahlmöglichkeiten

In der 1. Klasse wird allen Schülern die gleiche gymnasiale Grundausbildung vermittelt. Einzig im Bereich der dritten Fremdsprache müssen sie bereits mit der Anmeldung für das Gymnasium entscheiden, ob sie Latein oder Italienisch belegen wollen.

Im zweiten Semester der 1. Klasse müssen sich die Schüler dann auf ihr Schwerpunktfach festlegen, das sie bis zur Matura beibehalten.

Im zweiten Semester der 3. Klasse entscheiden sie sich für ein Ergänzungsfach, das sie dann während zwei Jahren belegen.

Dieses differenzierte progressive Wahlsystem ermöglicht den Schülern, ihrer gymnasialen Ausbildung ein persönliches Profil zu geben.

Die Maturaarbeit

Alle Schüler schreiben in ihrem letzten Schuljahr eine Arbeit über ein vorgegebenes oder selbst gewähltes Thema. Sie erhalten dadurch einen ersten Einblick in die Methode des wissenschaftlichen Arbeitens.

Die Bilingue-Matura

Das Kollegium Spiritus Sanctus Brig bietet Gymnasiasten auch die Möglichkeit einer

Bilingue-Matura an. Sie kann in den Sprachen «Französisch» oder «Englisch» absolviert werden. In diesem Ausbildungsgang wird ein Teil der Fächer in französischer bzw. englischer Sprache unterrichtet.

Die Bilingue-Matura «Französisch» ist an folgende Schwerpunktfächer gekoppelt: Biologie & Chemie, Italienisch, Spanisch, Wirtschaft & Recht.

Die Bilingue-Matura «Englisch» ist an folgende Schwerpunktfächer gekoppelt: Bildnerisches Gestalten, Latein & Englisch, Musik, Physik & Anwendungen der Mathematik.

Der Unterricht im Fach Französisch bzw. Englisch ist spezifisch für die Bilingue-Schüler und im 1. Jahr findet eine Wochenstunde mehr als bei den Nicht-Bilingue-Klassen (4 Stunden statt 3) statt.

Passerelle Dubs

Die Passerelle Dubs ist eine Studienrichtung der Mittelschule. Sie bietet Inhabern eines eidgenössischen Berufs- oder Fachmaturitätszeugnisses die Möglichkeit, einen einjährigen Kurs zur Vorbereitung auf die Ergänzungsprüfung zu besuchen. Das Zeugnis zur bestandenen Ergänzungsprüfung gilt zusammen mit dem eidgenössischen Berufs- bzw. Fachmaturitätszeugnis als einer schweizerischen oder schweizerisch anerkannten kantonalen Matura gleichwertiger Abschluss.

Unterricht erteilt wird in den Fächern Deutsch, Französisch oder Englisch (Wahlmöglichkeit), Mathematik, Biologie, Chemie, Physik, Geschichte und Geografie. Das Schulkonzept sieht vor, dass die Berufs- bzw. Fachmaturanden jeweils vormittags die Schule besuchen. Nachmittags haben sie die Möglichkeit, einer beruflichen Beschäftigung nachzugehen und den Unterrichtsstoff zu vertiefen. Es wird eine Klasse geführt.

Der Abschluss der Passerelle Dubs ermöglicht den prüfungsfreien Übertritt an eine Schweizer Universität.

Allgemeine Bestimmungen

Rechtliche Grundlagen

- Gesetz über das öffentliche Unterrichtswesen (GUW) vom 4. Juli 1962 (SGS/VS400.1.)
- Verordnung über die Anerkennung von gymnasialen Maturitätsausweisen (MAV) vom 15. Februar 1995 (SR413.11)
- Verordnung über die Direktionen der allgemeinen Mittelschulen vom 20. Juni 2012 (SGS/VS413.101)
- Reglement der EDK über die Anerkennung von gymnasialen Maturitätsausweisen (MAR) vom 16. Januar 1995
- Allgemeines Reglement über die Mittelschulen vom 17. Dezember 2003 (SGS/VS413.100)
- Reglement der Handelsmittelschule vom 19. August 2015 (SGS/VS413.106)
- Reglement über die Schulzeit am Gymnasium und die Maturitätsprüfungen vom 10. Juni 2009 (SGS/VS 413.110)
- Reglement betreffend die Studienreisen der Gymnasien, Handels- und Fachmittelschulen sowie der Schulen für Berufsvorbereitung (RStR) vom 23. November 2001 (SGS/VS 413.112)
- Beschluss über die Festsetzung der Einschreibgebühren für die Diplom- und Maturitätsprüfungen vom 02. Oktober 1970 (SGS/VS 413.114)
- Schulinterne Reglemente des Kollegiums Spiritus Sanctus Brig
- Richtlinien 2012 der schweizerischen Maturitätskommission SMK über die Ergänzungsprüfung Passerelle «Berufsmaturität/Fachmaturität – universitäre Hochschulen» vom Februar 2011
- Weisungen über die Ausführung und Evaluierung der Maturaarbeit (MA) in den kantonalen Gymnasien/Kollegien vom 15. November 2010
- Weisungen über die gymnasialen Maturitätsprüfungen vom 22. August 2011

Aufnahmebedingungen

Die Bedingungen sind in den folgenden Grundlagen geregelt:

- Gesetz über die Orientierungsschule vom 10. September 2009 (SGS/VS411.2)
- Weisungen Departement für Volkswirtschaft und Bildung für die Aufnahme in den allgemeinen Mittelschulen und Berufsfachschulen-Schuljahr 2022-2023 vom 23. Dezember 2021

- Weisungen Departement für Volkswirtschaft und Bildung betreffend den Übertritt zwischen und in die verschiedenen Ausbildungswege der allgemeinen Mittelschulen des Kantons Wallis vom 16. Januar 2012
- Weisungen Departement für Volkswirtschaft und Bildung für den Sprachaustausch von Schülern der Kollegien des Ober- und Unterwallis vom 2. August 2021

Anmeldung

- Die Aufnahme aus den deutschsprachigen Orientierungsschulzentren des Kantons Wallis erfolgt via Direktion der Orientierungsschule.
- Die Aufnahme aus den französischsprachigen Orientierungsschulzentren des Kantons Wallis erfolgt via «bureau des échanges linguistiques».
- Aufnahmegehesuche aus ausserkantonalen Schulen sind direkt an das Rektorat Kollegium Spiritus Sanctus Brig zu richten.

Schulgeld

- Für Schüler, deren Eltern ihren zivilrechtlichen Wohnsitz im Wallis haben:
CHF 0.-
- Für alle anderen Schüler (auch Wochenaufenthalter):
CHF 4'800.-

Verpflegung

Für interne und externe Schüler besteht über Mittag die Möglichkeit, sich in der Mensa des Internates oder in der Cafeteria zu verpflegen.

Versicherung

Von Seiten der Schule besteht keine Unfall- und Haftpflichtversicherung für die Schüler. Es wird dringend empfohlen, eine private Unfall- und Haftpflichtversicherung abzuschliessen.

Alle auf dieser Seite aufgeführten Gesetze, Reglemente, Weisungen und Richtlinien sind im Internet zu finden:

www.spiritus.ch/gymnasium/downloads
www.spiritus.ch/sportschule/downloads

Sponsoren

Sponsoren und Gönner des Kollegiums Spiritus Sanctus Brig

In alphabetischer Reihenfolge:

Anton Imstepf GmbH

Arxada AG

Bundesamt für Kultur: Jugend & Musik

Cave Mathier und Bodenmann

Domaines Chevaliers SA

Fernand Cina SA

Kulturfunken des Staates Wallis

Kulturkommission Brig-Glis

Kulturkommission Naters

Kulturkommission Visp

Lonza AG

Malergeschäft Briggeler

Metaloop – Hauser Jonas

Postauto Oberwallis

Raiffeisenbank Belalp-Simplon

Raiffeisenbank Oberwallis

Ritz Norbert, Brig v/o Punkt

Schweizerische Mobiliar Oberwallis

Société Suisse des Explosifs Gamsen

Sport-Fonds Kanton Wallis

Skigebiet Hohsaas

Stadtgemeinde Brig-Glis

Thermalbad Brigerbad

Valmedia

Walliser Kantonalbank

ZAP





Studentafel für das Gymnasium

nach EVAMAR

Klasse	1	2	3	4	5	P
	Gymnasium					Passerelle Dubs
Deutsch	4	4	4	4	4	3
Französisch	3	3	3	3	3	3 *
Englisch	3	3	3	3	3	3 *
Mathematik	5	4	4	4	4	3
Biologie	2	2	2			2
Chemie			3	2		2
Physik				2	3	2
Informatik		2		2		
Geschichte		2	2	2	2	2
Geografie	2	2	2			2
Philosophie				3	3	
Wirtschaft & Recht	3					
Bildnerisches Gestalten	2		2			
Musik	2	2				
Schwerpunktfach		4	5	4	5	
Ergänzungsfach				2	3	
Maturaarbeit					1	
Religionswissenschaften		2				
Italienisch/Latein	4					
Sporterziehung	3	2	2	2	2	
Schulstunden pro Woche	33	32	32	33	33	19

fett: Fächer mit Maturanote

* Wahlmöglichkeit

Schwerpunktfächer: Italienisch, Latein & Englisch, Spanisch; Biologie & Chemie, Physik & Anwendungen der Mathematik; Wirtschaft & Recht; Bildnerisches Gestalten, Musik

Ergänzungsfächer: Anwendungen der Mathematik, Biologie, Chemie, Informatik, Physik; Geografie, Geschichte, Religionswissenschaften, Philosophie, Psychologie & Pädagogik, Wirtschaft & Recht; Bildnerisches Gestalten, Musik, Sport

Die Sportschule



Die Sportschule des Kollegiums Spiritus Sanctus Brig bietet Schülern mit einem überdurchschnittlichen Engagement auf hohem Niveau in Sport oder Kunst die Möglichkeit, eine solide Grundausbildung auf der Sekundarstufe II zu erwerben. Die Schüler können die «Berufsmaturität Wirtschaft und Dienstleistungen, Typ Wirtschaft» (BM-WDW) oder die «gymnasiale Matura» erlangen. Die Berufsmaturität ist vom SBF (Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation), die gymnasiale Matura von der eidgenössischen Maturakommission anerkannt. Beide Ausbildungswege werden in deutscher und französischer Sprache angeboten. Im Gegensatz zum Gymnasium setzt die Sportschule drei Jahre Orientierungsschule voraus. Die Sportschule ist Teil eines ganzheitlichen Betreuungs- und Ausbildungskonzeptes, welches die Elemente Schule, Sport/Kunst und Internat verbindet.

Berufsmaturität Wirtschaft und Dienstleistungen, Typ Wirtschaft

Die Sportschule führt die Schüler in vier Jahren zur «Berufsmaturität Wirtschaft und Dienstleistungen, Typ Wirtschaft» (BM-WDW). Neben einer breiten Allgemeinbildung vermittelt sie den Schülern eine fundierte Ausbildung in den Wirtschaftsfächern. Weitere Fächer wie die Sprachen (Deutsch, Französisch, Englisch), Mathematik, Informatik, Textverarbeitung, Arbeitstechnik, Geografie, Geschichte/Politik, Technik und Umwelt, Kommunikation und Leistungssportkunde schaffen eine solide Basis für ein fundiertes Allgemeinwissen und eine qualifizierte kaufmännische Berufstätigkeit. Die Tatsache, dass diese schulische Ausbildung auf vier Jahre verteilt ist, verschafft den Schülern den nötigen Freiraum, damit sie ihrer anspruchsvollen sportlichen oder künstlerischen Tätigkeit im geforderten Ausmass nachgehen können. Zur Erlangung der Berufsmaturität ist im Anschluss das einjährige Betriebspraktikum zu absolvieren.

Gymnasiale Matura

Schüler, die beim Eintritt in die Sportschule die Aufnahmebedingungen für das Gymnasium erfüllen, können während der vier Jahre zusätzlich zum Programm der BM-WDW modulartig die Fächer Mathematik, Biologie, Chemie, Physik, Geschichte, Geografie, Literatur in den Sprachfächern Englisch und Französisch sowie Bildnerisches Gestalten und Musik belegen. Sie erreichen

mit diesen Modulen einen Wissensstand, wie er von Schülern nach vier Jahren Gymnasium mit Schwerpunktfach Wirtschaft & Recht erwartet wird. Im Maturajahr werden die Schüler der Sportschule (deutsche Abteilung) in eine Abschlussklasse integriert und absolvieren das normale Programm der fünften Klassen mit dem Schwerpunktfach Wirtschaft & Recht, wobei sie von den kantonalen Fächern Philosophie und Sport dispensiert sind. Für die frankophonen Schüler wird im 5. Jahr eine eigene Maturaklasse geführt.

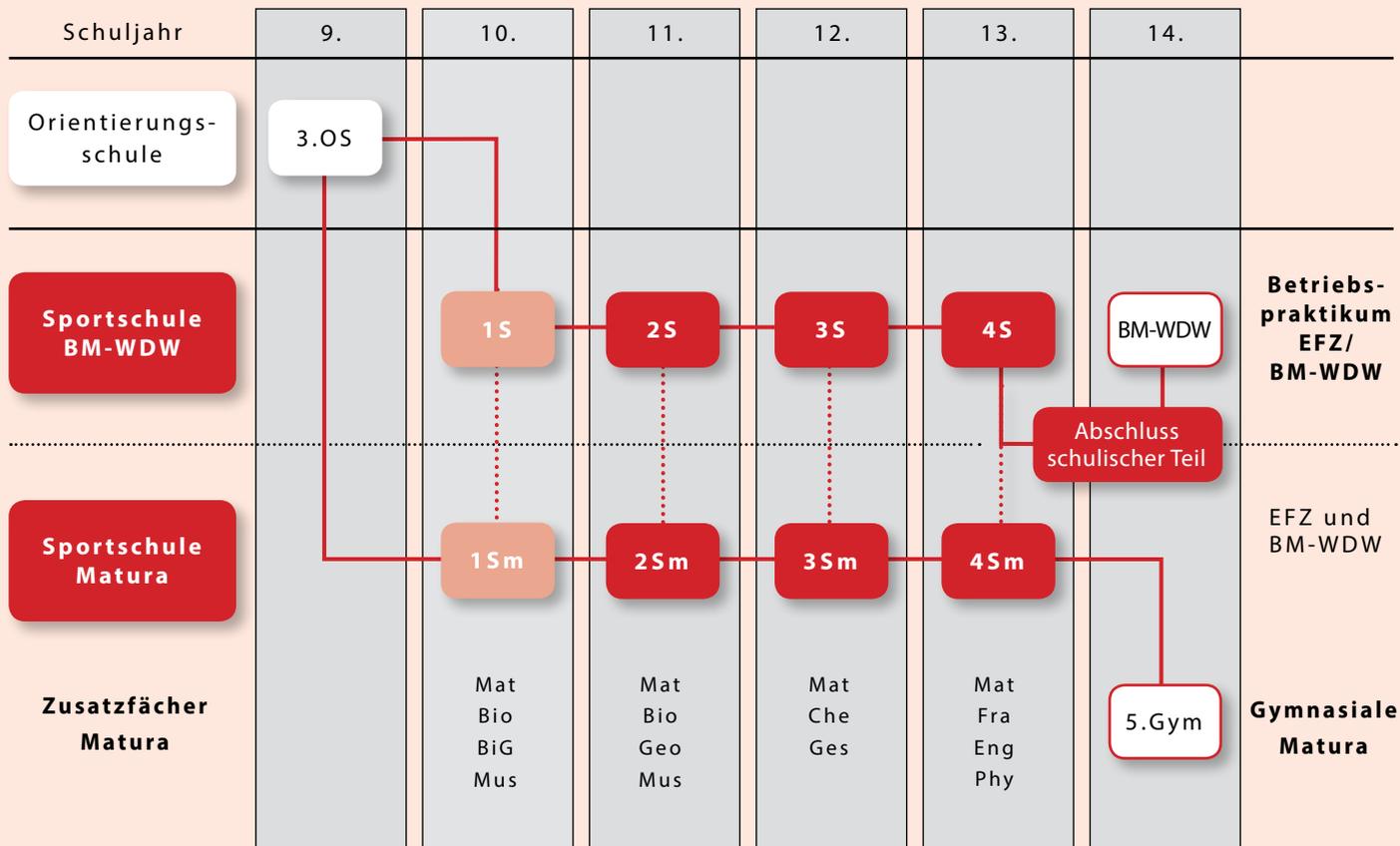
Sportliche und künstlerische Betreuung

An der Sportschule findet ein allgemeines und ein sportartspezifisches Konditions- und Koordinationstraining statt. Die Trainings werden von Sportlehrern oder ausgewiesenen Konditionstrainern geleitet. Den Sportlern steht eine breite Palette an sportlicher Infrastruktur (Turnhallen, Kraft-, Gymnastik- und Spinningräume) für das persönliche Training zur Verfügung. Die enge Zusammenarbeit mit den NLZ-Trainern und weiteren Sportverbänden sowie mit den entsprechenden Institutionen im künstlerischen Bereich hilft den Schülern, Sport/Kunst und Schule optimal zu kombinieren.



Studiengänge Sportschule

2. - 4. Klassen (bis 2026/27)

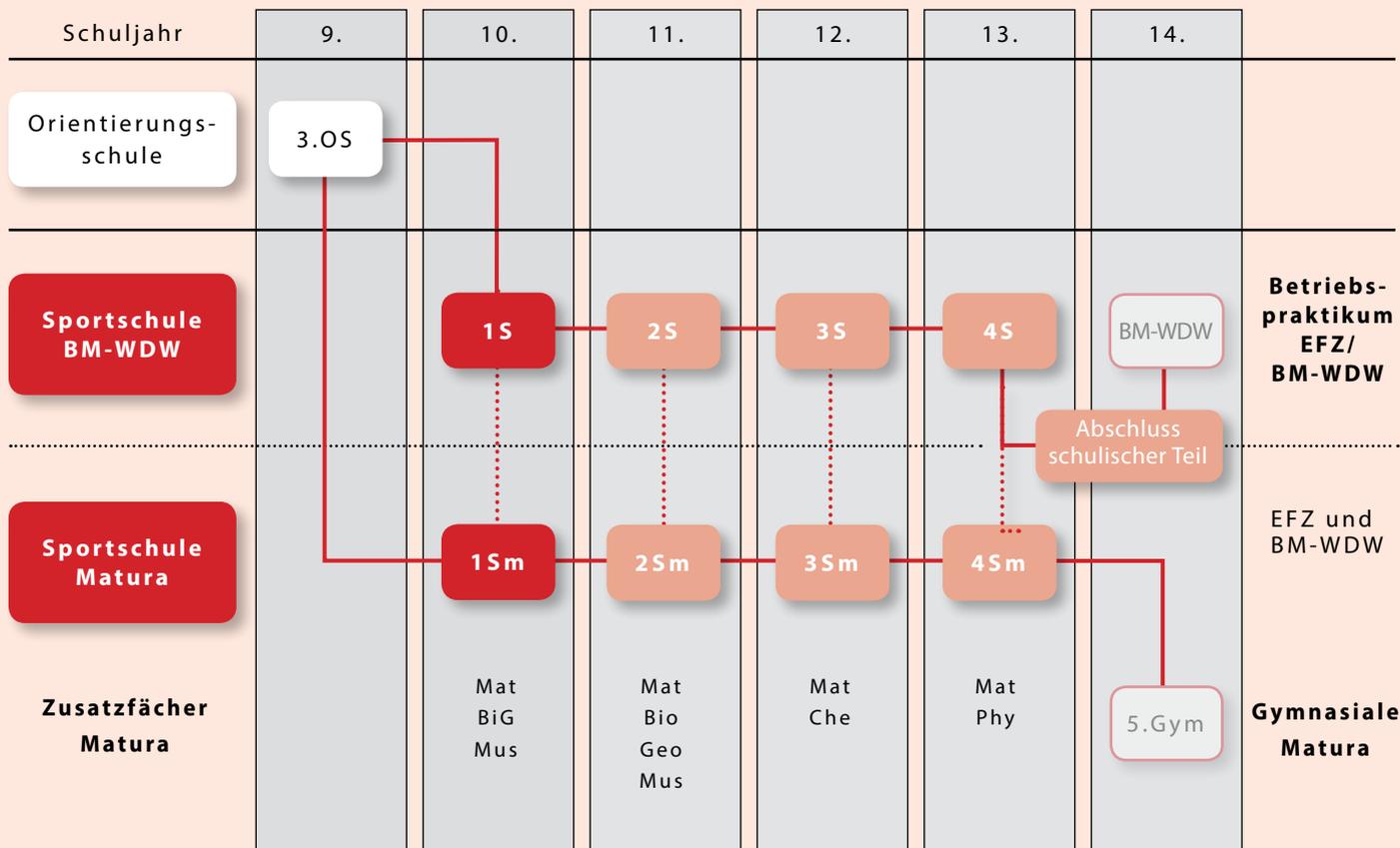


EFZ: Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis

BM-WDW: Berufsmaturität Wirtschaft und Dienstleistung, Typ Wirtschaft

Studiengänge Sportschule

1. Klasse (ab 2023/24)



EFZ: Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis
 BM-WDW: Berufsmaturität Wirtschaft und Dienstleistung, Typ Wirtschaft

Studentenafel Sportschule

2. - 4. Klassen (bis 2026/27)

		Klasse	1	2	3	4	5
Fächer BM-WDW	Grundlagenbereich	Deutsch (Muttersprache)	3	3	3	3	
		Französisch (Fremdsprache)	3	2	3	3	
		Englisch	2	2	3	3	
		Mathematik	2	2	3	2	
	Schwerpunktbereich	Finanz- und Rechnungswesen	2	2	2	3	
		Wirtschaft und Recht	2	2	2	4	
	Ergänzungsbereich	Geschichte und Politik			2	2	
		Technik und Umwelt	2	2			
		IDPA					1
	Fächer Sog+	Arbeitstechnik	1				
Wirtschaftsinformatik				1			
Leistungsportkunde		1					
Fächer EFZ	Integrierte Praxisteile		4				
	IKA	3	2	3	3		
	Vertiefen und Vernetzen	1	2				
	Überfachliche Kompetenzen	1					
	Sport	2	2	2	2		
Schulstunden pro Woche			25	25	24	26	

Option BM-WDW-Praktikum oder gymnasiale Matura

EFZ: Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis

BM-WDW: Berufsmaturität Wirtschaft und Dienstleistungen, Typ Wirtschaft

Sog+: zusätzliche, allgemeinbildende Fächer in der schulisch organisierten Grundbildung

IKA: Information, Kommunikation und Administration

IDPA: Interdisziplinäre Projektarbeit

Studentafel Sportschule

1. Klasse (ab 2023/24)

		Klasse				
		1	2	3	4	5
Fächer BM-WDW	Grundlagenbereich	Deutsch (Muttersprache)	3	2	3	3
		Französisch (Fremdsprache)	2	2	3	3
		Englisch	2	2	2	3
		Mathematik	2	2	2	3
	Schwerpunktbereich	Finanz- und Rechnungswesen	3	2	2	2
		Wirtschaft und Recht	2	2	2	2
	Ergänzungsbereich	Geschichte und Politik		2	2	
		Technik und Umwelt	2	2		
	Fächer EFZ	Handlungskompetenzbereich B	1		1	1
		Handlungskompetenzbereich C	1	1	1	1.5
Handlungskompetenzbereich D		2	1	1	0.5	
Schulische Praxisaufträge			4	2	2	
Handlungskompetenzbereich E		2	1	2	2	
Sport		2	2	2		
Schulstunden pro Woche		24	25	25	23	

Option BM-WDW-Praktikum oder gymnasiale Matura

EFZ: Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis
 BM-WDW: Berufsmaturität Wirtschaft und Dienstleistungen, Typ Wirtschaft

Sportschule Kollegium Brig

Nationales Leistungszentrum Swiss-Ski



Stiftungsrat

Claude-Alain Schmidhalter – Théophile Cuche – Nadine Tscherrig
Mathias Bellwald – Andreas John – Didier Cuche – Barbara Mathieu Bétrisey

Exekutivrat Alpin

Jérôme Ducommun
Claude-Alain Schmidhalter
Théophile Cuche
Hans Flatscher
Laurent Donato
Didier Plaschy
Nadine Tscherrig

NATIONALES
LEISTUNGSZENTRUM
SKI ALPIN – WEST

swisski

Exekutivrat Nordisch

Florence Koehn
Claude-Alain Schmidhalter
Théophile Cuche
Edi Zielmann
Hartwig Birrer
Fabien Bruchez
Fabian Bieri
Yves Lanquetin
Christophe Pittier
Nadine Tscherrig

NATIONALES
LEISTUNGSZENTRUM
BIATHLON

swisski

NATIONALES
LEISTUNGSZENTRUM
LANGLAUF

swisski

Exekutivrat Freestyle

Nadine Tscherrig
Théophile Cuche
Alex Hüsler
Denis Giger
Gregor Rindisbacher
Andreas Schelling
Grégoire Marguet

NATIONALES
LEISTUNGSZENTRUM
SNOWBOARD FREESTYLE

swisski

NATIONALES
LEISTUNGSZENTRUM
FREESKI

swisski

Trainer

NATIONALES LEISTUNGSZENTRUM SKI ALPIN - WEST

swisski

Laurent Donato

Leiter NLZ West

Elie Gateau

Leistungsgruppe Herren U19

Yanis Jeannerat

Konditionstrainer Damen

Yves Maret

Leistungsgruppe Damen

Marine Oberson

Konditionstrainerin Herren

Adrien Reymond

Leistungsgruppe Herren U23

Cyprien Richard

Leistungsgruppe Herren U23

Kevin Rouiller

Leistungsgruppe Herren U19

Didier Schmidt

Leistungsgruppe Damen

Aline Schmid

Leistungsgruppe Damen

NATIONALES LEISTUNGSZENTRUM BIATHLON

swisski

NATIONALES LEISTUNGSZENTRUM LANGLAUF

swisski

Fabien Bruchez

Chef Nordisch

Trainer Biathlon

Jöri Kindschi

Trainer Langlauf und Laufband

NATIONALES LEISTUNGSZENTRUM SNOWBOARD FREESTYLE

swisski

NATIONALES LEISTUNGSZENTRUM FREESKI

swisski

Gregor Rindisbacher

Chef Freestyle

Trainer Snowboard Freestyle

Bastien Barmaz

Trainer Ski Freestyle



Sportliche Erfolge

Youness Althaus / Eishockey

- Schweizermeisterschaften U20: 1. Platz

Noah Anthamatten / Eishockey

- Schweizermeisterschaften U20: 1. Platz

Malorie Blanc / ski alpin

- Championnats du monde juniors, descente, Sankt Anton : 13^e place
- Championnats du monde juniors, super G, Sankt Anton : 14^e place
- Coupe d'Europe, descente, Crans-Montana : 5^e place
- Montée au cadre B

Tabea Blatter / Leichtathletik

- Schweizermeisterschaften U20, 1500m, Genf: 1. Platz
- Aufnahme in die Nationalmannschaft
- Teilnahme an Europameisterschaften

Lara Briguet / ski alpin

- Montée au cadre C
- Diverses courses FIS : 1^{re} place

Jonah Bortone / hockey sur glace

- Championnats suisses M20 : 1^{re} place

Noémie Charrière / ski de fond

- Championnats suisses M20, sprint classique, Silvaplana : 2^e place

Denis Corthay / ski alpin

- Championnats suisses élite, super G, Verbier : 1^{re} place
- Championnats suisses M21, super G, Stoos : 2^e place
- Championnats du monde juniors, super G, Sankt Anton : 12^e place
- Coupe d'Europe, super G, Wengen : 2^e place
- Montée au cadre B de Swiss-Ski

Samuel Fabrizzi / hockey sur glace

- Championnats suisses M20 : 1^{re} place

Gaëlle Fux / Badminton

- Vizeschweizermeisterin U17 Einzel und Doppel
- Nationales Juniorenturnier U17, Einzel, Arlesheim: 1. Platz
- Nationales Juniorenturnier U17, Doppel, Arlesheim: 1. Platz
- Nationales Juniorenturnier U17, Einzel, Uzwil: 1. Platz
- Nationales Juniorenturnier U17, Doppel, Uzwil: 1. Platz
- Nationales Juniorenturnier U17, Mixed, Uzwil: 2. Platz
- France Open international U17, Viertelfinale im Einzel und im Doppel



Emeline Hugon / basketball

- Patrick Baumann Swiss Cup U18 Women : 2^e place
- Engagements réguliers en LNB (Martigny Basket)

Mathias Juon / Unihockey

- EFT mit der U19 Nationalmannschaft, St Gallen: 3. Platz
- Polish Cup mit der U19 Nationalmannschaft: 3 Platz
- Weltmeisterschaften mit der U19 Nationalmannschaft, Dänemark: 2. Platz
- Erste Einsätze mit dem NLB-Team des UHC Thun
- Aufnahme ins All Star Team

Elias Lehner / Snowboard Freestyle

- European Youth Olympic Festival (EYOF), Slopestyle, Italien: 4. Platz
- European Youth Olympic Festival (EYOF), Big Air, Italien: 7. Platz

Romain Monney / ski alpin

- Championnats suisses M18, slalom, Jaun : 1^{re} place

Robin Perren / Eishockey

- Schweizermeisterschaften U20: 1. Platz

Louis Prévost / hockey sur glace

- Championnats suisses M20 : 1^{re} place

Antonin Savary / ski de fond

- Championnats du monde M23, relais mixte, Whistler : 3^e place
- Championnats du monde M23, 10km skating, Whistler : 6^e place
- Coupe d'Europe élite, 10 km skating, Toblach : 1^{re} place
- Coupe d'Europe élite, 10 km skating, Prémanon : 3^e place
- Championnats suisses élite, 15 km skating, Ulrichen : 1^{re} place
- Championnats suisses élite, 15 km skating poursuite, Ulrichen : 2^e place

Hannah Soltermann / unihockey

- Mobilair Cup avec l'équipe Berner Oberland (LNA) : 2^e place
- Engagement en LNA avec l'équipe Berner Oberland

Yves Zbinden / Eishockey

- Schweizermeisterschaften U20: 1. Platz

Noémie Zufferey / curling

- Championnats suisses juniors ligue B avec Zougue, Thoune : 1^{re} place



Das Internat

Personeller Aufbau

Stiftungsrat

Gerhard Schmidt, Rektor, Präsident, Brig-Glis
René Loretan, Internatsleiter, Brig-Glis
Beda Albrecht, Vertreter des Staates, Brig-Glis
Norbert Werlen, Vertreter des Bistums, Steg
Franz Michlig, Vertreter des Internats, Ried-Brig
Reto Werlen, Vertreter des Internats, Termen

Internatsleiter

René Loretan, Brig-Glis

Internatsleiterin Stellvertretung

Andrea Amherd-Burgener, Brig-Glis

Teamleiter Präfektur

Peter Zenhäusern, Visp

Präfektur

Mustafa Biner, Turtmann
Julia Franzetti, Pont-de-la-Morge
Mathilde Jordan, Herbruggen
Chorherr Daniel Salzgeber, Simplon Hospiz
Ezechieel Theler, Naters

Ökonomat

Ingrid Roten, Naters

Kosten

Folgende Preise gelten für das Schuljahr 2023/2024.

Detaillierte Angaben finden Sie auf: www.spiritus.ch/internat/kosten

Schule + Internat = 3

Lern- und Lebensraum

Das Internat des Kollegiums Spiritus Sanctus Brig versteht sich als Lern- und Lebensraum für Schüler des Kollegiums Spiritus Sanctus Brig, der Oberwalliser Mittelschule OMS St. Ursula sowie den Orientierungsschulen Brig und Naters.

Begleitung und Förderung

Wir streben ein optimales Lernklima durch geführte Einzelstudien, Gruppenstudien, selbstverantwortlichem Lernen und organisierter Schülerhilfe an.

Bei Lernschwierigkeiten wird eine aktive Zusammenarbeit mit dem Schüler, der Lehrperson und den Eltern gesucht.

Wohnen auf dem Campus

Lernen, wohnen, leben, Sport treiben, spielen, «chillen», musizieren auf dem Campus des Kollegiums Spiritus Sanctus Brig.

Ausgewogene Ernährung

Die Mensa an der Oberwalliser Mittelschule, die Mensa und die Cafeteria des Kollegiums Spiritus Sanctus Brig sind von «Fourchette verte Wallis» zertifizierte Betriebe.

Wireless im ganzen Internat

Der Zugang zu modernen Informations- und Kommunikationsmitteln ist gewährleistet.

	Gymnasium	Sportschule		Studentenwohnheim
	Doppelzimmer	Nicht-Schneesportler	Schneesportler Halbpension / Vollpension	Doppelzimmer / Einzelzimmer
Im Kanton Ansässige	CHF 8'406.-	CHF 7'926.-	CHF 9'150.- / 10'380.-	CHF 7'803.- / 9'252.-
Nicht im Kanton Ansässige	CHF 9'546.-	CHF 9'069.-	CHF 9'150.- / 10'380.-	CHF 8'946.- / 10'395.-

Internatsdienste

Küche/Mensa

Petra Imhof, Küchenchefin, Ried-Mörel
Domenico Zumbo, Küchenchef Stv. Naters
Sebastiano Pangallo, Verantwortlicher Mensa OMS, Domodossola
Thomas Gasser, Verantwortlicher Mensa BFO, Visp
Christoph Pfaffen, Support Restauration, Brig-Glis
Andrea Agus Pizzaiolo, Masera
Giovanna Di Lillo, Domodossola
Norma Biasini, Varzo
Yolanda Ebener, Brig-Glis
Doris Imhof, Brig-Glis
Alexandra Jossen, Naters
Romeo Donatella, Villadossola
Bernadette Müllner, Bitsch
Käthy Seiler, Brig-Glis
Sabrina Vonlanthen, Naters
Gaby Zuber, Brig-Glis

Abwartsdienst

Dominic Fux, Naters

Raumpflege

Lidia Farfaglia, Brig-Glis
Nicoletta Gallo, Domodossola
Amanda Meireles, Domodossola
Daniela Pioda, Domodossola
Arleen Sainz, Domodossola
Nathalie Seematter, Baltschieder

Cafeteria

Hannelore Imhof, Naters



28.04.2023 Präfekt Mustafa Biner bei der Arbeit

Kontakt und Anmeldung

Internatsstiftung
Kollegium Spiritus Sanctus Brig
Kollegiumsplatz 2
3900 Brig-Glis
internat.kssb@edu.vs.ch
www.spiritus.ch/de/internat

Wechsel in der Internatsleitung

Seit 1686, also nur 24 Jahre nach der Gründung des Kollegiums Spiritus Sanctus in Brig, gibt es die Kollegiumsstiftung mit dem Ziel der Führung eines Kollegiums (Unterrichtserteilung und Führung eines Internats). Als Rechtsnachfolgerin der Kollegiumsstiftung stellt die Internatsstiftung sicher, dass der Zweck der Stiftung auch heute noch erfüllt wird. 1959 wurde diese in die gemeinnützige Internatsstiftung überführt. 1992 erhielt die Stiftung eine neue Stiftungsurkunde. Mittels Staatsratsbeschluss vom 06.09.1992 bekräftigt der Staatsrat den Willen, mit der Internatsstiftung zusammenzuarbeiten und ihr die Leitung des Internats anzuvertrauen. Ziel der Stiftung ist es immer noch, der studierenden Jugend beste Rahmenbedingungen bzgl. Verpflegung und Unterkunft zu massvollen Preisen anzubieten. René Loretan hat das Internat in den letzten 31 Jahren wie kein anderer geprägt. Seit 1992 engagierte er sich in diversen Funktionen für die Internatsstiftung. Oder man könnte es auch viel direkter formulieren: René Loretan hat sich mit viel Herzblut für unsere studierende Jugend eingesetzt. Ab 1992 amtierte er als Ökonom. Als Betriebswirtschaftler hat er das operative Geschäft der Stiftung professionalisiert. So hat er Strukturen geschaffen, Pflichtenhefte erstellt, die Organisation modernisiert und aus dem Internat einen zeitgemässen KMU-Betrieb geschaffen. 2009 hat der Stiftungsrat die operative Doppelführung durch einen Ökonomen und einen Leiter der Präfektur aufgehoben. Der Posten des Internatsleiters wurde geschaffen und die gesamte Führungsverantwortung wurde René Loretan übertragen. Über 14 Jahre hat René Loretan als Internatsleiter dem Internat seine persönliche Note verliehen.

Viele Verbesserungen, Anpassungen und Modernisierungen wurden unter dem Internatsleiter René Loretan in Angriff genommen und umgesetzt.

Im Bereich Verpflegung sei Folgendes explizit genannt:

- Einführung der Selbstbedienung in der Hauptmensa mit drei verschiedenen Menüs (vegetarisch, mit Fleisch, Tageshit)
- Anschaffung eines Pizzaofens und Rekrutierung eines professionellen Pizzaiolos
- Erlangung des Labels «Fourchette verte»
- Übernahme der beiden Mensen in der BFO und der OMS
- Betrieb einer Cafeteria im Haus A

Im Bereich Beherbergung:

- Aufbau eines zeitgemässen Betreuungskonzepts mit Betreuung gemäss Schulstufe
- Aufbau eines professionellen Präfekten-Teams
- Übernahme des Internats in der OMS und Überführung in ein Studentenwohnheim
- Schrittweise Renovation im Mittel- und Nordtrakt; Sanierung der Fenster
- Umbau von Drei- und Vier-Bettzimmern zu Ein- und Zwei-Bettzimmern

In den letzten Jahren hat sich René Loretan intensiv mit der überfälligen Gesamtrenovation des Südwestflügels des Internats beschäftigt. Um zeitgemäss zu bleiben und den energietechnischen Anforderungen gerecht zu werden, beginnen ab Sommer 2023 die Sanierungsarbeiten, welche ca. vier Jahre in Anspruch nehmen werden. Viele Projektideen stammen von René Loretan. René Loretan ist ein Schaffer. Das Wohl seiner internen Schülerinnen und Schüler lag ihm stets am Herzen. Wie oft musste er abends oder auch nachts ausrücken, weil sich Probleme technischer, logistischer oder z.T. auch menschlicher Art ergaben. Er suchte und fand auch Lösungen. Seinen Angestellten war er stets ein loyaler Vorgesetzter und wurde als solcher auch sehr geschätzt. Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gewährte er sehr viel Freiraum und Selbstverantwortung, wofür sie ihm überaus dankbar waren.

Der Stiftungsrat der Internatsstiftung dankt René Loretan herzlich für seine treue, pflichtbewusste und geschätzte Arbeit bestens. Das Internat verliert einen profilierten Kenner, dem es viel zu verdanken hat.

Gerhard Schmidt, Rektor



René Loretan übergibt die Internatsleitung an Andrea Amherd



Kirchenrektorat

Nur wenige Gymnasien in der Schweiz haben das Privileg, dass auf ihrem Campus eine Kirche steht. Unser Kollegium Spiritus Sanctus hat dies, und das mit der 1687 eingeweihten Jesuitenkirche erst noch in Form eines wunderbaren Bauwerks! Seit über 330 Jahren dient sie in erster Linie als Ort der Besinnung und des Gebetes für die Kollegiumsschüler. Damit ist sie auch heute noch, trotz unserer säkularisierten Gesellschaft, ein Zeichen für die tief sinnige Wahrheit Salomos «Die (Ehr-) Furcht Gottes ist der Anfang der Weisheit» (Sprüche 9,10).

Das ganze Schuljahr hindurch sind die Gymnasiasten immer wieder zu gemeinsamen Gottesdiensten eingeladen. Jeden Freitag feierten die Kollegiumsseelsorger Diakon Damian Pfammatter und Chorherr Daniel Salzgeber über die Mittagszeit einen Schülergottesdienst. Durch die erneute Kürzung der Mittagspause ist es aber leider für die Schülerinnen und Schüler wie auch für die Lehrkräfte schwieriger geworden, daran teilzunehmen. Andere von SoL (Spirit of Life), der aus Schülern und Lehrkräften gebildeten spirituellen Gruppe unseres Kollegiums, durchgeführten Feiern, wie der Eröffnungs- und Schuljahresschlussgottesdienst, das Allerheiligenrequiem, die Roratemesse, der Aschermittwochgottesdienst, die Feier für Verliebte am Valentinstag erfreuten sich dagegen einer guten Partizipation. Besonders erfreulich war in diesem Schuljahr, dass zum ersten Mal seit einigen Jahrzehnten in der Fastenzeit eine Gruppe von ca. 50 Schülerinnen und Schülern den Kreuzweg hinauf auf den Wickert gegangen ist.

Die Jubelmaturafeier, zu der jeweils die Jubilare eingeladen werden, die vor 25 bzw. vor 50 Jahre das Kollegium mit der Matura oder dem Handelsdiplom abgeschlossen hatten, beginnt jeweils mit einem Dank- und Gedenkgottesdienst. An der vom Kirchenrektor geleiteten hl. Messe nahm am 28. April eine sehr grosse Anzahl der Jubilare 1973 und 1998 teil.

Die Kollegiumskirche steht stets auch offen für die ganze Bevölkerung von Brig und darüber hinaus. Der frühere Kirchenrektor, Valentin Studer, hat in verdankenswerter Weise die Tradition fortgesetzt, während des Schuljahrs jeden Dienstagmorgen um 07:00 Uhr eine hl. Messe zu feiern. Ebenfalls zur Tradition gehört es, dass hier anlässlich des Patronatsfestes zu Pfingsten das

Hochamt zusammen mit der Herz-Jesu-Pfarrei Brig würdig gefeiert wird. Der Kirchenchor Brig sang dieses Jahr unter der Leitung von Manuela Lehner-Mutter die «missa festiva» von John Leavitt. Musikalisch umrundet wurde das Patrozinium durch den Bläser Fabian Bloch und die Pianistin Myriell Zeiter.

Unser Kollegium «Spiritus Sanctus» konnte über Pfingsten auch einen der vier Schweizer Aussenposten des von der Gemeinschaft Loretto getragenen Salzburger Pfingstkongress beherbergen. Eine erfreulich grosse Schar von jungen und junggebliebenen Christen verschiedener Konfessionen war einmütig im Gebet versammelt, um sich dem Wirken des hl. Geistes zu öffnen und für unsere heutige Welt zu beten.

Seit vielen Jahren wird die Kollegiumskirche auch für Hochzeiten sehr genutzt. Im vergangenen Schuljahr spendeten sich hier vier Brautpaare das Ehesakrament. Möge Gott, Ursprung und Ziel aller Liebe, diese jungen Ehepaare mit seinem Segen begleiten!

Die Kollegiumskirche, die dem Kanton Wallis gehört und für deren Unterhalt der Kanton aufkommt, ist neben den Gottesdiensten auch ein sehr beliebter Raum für Konzerte. Deren Reigen begann in diesem Schuljahr bereits Ende August mit den weit über die Kantonsgrenze bekannten Orgelmatinees unter der Leitung des Titularorganisten Hilmar Gertschen. Ganz besonders geprägt wurde das diesjährige Konzertjahr durch das Abschlusskonzert unseres langjährigen Lehrerkollegen Paul Locher anlässlich des Pfingstkonzertes mit dem Mozartrequiem, bei dem die Chöre des Kollegiums Brig, mit jetzigen und früheren Schülern und Lehrern, zusammen mit dem Kammerorchester Concertino musizierten.

Die Orgel der Kollegiumskirche wird auch von Orgelschülern sehr geschätzt, die hier z.T. von unserem Titularorganisten in die Kunst dieses Musikinstruments eingeführt werden, das ja bekanntlicherweise gemäss Mozart der «König der Instrumente» ist.

Chorherr Daniel Salzgeber



Freunde des Briger Kollegiums

Der Verein der Freunde des Briger Kollegiums setzt sich als Verein ehemaliger Schülerinnen und Schüler das Ziel, dem Kollegium Gutes zu tun. Dabei geht es um Projekte, die «nice to have», aber nicht unbedingt «must have» sind und für die deshalb öffentliche Gelder nicht immer fliessen. Hier springen die etwa 400 Mitglieder mit ihrem bescheidenen Jahresbeitrag ein.

Gegründet wurde der Verein vor über 35 Jahren, damals mit dem Ziel, die Orgel der Kollegiumskirche durch eine neue zu ersetzen. Dank dieser Initiative verfügt die Kirche und damit das Kollegium heute über ein Instrument von nationaler Bedeutung. Ausserdem konnte die Sakristei der Kollegiumskirche unter dem Patronat der Freunde des Briger Kollegiums vollumfänglich saniert und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Die Sakristei bildet nun einen würdigen Rahmen, um den reichhaltigen Kirchenschatz auszustellen und sowohl den Studenten als auch interessierten Dritten zugänglich zu machen.

Des Weiteren betätigt sich der Verein auch als Konzertveranstalter. Unter seiner Führung wird das jährliche Pfingstkonzert in der Kollegiumskirche veranstaltet. Am 25. und 26. Mai 2023 wurde das Requiem von Wolfgang Amadeus Mozart aufgeführt. Auf der Bühne standen weit über 50 Mitwirkende der Chöre des Kollegiums und des Kammerorchesters Concertino, welche an zwei Aufführungen insgesamt gegen 700 Konzertbesucherinnen und Konzertbesucher zu begeistern wussten. Es standen vier Solisten auf der Bühne, wobei gerade die Briger Sopranistin Franziska Heinzen sowie der Bass Manuel Pollinger – beide haben das Kollegium Brig besucht – zu begeistern wussten. Zugleich zeichnete Paul Locher zum letzten Mal als musikalischer Gesamtleiter für diese Pfingstkonzerte verantwortlich.

Vereinsintern stand das vergangene Jahr im Zeichen des Wechsels von Dr. René Julen, der das Präsidium an Norbert Ritz weitergab. René Julen hat sich während seiner Präsidentschaft mit viel Elan und grosszügiger Unterstützung für die Projekte der Freunde des Briger Kollegiums eingesetzt, wofür ihm herzlich gedankt sei. Mit Norbert Ritz konnte ein hoch motivierter und bestens vernetzter Nachfolger gefunden werden, der neu die Geschicke des Vereins leitet.

Der Verein der Freunde des Briger Kollegiums ist eine schöne Institution, welche die Aktivitäten des Kollegiums sinnvoll ergänzt. Alle ehemaligen Schülerinnen und Schüler sind herzlich willkommen, den Verein zu unterstützen und Teil der Familie zu werden. Neumitglieder können sich gerne im Sekretariat des Kollegiums anmelden.

Norbert Ritz, Präsident

Schuljahr 2023/2024

Montag, 14. August 2023

Arbeitstagung der Lehrpersonen

Dienstag, 15. August 2023

Internat

1. Klassen und alle neu ins Internat eintretende Schüler im Theatersaal des KSSB	17:00 Uhr
2.–5. Klassen	18:00 Uhr
Willkommens-Apero für alle im Internatsgarten	18:30 Uhr
Abendessen für alle Schüler	19:00 Uhr

Mittwoch, 16. August 2023

Schulbeginn

1. Klassen Gymnasium, 1. Klassen Sportschule

08:10 Uhr	Begrüssung und Klasseneinteilung im Theatersaal
bis 12:15 Uhr	Lectio brevis und Unterricht mit der Klassenlehrperson

2. und 3. Klassen Gymnasium, 2.-4. Klassen Sportschule und Passerelle Dubs

08:00 Uhr	Begrüssung auf der Piazza
bis 12:15 Uhr	Lectio brevis und Unterricht mit der Klassenlehrperson

4. und 5. Klassen Gymnasium

08:00 Uhr	Begrüssung auf der Piazza
bis 12:15 Uhr	Lectio brevis und Unterricht mit der Klassenlehrperson
ab 13:20 Uhr	Unterricht gemäss Stundenplan

Elternabende des Schuljahres 2023/2024

(Beginn jeweils um 19:00 Uhr)

Gymnasium

1. Klassen	Montag, 20. November 2023
3. Klassen	Dienstag, 21. November 2023

Sportschule

1. Klassen und alle neuen Schüler	Montag, 14. August 2023
1.–4. Klassen	Donnerstag, 16. November 2023

Schul- und Ferienplan 2023/2024

Kollegium Spiritus Sanctus Brig

Schuljahresbeginn		Mittwoch, 16. August 2023	morgens
Schuljahresschluss		Freitag, 28. Juni 2024	abends
Freie Halbtage	1.-3. Klassen 4. und 5. Klassen Passerelle Dubs	Mittwochnachmittag Donnerstagnachmittag Jeden Nachmittag	

Ferien

HERBST	Unterrichtsende Unterrichtsbeginn	Freitag, 13. Oktober 2023 Montag, 30. Oktober 2023	abends morgens
WEIHNACHTEN	Unterrichtsende Unterrichtsbeginn	Freitag, 22. Dezember 2023 Montag, 08. Januar 2024	abends morgens
SPORTFERIEN	Unterrichtsende Unterrichtsbeginn	Freitag, 23. Februar 2024 Montag, 11. März 2024	abends morgens
MAIFERIEN	Unterrichtsende Unterrichtsbeginn	Freitag, 03. Mai 2024 Montag, 13. Mai 2024	abends morgens
Zusätzliche freie Tage	Allerheiligen Maria Empfängnis Josefstag Karfreitag Ostermontag Pfingstmontag Fronleichnam	Mittwoch, 01. November 2023 Freitag, 08. Dezember 2023 Dienstag, 19. März 2024 Freitag, 29. März 2024 Montag, 01. April 2024 Montag, 20. Mai 2024 Donnerstag, 30. Mai 2024	



KOLLEGIUM

360

SPIRITUS
SANCTUS

BRIG



SOCIUS MUL. TS

IHS MUS UMAS



Die sechs Leitsätze unserer Schule
finden Sie unter: www.spiritus.ch

